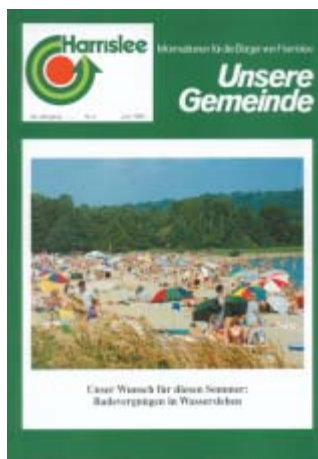
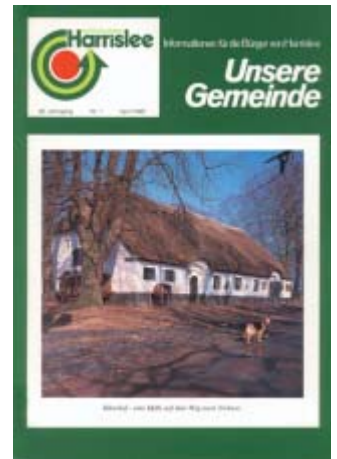




Informationen für die Bürger von Harrislee

41. Jahrgang Nr. 1 März 2008

Unsere Gemeinde



40 Jahre Informationsheft „Unsere Gemeinde“
1968 – 2008

„Unsere Gemeinde“ hat Geburtstag - 40 Jahre Informationen für die Bürger von Harrislee

Im Januar 1968 erschien die erste Ausgabe der „Informationen für die Bürger von Harrislee“. Initiator und Herausgeber war der damals in der Gemeinde ansässige Druckereibetrieb Kurt Leupelt. Da die Anzeigenerlöse die Druckkosten nicht deckten und eine Einstellung des Informationsheftes drohte, entschloss sich die Gemeinde bereits im Mai 1968, das Informationsheft in eigener Regie herauszugeben und sich damit auf „unbekanntes Terrain“ zu wagen. Über nunmehr 40 Jahre hinweg ist „Unsere Gemeinde“ regelmäßig erschienen – die Ausgabe 1/2008 ist zudem das 150. Heft, so dass man auch in dieser Hinsicht von einer echten Jubiläumsausgabe sprechen kann.

In den Geleitworten des damaligen Bürgervorstehers Hans Nielsen und des damaligen Bürgermeisters Hans Werner Iversen zur ersten Ausgabe im Januar 1968 wurden die Erwartungen und Wünsche an das Informationsheft wie folgt formuliert:

- *das aktive Interesse aller Mitbürger am kommunalen Geschehen in der Gemeinde zu fördern,*
- *das Band unserer Gemeinschaft enger zu knüpfen und bei unseren Bürgern Sinn und Verständnis für die gemeinsamen Aufgaben und Zielsetzungen zu wecken und so*
- *das Zusammengehörigkeitsgefühl in der Gemeinde zu stärken.*

Diese Zielsetzung besitzt unverändert auch heute noch Gültigkeit – und die damaligen Hoffnungen haben sich voll erfüllt; denn auch nach nunmehr 40 Jahren erfährt das Informationsheft in der Gemeinde eine sehr gute Resonanz. Viele Harrisleer verwahren das Informationsheft sorgfältig und haben sich auf diese Weise eine interessante Ortschronik angelegt. Aber auch zahlreiche „Buten-Harrisleer“ lassen sich die „Informationen für die Bürger von Harrislee“ an ihren neuen Wohnort nachschicken und geben so ihrer Verbundenheit mit der Gemeinde Ausdruck!

Das äußere Erscheinungsbild des Informationsheftes ist seit etlichen Jahren unverändert geblieben. Die aus Kostengründen ab dieser Ausgabe vorgenommene Umstellung von der bisherigen „Klebebindung“ auf die sog. „Rückendrahtheftung“ wird den Charakter des Informationsheftes nicht grundlegend verändern. Wir hoffen daher sehr, dass „Unsere Gemeinde“ auch zukünftig von den Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde mit Interesse und Aufmerksamkeit gelesen wird!



Nikolaus Reinwand
Bürgervorsteher



Dr. Wolfgang Buschmann
Bürgermeister

41. Jahrgang - Nr. 1 - Unsere Gemeinde

Das Informationsheft März 2008 wird kostenlos an alle Haushaltungen in Harrislee verteilt.

Auflage: 6350

Redaktion und Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Harrislee, Bürgerhaus

Telefon: 0461 706-0

Internet: www.harrislee.de

E-mail: info@gemeinde-harrislee.de

Wir weisen darauf hin, dass die Veröffentlichung von Berichten der Harrisleer Vereine und Institutionen außerhalb der Verantwortung der Redaktion erfolgt.

Titelfoto: Gemeinde Harrislee

Druck:

Flensburg Avis Offset, Flensburg

Der Druck erfolgt auf Recyclingpapier.

Öffnungszeiten des Bürgerhauses:

	Uhrzeit	
Montag	08:00-13:00	----
Dienstag	08:00-13:00	14:30-16:30
Mittwoch	----	14:30-17:30
Donnerstag	08:00-13:00	----
Freitag	08:00-12:00	----

Außerdem Sprechstunde in der dänischen Schule Wassersleben (nach Vereinbarung).

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, außerhalb der Öffnungszeiten bei Bedarf Gesprächstermine mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Bürgerhaus zu vereinbaren.

Kurznachrichten

• Sprechstunde des Bürgervorstehers •



Herr Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand bietet den Harrisleer Bürgerinnen und Bürgern eine Sprechstunde **an jedem 2. Mittwoch im Monat**, ab 15:00 Uhr, im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Tel.-Durchwahl 706-175) an.

Um Anmeldung unter Telefon 706-0 und eventuelle Angabe des Gesprächsthemas wird gebeten.

• Sprechzeiten der Migrationssozialberatung •

Jeweils am 1., 3. und 4. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr bietet Frau Sylke Willig von der Migrationssozialberatung des Kreises Schleswig-Flensburg im Bürgerhaus, Zimmer 17 (Telefon-Durchwahl 706-175) Beratung für Spätaussiedler(innen) und Ausländer(innen) an.

EINWOHNERZAHL DER GEMEINDE HARRISLEE

Letzter Stand:	31.10.2007	11 762
Neuester Stand:	15.02.2008	11 735

Erweiterung der Trautermine im Standesamt:

Trauungen auch an jedem 1. Samstag (Vormittag) eines Monats möglich; sollte der Samstag auf einen Feiertag fallen, gilt der letzte Samstag des Vormonats.

Schiedsman

der Gemeinde Harrislee

Herr Frank Krawczyk,
Annenweg 2, 24955 Harrislee

Telefon: 73953

Das Schadstoffmobil kommt

Die nächsten Termine für die Sammlung mit dem Schadstoffmobil sind:



**Donnerstag, 15. Mai 2008,
von 12:00 bis 13:00 Uhr**



**Samstag, 12. Juli 2008,
von 11:30 bis 14:30 Uhr**

- jeweils auf dem Marktplatz -

F U N D S A C H E N

Seit Erscheinen der letzten Ausgabe unseres Informationsheftes sind

- mehrere Schlüsselbunde
- 2 Damenfahrräder
- 2 Herrenfahrräder
- 2 Mountainbikes

im Fundbüro des Bürgerhauses abgegeben worden.

Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit dem Fundbüro (Telefon 706-125) in Verbindung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Cocon

Fashion & Lifestyle



- aktuelle Trends
- zeitlose Mode
- schicke Accessoires

Durchgehend geöffnet!

außerdem: Änderungsschneiderei • Reinigungsannahme
Am Markt 3 • 24955 Harrislee
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Street One OneTouch ZERES LISA CAMPIONE

HARRISLEER WOCHENMARKT

FREITAGS

08:00 - 13:00 Uhr

auf dem Marktplatz

Wegweiser „Familienfreundliches Harrislee“

Familienfreundliches **Harrislee**

Ein Wegweiser



Ein familienförderndes und -freundliches Umfeld zu gestalten, ist eine Aufgabe der örtlichen Gemeinschaft, die sich in Harrislee in besonderer Weise durch das Nebeneinander deutscher und dänischer Kultur auszeichnet. Im Rahmen der Initiative „Lokales Bündnis für Familien“ hat die Gemeindeverwaltung eine Familienbroschüre konzipiert. Vereine, Verbände und Institutionen, deren Arbeit die örtliche Familienpolitik begleiten, nutzen die Möglichkeit der Drastellung ihrer vielfältigen Angebote. Wichtige Informationen rund um das Thema Familie wurden zusammengestellt. Auf Fragen nach Kinderbetreuung, Kindergartenarbeit, Schule und Betreuungsangeboten - auch in den Ferien -, nach Vereinen und Verbänden sowie Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren gibt diese Bro-

schüre Antworten. Darüber hinaus gibt dieser Wegweiser eine gute Orientierung zu den Themen „Eltern werden“ und „Eltern sein“ sowie zu rechtlichen und finanziellen Situationen. Zudem kann man einen guten Einblick in Beratungsangebote der Region erhalten.

Trotz aller Bemühungen um Vollständigkeit gibt es sicherlich auch Lücken in der Broschüre - auch ändern sich Daten und Fakten im Laufe der Zeit. Die Gemeinde Harrislee würde sich daher über Hinweise und Anregungen freuen, die in künftige Publikationen einfließen können. Die Familienbroschüre wird zusammen mit dieser Ausgabe des Informationsheftes an alle Haushalte in Harrislee verteilt.

Charisma
Second Made

Made in allen Größen

Hohe Mark 10
24955 Harrislee
Tel.: 0461 / 770 32 11



ALJO
LACKIERUNGEN
Inh. Albert Jochimsen
Aljo-lack@web.de

**In Sachen Lack,
sind wir auf Zack!**

Am Ozer 43 • Harrislee
Tel. 9001891

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 8.00 - 17.00 Uhr
Fr. 8.00 - 14.00 Uhr

Meisterbetrieb / PKW Unfallinstandsetzung

Fahrzeug- und Reparaturlackierung mit modernster Wasserlacktechnik

Neujahrsempfang 2008

So viele Hände wie in diesem Jahr haben Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann und Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand selten bei der Begrüßung zum Neujahrsempfang am 10. Januar 2008 geschüttelt.

Die Neujahrsansprache von Herrn Bürgermeister Dr. Buschmann verfolgten ca. 500 gespannte Harrisleer Bürgerinnen und Bürger, um aus erster Hand zu erfahren, was die Gemeinde 2008 bewegt, plant und durchführen möchte.

Anschließend genossen alle das abwechslungsreiche Programm mit den Rainy City Stompers, dem Harrisleer Gospelchor „Har’lee Gospel Singers“ und dem Highlight des Abends, Hans Scheibner.

Sein neuestes Programm startete der bekannte Kabarettist mit einem Neujahrspöller und amüsierte sein Publikum anschließend mit einem Feuerwerk aus Themen wie Politik, Wirtschaft und dem ewigen Alltag zwischen Frau und Mann.

Ein kurzweiliger Abend mit vielen Möglichkeiten zu Gesprächen - ein inzwischen etabliertes Neujahrstreffen der Harrisleer Bevölkerung, das immer mehr Anklang findet.

Das nächste Fest hier schon einmal zum Notieren ist der Marktplatzgeburtstag am Samstag, 12. Juli 2008. Das Programm erscheint in der Juni-Ausgabe des Informationsheftes.



Verabschiedung von Schulleiter Karl Hermann Rathje

Lieber Kalle - Schule alle!



So brachte es das Lehrerkollegium der Zentralschule in einer seiner fröhlichen Darbietungen anlässlich der Verabschiedung ihres langjährigen Schulleiters auf den Punkt.

Rund 180 Gäste aus Politik, Verwaltung, Schule, Sport und persönlichem Bereich des beliebten Schulleiters waren der Einladung der Gemeinde als Schulträgerin gefolgt. Die Rednerliste war lang, und auch in etlichen musikalischen und tänzerischen Einlagen sowie Sketchen wurde Karl Hermann (Kalle) Rathje für sein beispielgebendes Wirken gedankt und ihm alles Gute, Glück und Zufriedenheit für sein „Rentner- bzw. Pensionärsdasein“ gewünscht.

Den Anfang machte Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann, als er den beruflichen Werdegang und die 1983 getroffene weise Personalentscheidung des damaligen Wahlgremiums, Karl Hermann Rathje zum Schulleiter zu wählen, in Erinnerung rief. Dieser sei es gewesen, der sehr schnell den Bildungsauftrag in Form von Erweiterungen und den Ausbau der Schule der Gemeinde als Schulträgerin ans Herz gelegt und so den jungen Menschen gerade über das Schulangebot eine Identifikation und intensive Bindung zur Gemeinde geschaffen habe. In den 25 Jahren seines Wirkens als Schulleiter habe es insgesamt sechsmal Anlass gegeben, Um- und Anbauten sowie Erweiterungen der Schule zu feiern. Die letzte sei ein knappes Jahr her: Der Bau einer Mensa mit Campus habe die Tür zur offenen Ganztagschule weit aufgetan und eröffne nunmehr die Grundlage für eine Gemeinschaftsschule und damit zukunftsfähige Perspektiven für den Schulstandort Harrislee.



Diese Perspektiven habe Karl Hermann Rathje erkannt, vorgedacht und in Entscheidungsprozesse des Schulträgers eingebracht. Für die Gemeinde sei es ein Gewinn, einen kommunalen Funktionsträger - als Gemeindevorteiler, jahrelanger Jugend- und Sportausschussvorsitzender sowie Bürgervorsteher über vier Legislaturperioden - in ihren Reihen zu wissen.

Der Bürgermeister schloss seine Rede mit einem herzlichen Dank auch an die Familie, besonders die Ehefrau, und wünschte beiden, dass im neuen Lebensabschnitt viel Zeit zum gemeinsamen Kräftesammeln und Kräftefreisetzen zur Verfügung stehen möge.

In seiner bekannt humorigen Art, aber auch mit Tiefgang, verabschiedete sich Altbürgermeister Hans Werner Iversen von „Kalle“, als er meinte, dass „übermorgen mein Schicksal auch dein Schicksal sein wird“, denn dann habe er an der Schule „nichts mehr zu melden“. Hans Werner Iversen bilanzierte die Begegnung mit Kalle Rathje in seinem beruflichen Leben als großen, auch persönlichen Gewinn; seine Worte zum Abschied seien fast schon privater Natur, jedenfalls stark von persönlichen Gedanken, Erinnerungen und auch Empfindungen bestimmt. Der ehemalige Bürgermeister erinnerte daran, dass besonders in den Jahren 1983 bis 1993 „gewachsenes Vertrauen und wechselseitiger Respekt ein ungemein fruchtbares Zusammenwirken mit Kalle in seiner Doppelfunktion als Schulleiter und Bürgervorsteher begründet hätten“. An das Lehrerkollegium gerichtet meinte er wörtlich: „Sie haben in Karl Hermann Rathje einen ganz, ganz tollen Chef gehabt.“

Hans Werner Iversen dankte dem scheidenden Schulleiter „für all das, was du deiner Schule, auch unserer Gemeinde gegeben hast.“

Verabschiedung von Schulleiter Karl Hermann Rathje

Viel beklatscht und mit fröhlichem Lachen begleitet wurden die passenden Gesangs- und Tanzeinlagen von Schülerinnen und Schülern. Der Lehrerchor reimte aufmunternd: „Auf und davon, gewöhne dich daran, dass man auch ohne diese Schule zufrieden leben kann.“, während die Lehrerband mit „Frontfrau“ Anke Neumann so richtig zur Sache kam und gleich den „Albtraum eines Pensionärs“ beschwor, nämlich als Dasein eines Hausmannes. Tosendes Gelächter erntete sodann auch der Refrain: „Zieh’ die Schuh’ aus, bring den Müll raus, feg den Flur auch und dann räum hier auf ...“



Schulrätin Christine Jesumann zeichnete in ihrer Dankes- und Abschiedsrede für Kalle Rathje ein sehr persönliches Bild eines Schulleiters, der sich um alles und alle, besonders um seine Schüler(innen) und sein Kollegium, gekümmert habe. Viele typische Eigenarten und witzige Anekdoten aus den unzähligen beruflichen Begegnungen ließen einen „verlässlichen Mentor und Berater“ erkennen, der mit „viel Energie, Freude und Wissen sowie Ausdauer an seiner Schule hat bauen lassen.“

„Bei allem, was und wie er etwas macht, ist er Mensch, er nimmt große und kleine Menschen ernst, lacht und feiert gerne, war mit Haut und Haaren Schulleiter - und weil er

so war, wie er wirklich ist - war er so erfolgreich“, manifestierte die Schulrätin unter anhaltendem Beifall der Gäste.

Sehr bewegt und schweren Herzens nahm die stellvertretende Schulleiterin Anke Kloppenburg Abschied von ihrem Chef und zugleich vertrauten Freund. Sie ließ zunächst noch einmal den „allerletzten Schultag“, genauer den Vormittag des 30. Januar, aufleben. Trotz strömenden Regens sei das für ihn geplante Programm durchgezogen worden: Von einer Pferddekutsche von zu Hause in die Schule gefahren, eskortiert von Polizei und Feuerwehr, hätten ihn alle 750 Schüler und Schülerinnen nebst Lehrern empfangen. Allen sei es wichtig gewesen, persönlich Tschüss zu sagen, mit Musik, Tanz, Spiel und Sport einen fröhlichen und liebevollen Abschied zu bereiten.



Anke Kloppenburg verriet sodann, dass sie Karl Hermann Rathje bereits seit fast 43 Jahren kennen und schätzen gelernt habe. „Von Anfang an, Kalle, hattest du nicht nur Visionen, sondern du hast auch alles in Bewegung gesetzt, um deine Ideen umzusetzen.“ Abschließend fuhr



Anke Kloppenburg fort: „Kalle, wir werden die von dir so engagiert begonnene Arbeit fortsetzen; du wirst uns und mir fehlen.“



Verabschiedung von Schulleiter Karl Hermann Rathje



Tschüss Kalle sagte auch Ingrid Desler, ehemalige Lehrerkollegin der Zentralschule, ganz cool in Form eines Rap: „Er war so cool, er war OK, unser Boss in Harrislee.“

Herzliche Abschiedsworte fanden auch der Schulleternbeiratsvorsitzende M. Heuer mit Zitaten aus einem eigens gefertigten Poesiealbum der Schüler, Torben Höhn von der Schülervertretung, der im Namen aller Schülersprecher einen selbst gebauten Insektenkasten überreichte.

Michael Schwind, Leiter des Hauses der Kinder und der Jugend, sozusagen direkter Nachbar und „Mitarbeiter“ der Schule, bedankte sich beim

scheidenden Schulleiter für die gute Zusammenarbeit, die sich stetig mit neuen Aufgaben entwickelt habe, von anfänglich gemeinsamen Veranstaltungen über die betreute Grundschule bis zur offenen Ganztagschule. Michael Schwind übergab Kalle Rathje einen „Rentnerbüdel“ sowie eine selbst gebastelte Marionettenfigur namens „Fräulein Rottenmeier, eine Person mit besonderen pädagogischen Fähigkeiten, geradlinig, voller Anstand und harscher Strenge.“

Die Vorsitzende des Fördervereins der Zentralschule Harrislee e. V., Annedore Scholz, überbrachte die besten Wünsche des noch jungen Vereins, verbunden mit Dank für kooperative und anregende Zusammenarbeit und der herzlichen Aufforderung an den baldigen Ruheständler, den Verein zu fördern und zu unterstützen.

Und dann brandete minutenlang stehender Beifall auf, als Karl Hermann Rathje Tschüss sagte. Sehr bewegt meinte er, dass er heute nicht nah am Wasser gebaut sei und das ganze durchstehen werde. Wörtlich meinte er: „Nach dieser wunderschönen, tollen, abwechslungsreichen, kurzweiligen, lockeren, in jeden Bereichen anspruchsvollen und humorvollen Verabschiedung fällt es mir schwer, die richtigen Dankesworte zu finden. Vielen, vielen Dank, ich bin dankbar dafür, dass ich mit einem derartigen Kollegium in all den Jahren zusammenarbeiten durfte.“

Sein Dank galt ebenso seiner Frau Margret, die ihn als Expertin in pädagogischen Fragen vor so manchen Fehleinschätzungen bewahrt habe. Wenn er Anke (Kloppenburg) nicht getroffen hätte, hätte er das Projekt Zentralschule nicht geschafft.



Verabschiedung von Schulleiter Karl Hermann Rathje



Fotos: M. Müller, Zentralschule; D. Fehring (S. 7)

**Ein gutes Team über 15 Jahre:
AR Thomas Thomsen, Schulverwaltung, Rektor Karl Hermann Rathje,
Bürgermeister Dr. Wolfgang Buschmann (v. li.)**

Besonderes Glück habe er mit dem Schulträger, der Gemeinde, gehabt. Hier bedankte er sich bei Politik und Verwaltung für finanzielle und tatkräftige Unterstützung.

Ein zünftiges kaltes und warmes Buffet, gute Gespräche und weitere musikalische Darbietungen ließen die Abschiedsfeier für Karl Hermann Rathje als gelungene Festveranstaltung ausklingen.

Neuer Schulleiter für die Zentralschule



Seit dem 1. Februar hat die Zentralschule einen neuen Leiter. Jürgen Bethge - bisher Realschullehrer und stellvertretender Leiter der Käte-Lassen-Schule - trat das große Erbe von Karl Hermann Rathje an, welcher 25 Jahre mit viel Weitblick die Zentralschule zu einem zukunftsfähigen Bildungszentrum gemacht hat (wir berichten an anderer Stelle in diesem Heft).

Der knapp 40-jährige neue - bis zur offiziellen Ernennung durch das Bildungsministerium in Kiel noch kommissarische - Schulleiter wurde mit überwältigender Mehrheit des Schulleiterwahlausschusses aus vier Kandidaten ausgewählt. Der 20-köpfige Wahlausschuss war überzeugt von der künftigen Schulkonzeption und der

Kreativität, mit der sich Jürgen Bethge präsentierte.

Darüber hinaus „passt“ der neue Schulleiter auch aufgrund seines Engagements als Gründer, Geschäftsführer und künstlerischer Leiter der Theaterschule Flensburg in das Gesamtbild der Harrisleer Zentralschule, die mit Wirkung vom 1. August als Grund- und Gemeinschaftsschule genehmigt wurde.

Wir wünschen dem neuen Schulleiter viel Freude und viel Erfolg bei seiner Arbeit zum Wohle unserer Kinder.

Auszeichnung und Lob für Ehrenamtliche

Wiederum erhielten zwei langjährig ehrenamtlich Tätige für ihr Wirken zum Wohle der Gemeinschaft Auszeichnung und Lob im Rahmen einer Abendveranstaltung am 24. Januar im Bürgerhaus.

Wie schon etliche Jahre zuvor, hatten Bürgervorsteher und Bürgermeister Vertreter aller örtlichen Organisationen, die durch das ehrenamtliche Element getragen werden, eingeladen, um für das besondere Engagement zugunsten der örtlichen Gemeinschaft zu danken und die geleistete ehrenamtliche Arbeit zu würdigen. Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand stellte dann in seiner Begrüßungsansprache besonders heraus, dass die Gesellschaft Gemeinsinn brauche, dass das Miteinander wesentlich sei für eine menschliche und leistungsfähige Gesellschaft; denn „bürgerschaftlich Engagierte bringen all ihr Wissen und ihre Erfahrungen ein und entfalten, wenn sie neue Aufgaben übernehmen, ganz erstaunliche Talente.“ Dies gelte es zu stützen, zu fördern und anzuerkennen.

Ausgezeichnet mit Urkunde, goldener Uhr und Blumen wurden **Klaus-Peter Heldt** und **Irmgard Rerup** für ihren jahrzehntelangen ehrenamtlichen Einsatz.

Die Laudatio für Klaus-Peter Heldt hielt Karl Hermann Rathje, der den Ehrenamtler mit seinem unermüdlichen und zielstrebigem Wirken noch aus seiner Zeit als Jugend- und Sportausschussvorsitzender besonders in Erinnerung hatte. Karl Hermann Rathje zeigte die einzelnen Stationen des „interessantesten, dynamischsten und eigenwilligsten Vorsitzenden des SSFH“ auf. Obgleich der Segel-Sportverein Flensburg-Harrislee (SSFH) im September 2006 sein 75-jähriges Bestehen feiern konnte, seien die letzten 23 Jahre, nämlich seit 1985 Klaus-Peter Heldt die Geschicke des Vereins als Vorsitzender übernommen habe, in der Entwicklung die markantesten gewesen, da „er dem Segelclub seinen individuellen Stempel aufgedrückt und die enorme Entwicklung des Vereins maßgeblich beeinflusst habe.“ Während zu Beginn die Gemeinde lediglich zu 19 Liegeplätzen ihr Einverständnis erklärt habe, sei es Klaus-Peter Heldt mit der Zeit gelungen, die anfänglichen Bedenken von Politik und Verwaltung zu zerstreuen, sodass heute der Verein insgesamt rd. 100 Liegeplätze sowohl auf Gemeinde- als auch Stadtgebiet an einem der schönsten gelegenen Segelreviere der Ostsee sein eigen nennen dürfe.



Seine Laudatio schloss Karl Hermann Rathje mit der Feststellung, dass der Ehrenamtler Heldt „mit seinem Einsatz Bleibendes und für Harrislee nicht Wegzudenkendes geschaffen habe.“

Auch Peter Kreutzer freute sich in seiner Laudatio für Irmgard (Irmi) Rerup, dass gerade sie es sei, die für ihren unermüdlichen Einsatz in verschiedenen Bereichen geehrt werde. Seit 44 Jahren sei Irmi zunächst im HUF (Harreslev Ungdomsforening), später HKUF (Harreslev Kobbermølle Ungdomsforening) nicht nur Mitglied gewesen, sondern zumeist an vorderster Front im Vorstand, so von 1990 bis 1998.

Obwohl Mutter von vier Kindern, habe sie die Kinderabteilung des HKUF gegründet und aufgebaut und lange Jahre als Handballtrainerin viele Kindermannschaften, später auch die Handball-Damenmannschaft des HKUF, geleitet und begleitet. Peter Kreutzer charakterisierte die rührige Ehrenamtlerin einfach so: „Irmi wäre aber nicht Irmi, wenn sie sich nur mit einer Sache beschäftigt hätte; nein, es musste schon immer etwas Neues mit dazukommen. Det er dig i en nøddeskal Irmi, du har altid bare taget taget fat i det, der skulle ordnes, uden at forvente en tak, anerkendelse eller berømmelse.“

Irmi Rerup sei auch treibende Kraft als Leiterin von „Mutter-und-Kind-Turnen“ über mehr als 23 Jahre gewesen, und vor drei Jahren habe sie wieder eine Idee gehabt: Ferienfreizeiten für Großeltern und Enkelkinder, wo man mit Spielen, Basteln und vielen anderen Dingen das Verhältnis zwischen der älteren und jungen Generation stärken helfe.

Auszeichnung und Lob für Ehrenamtliche



„Men Irmi du har det jo bedst med at have flere jern i ilden på samme tidspunkt, så på et eller andet tidspunkt blev du så også medlem i kvindeforeningens bestyrelse, som du stadig er medlem af.

Seit 1995 bist du, Irmi, darüber hinaus Vorsitzende in deiner mittlerweile Lieblingssportart, nämlich der Petanque-Abteilung im HKUF; in dieser Disziplin warst du sogar Mitglied im Internationalen Ausschuss des dänischen DGI (Dansk gymnastik og Idræt).“

Peter Kreuzer schloss seine Laudatio mit dem Wunsch, dass Irmgard Rerup so bleiben solle, wie sie ist, dann sei es durchaus möglich, dass aus den bisher 44 freiwilligen ehrenamtlichen Jahren sogar 50 werden würden.

Für die musikalische Umrahmung der Ehrenamtsveranstaltung sorgte der Gemischte Chor Frohsinn aus Harrislee unter der Leitung von Anusch Erol.

Der Festabend klang mit einem gerne angenommenen Buffet für die rd. 130 erschienenen Gäste aus Vereinen, Verbänden und sonstigen ehrenamtlich Tätigen aus.



**Ballett
Hip Hop
Jazztanz
Street u. Break Dance**

**Harrisleer Ballett-
und Jazztanzschule**

Werkstr. 5 - 24955 Harrislee
www.ballettschule-harrislee.de
Tel. 0461 - 7 46 62



Bewegende Veranstaltungen zum Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus

Mit zwei Veranstaltungen wurde am 29. Februar 2008 die der Opfer des Nationalsozialismus gedacht.



Foto: F. Gloyer

Am Vormittag erinnerten am Mahnmal Harrislee-Bahnhof Bürgervorsteher Nikolaus Reinwand und die Sprecherin der Arbeitsgruppe Harrislee-Bahnhof, Anke Spoorendonk, in bewegenden Ansprachen an das Unrecht und die Grausamkeiten, die von den Nationalsozialisten in den Konzentrationslagern begangen wurden. Nie wieder dürfe geschehen, was sich am Bahnhof Harrislee zwischen dem 15. September 1944 und dem 16. Februar 1945 ereignete: Ca. 1600 internierte Gefangene aus dem Lager Fröslee wurden von dort in Viehwaggons in Konzentrations- und Vernichtungslager wie Neuengamme und Auschwitz verschleppt.

Einmütig mahnten die Redner in ihren Worten zur Wachsamkeit vor neuem Rechtsradikalismus und Rassismus in unserem Land. Schüler der Zentralschule Harrislee und der Duborg-Skolen zeigten mit im Unterricht selbst gefertigten Wort- und Musikbeiträgen, dass die Schrecken des Nationalsozialismus an ihren Schulen wichtiges Thema sind und nicht in Vergessenheit geraten.

Abschließend legten die Schulleiter Karl Hermann Rathje und Ebbe Rasmusen, Povl Kylling-Petersen für Aabenraa Kommune sowie Ludwig Hecker für die Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes Kränze nieder.

Bonhoeffer-Lesung gegen das Vergessen

Anlässlich des Gedenktages hatte die Volkshochschule Harrislee in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Harrislee-Bahnhof, der Gleichstellungsbeauftragten und der Bücherei am gleichen Tag zu einer abendlichen Lesung gegen das Vergessen eingeladen.



Unter der Überschrift „Liebe ist stark wie der Tod - Brautbriefe Zelle 92“ wurde in Form einer Dialoglesung aus dem Briefwechsel zwischen dem von den Nazis inhaftierten Theologen und Widerstandskämpfer Dietrich Bonhoeffer und seiner jungen Verlobten Maria von Wedemeyer vorgetragen. In einer kurzen Einführung in Leben und Werk Bonhoeffers erfuhren die Besucher, dass die so genannten „Brautbriefe“, die sich das Paar während Bonhoeffers Haftzeit von 1943 bis 1945 geschrieben hatte, erst 1992 nach dem Tod Maria von Wedemeyers veröffentlicht wurden. Die Briefe bieten uns ein erschütterndes Dokument einer Liebe zwischen zwei Menschen, die in Zeiten der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft nicht gelebt werden durfte. Bonhoeffer sollte seine Verlobte nie heiraten. Als Mitglied der bekennenden Kirche wurde er wegen Zersetzung der Wehrkraft und seiner aktiven Mitarbeit im Widerstand nach Aufhalten in verschiedenen Gefängnissen schließlich im Morgengrauen des 9. April 1945, kurz vor Kriegsende, von den Nazis im Konzentrationslager Flossenbürg hingerichtet. Maria von Wedemeyer verließ, nachdem sie mona-

Bewegende Veranstaltungen zum Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus

telang vergeblich in Gefängnissen und Lagern nach ihrem Verlobten gesucht hatte, mit der endgültigen Todesnachricht Deutschland und kehrte Zeit ihres Lebens nicht mehr dorthin zurück.

Beeindruckt und ergriffen folgten die Zuhörer in den voll besetzten Reihen des Bürgerhauses den beiden Vortragenden: Dirk Schulz, der den klarsichtigen Part Bonhoeffers las - „Wir wissen nicht, wie oft wir uns in unserem Leben noch sehen,“ - und Jana Hübsch, die mit ihrer jungen, sensiblen Stimme die Zukunftsträume der Maria von Wedemeyer leise vortrug. „Lieber, sehr lieber Dietrich, ununterbrochen sind meine Gedanken bei Dir.“ Und im gleichen Brief schreibt sie voller Hoffnung: „Wir können sicherlich einige Möbel von der Großmutter bekommen.“ Der Altersunterschied und die unterschiedliche Lebenserfahrung der jungen Gymnasiastin und Laienschauspielerin Jana Hübsch und eines Dirk Schulz, Pastor, Akademiedozent und persönlicher Referent des Bischofs in Schleswig, trugen zu vollkommener Authentizität der gelesenen Textstellen bei und verschlugen so manchem Zuhörer den Atem, insbesondere, wenn nach längerer Stille zwischen den Beiträgen Meike Salzmann auf ihrem Konzertakkordeon mit den zum Anlass und der Stimmung passenden musikalischen Darbietungen einsetzte.

Die Wirkung der vorgetragenen Briefe auf die Zuhörer machte eine anschließende Diskussion überflüssig. Nachdenklich und von der Atmosphäre sichtlich bewegt, verließen die Besucher an diesem Abend das Bürgerhaus.



Seit über 25 Jahren Meisterfachbetrieb!



Installation von
Energieversorgungsanlagen,
Kommunikationsanlagen,
Antennenanlagen,
Datennetzen
und Wärmespeicherheizungen

**Verkauf von Elektro-Geräten
namhafter Hersteller**

**Pattburger Bogen 19
24955 Harrislee**
Telefon (0461) 9 09 14 - 0
Telefax (0461) 7 54 22
Internet: www.elektro-hansen.de
email: elektro-hansen@foni.net



ELEKTRO-SERVICE



Bio-Wochenmarkt in Harrislee

Seit Januar d. J. findet jeden Dienstag von 09:00 bis 14:00 Uhr auf dem Marktplatz ein Bio-Wochenmarkt statt, bisher der erste und einzige in der Region.

Ausschließlich regionale Anbieter bieten ihre garantiert biologisch erzeugten Lebensmittel an; die Angebotspalette ist beeindruckend und reicht von erntefrischem Biogemüse und Obst, Kräutern und Kartoffeln über Produkte wie Käse, Milch, Brot, Eier und Joghurt bis hin zu Fleisch, Geflügel, Wurst und Salaten. Zurzeit sind es sechs Marktbesucher, darunter ein Obst- und Gemüsehändler, eine Fleischerei, Bäckerei und Meierei, die der Idee und Initiative des Harrisleer „Treffpunkts Marktplatz“ gefolgt sind und ihre biologischen Waren anbieten.

Die Initiatoren freuen sich besonders über die freundliche Unterstützung durch die Geschäftsleute und Unternehmen rund um den Marktplatz bei der Etablierung des Biomarktes; weitere interessierte und als Bio-Erzeuger lizenzierte Marktbetreiber sind herzlich willkommen.

Ab sofort heißt es: Immer Dienstagvormittag zum Bio-Wochenmarkt auf den Harrisleer Marktplatz.



	<i>Fliesen Marmor Granit Sanierungsarbeiten</i>
Fliesen Günter Lange GmbH	
Horst Steesleben - Geschäftsführer	
Am Ocker 28 · 24955 Harrislee	
Telefon (0461) 20990 · Fax (0461) 140257	
www.info@fliesen-lange.de · e-mail: fliesen-lange@fusi.net	

Vorschlagslisten für Schöffen für die Amtsperiode 01.01.2009 bis 31.12.2013

Bisher alle vier, zukünftig alle fünf Jahre werden die Gemeinden vom Präsidenten des Amtsgerichtes gebeten, durch die Gemeindevertretungen eine Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen aufzustellen. Da die Amtszeit der derzeitigen Schöffen am 31. Dezember d. J. ausläuft, möchte die Gemeinde hiermit Harrisleer Einwohnerinnen und Einwohner, die ein Schöffenamt in der genannten Amtsperiode übernehmen möchten, aufrufen, sich zu bewerben.

An ein solches Amt sind im Gesetz vorgeschriebene Anforderungen geknüpft.

Frauen und Männer sind dann geeignet, das Ehrenamt zu bekleiden, wenn sie mindestens 25 und am Beginn der Amtsperiode noch keine 70 Jahre alt sind sowie mindestens ein Jahr in der Gemeinde Harrislee ihren Wohnsitz haben. Daneben verlangt das verantwortungsvolle Amt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Urteilsvermögen - und wegen der tageweise anstrengenden Sitzungsdienste - auch körperliche Eignung.

Nicht geeignet für das Amt des Schöffen sind vorbestrafte Personen bzw. solche, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, wonach sie öffentliche Ämter nicht mehr bekleiden dürfen; ferner sollen auch nicht berufen werden Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Rechtsanwälte, Notare sowie gerichtliche Vollstreckungsbeamte und Polizeivollzugsbeamte.

An die Vorbereitung und Durchführung der Wahl sind wiederum aufgrund einer Verfügung des Justizministeriums, die auf die Bestimmungen des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) verweist, bestimmte Bedingungen geknüpft.

So sind bis zum 1. August d. J. durch die Gemeindevertretung die Vorschlagslisten für die Schöffen zu beschließen, aufzustellen und bekannt zu machen, bis zum 15. August diese öffentlich auszulegen. Sodann sind sie bis zum 1. September gemeinsam mit etwaigen Einsprüchen beim Amtsgericht Flensburg einzureichen. Danach tritt bis zum 15. Oktober der Wahlausschuss beim Amtsgericht zusammen, sodass dann bis zum 1. November nach dem GVG die Schöffen in vorgeschriebener Anzahl ausgelost werden.

Wenn Sie, liebe Harrisleer Leserinnen und Leser, überzeugt sind, den aufgeführten Anforderungen und Kriterien zu entsprechen und zudem gerne ein solches mit großem Vertrauen versehenes Ehrenamt übernehmen möchten, dann bewerben Sie sich um die Aufnahme in die Vorschlagslisten mit den üblichen Personaldaten.

Hierfür bitten wir Sie, ein entsprechendes Bewerbungsformular bis zum 1. Mai 2008 telefonisch - **tl.-Durchwahl 706-150 (Frau Schmelter) oder 706-151 (Herr Clausen) - oder schriftlich bei der Gemeinde Harrislee, Hauptamt, Süderstr. 101, 24955 Harrislee, anzufordern.**

Guter Service ist kein Bankgeheimnis



UNION BANK
...seit 1875

HARRISLEE
Süderstr. 89, Tel. 04 61 / 7 00 32-0

FLENSBURG Hauptstelle
Große Str. 2, Tel. 04 61 / 8414-0

FLENSBURG Center Süd
Schleswiger Str. 85, Tel. 04 61 / 9 02 10-0

SCHLESWIG
Stadtweg 59, Tel. 04621 /99 25 0

INTERNET www.unionbank.de
E-MAIL info@unionbank.de

Wahlkreiseinteilung für die Kommunalwahl am 25. Mai 2008

Im letzten Informationsheft hatten wir mitgeteilt, dass wir zur bevorstehenden Kommunalwahl im Mai d. J. die Liste der Wahlkreiseinteilungen mit der genauen Zuordnung der Straßen und Straßenteile in dieser Ausgabe des Infoheftes mitteilen würden.

Daraus ist nachfolgend erkennbar, dass in 12 Wahlkreisen gewählt wird. Wahlvorschläge sind noch bis zum 7. April 2008, 18:00 Uhr möglich, wobei jedoch darauf hingewiesen wird, dass diese möglichst so frühzeitig einzureichen sind, dass Mängel, die die Gültigkeit der Wahlvorschläge betreffen, rechtzeitig behoben werden können.

Wählbar sind alle deutschen Staatsbürger(innen) sowie Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die am Wahltag 18 Jahre alt sind; wählen dürfen hingegen auch bereits 16-jährige Deutsche im Sinne des Art. 116 I GG (Grundgesetz) sowie entsprechende Unionsbürger(innen).

Sie haben das Recht zu wählen, gehen Sie zur Wahl und gestalten Sie auf diese Art auch die Kommunalpolitik der kommenden fünf Jahre mit!

Wahlkreis: 1

Am Hang
Am Teich
An der Marienhölzung
Hainstraße
Süderstraße 40 - 76 b ger. und 43 - 81 a unger.
Vor der Koppe
Zur Höhe

Wahlkreis: 2

An der Alten Schule
Grenzstraße
Osterlücken
Schulstraße
Steinkamp
Süderstraße bis Nr. 38 ger. und 41 unger.
Thomasstraße

Wahlkreis: 3

Alt Frösleer Weg 1 - 46 ger., bis 69 unger.
Grenzbogen
Hohe Mark
Moränenweg
Wiesenkamp

Wahlkreis: 4

Achterum
Am Klueshof
Heemark
Himmern
Himmernlyk
Himmernmoos
Himmernsand
Hof Himmern
Niehuuser Straße 1 - 14 d

Ostlandring
Slukefterbogen
Slukefterweg
Sonnenpark
Zum Himmernhof

Wahlkreis: 5

Am Markt
Geh.-Dr.-Schaedel-Straße ab Nr. 1 unger., ab 12 ger.
Grüner Brink
Hechtenteich
Hedwig-Marggraff-Straße ab 5 unger., ab 10 ger.
Helenenweg
Katharinenweg
Marktallee
Musbeker Weg
Pastor-Matthiesen-Straße
Pastor-Wacker-Straße
Prof.-Baum-Straße
Süderstraße 80 - 102 ger. und 83 - 99 a unger.

Wahlkreis: 6

Annenweg
Blaubeerweg
Brombeerweg
Cäcilienweg
Emmi-Hartten-Straße
Geh.-Dr.-Schaedel-Straße bis 10 a ger. (keine unger.)
Hedwig-Marggraff-Straße bis 3 unger. und bis 8 ger.
Hermine-Knuth-Straße
Himbeerbogen
Im Erdbeerfeld
Ina-Hochreuter-Straße
Johannisbeerweg
Käthe-Haken-Straße
Libellenring
Margarete-Jacobsen-Straße

Wahlkreiseinteilung für die Kommunalwahl am 25. Mai 2008

Maria-Hansen-Straße
Moosbeerenweg
Pastor-Thomsen-Straße
Schilfbogen

Wahlkreis:

7

Alter Holmberg
Bahnhofsweg 1 - 15 unger. und 2 - 18 b ger.
Berghofstraße 1 - 18
Frühlingsbogen
Herbstgang
Jahresring
Pferdekoppel
Sommerstieg
Süderholm 1 - 47
Süderstraße 103 - 126
Westerstraße 1 - 23 unger. und 2 - 16 ger.
Westertoft
Winterstieg

Wahlkreis:

8

Holmberg
Süderholm 48 - 60
Südermoor
Westermark

Wahlkreis:

9

Achter de Möhl
Alt Frösleer Weg 48 - 60 ger., ab 71 unger.
Heidewinkel
Himmernbogen
Holmberghof
Norderholm
Ostermark

Wahlkreis:

10

Am Oxer
Bahnhofsweg ab 17 unger. und ab 20 ger.
Ellunder Weg
Gewerbedamm
Gewerbegrund
Gewerbehof
Glyngøre
Grönfahrtweg
Im Gewerbepark
Im Winkel
Industrieweg
Landmesserweg
Moorweide
Ochsenweg

Pattburger Bogen
Petersilienweg
Schäferstieg
Schäferweg
Süderdiek
Werkstraße
Westerlücke
Westerstraße ab 18 ger. und ab 25 unger.

Wahlkreis:

11/A

Alt Frösleer Weg ab 62 ger.
Am Friedhof
Am See
Berghof
Berghofstraße ab Nr. 20
Drögeneck
Feldmark
Johannisberg
Karlsbergweg 1 - 14 a und 16 ger.
Klueshof
Kluesrieser Weg
Niehuuser Straße ab Nr. 15
Sachsenheimweg
Schloßberg

Wahlkreis:

11/B

An der Krusau
Christiansgang
Grenztal
Kallhoi
Lykberg
Messinghof
Teichweg
Thor-Straten-Weg
Zur Kupfermühle

Wahlkreis:

12

Alte Zollstraße
Alter Kirchenweg
Dammweg
Fördebogen
Forsteck
Karlsbergweg 15 - 23 unger.
Neuwaldeck
Strandblick
Strandhof
Uferstieg
Waaterkant
Waldweg
Wassersleben

Sprechende Abfallbehälter für eine saubere Umwelt

Seit kurzem bedanken sich in Harrislee an drei zentralen Orten aufgestellte Abfallbehälter für umweltbewusstes Verhalten der Bürger, die diese sachgerecht benutzen. An folgenden öffentlichen Standorten wurden die Behälter aufgestellt:

- Marktplatz (Nähe Blumengeschäft „Gänseblümchen“),
- Bushaltestelle Süderstraße sowie
- beim Einkaufszentrum Holmberg an der Fußgängerüberquerung.

Sobald Passanten Abfall in den Behälter werfen, wird durch einen Bewegungsmelder ein Sprachmodul angestoßen, welches dann einen Text eines der werbenden Unternehmen ansagt, so z. B.: „Die Firma XY bedankt sich für Ihr Umweltbewusstsein.“

Die drei neuen Abfallbehälter finanzieren sich nämlich ausschließlich über Werbeanzeigen ortsansässiger Firmen, die auf den Außenflächen der Behälter angebracht werden.

Die Abfallbehälter sind aus hochwertigem Edelstahl und haben ein modernes Design. Die Sprachfunktion mit persönlicher Dankansage soll darüber hinaus unsere Bürger und Besucher zur umweltgerechten Abfallentsorgung animieren.

Die regelmäßige Entsorgung des Mülls geschieht durch den gemeindlichen Bauhof. In diesem Zusammenhang appelliert die Gemeinde an die Benutzer, wirklich nur Restmüll hineinzuworfen und nicht etwa Zeitungen oder Prospekte auf diese Art loszuwerden.



Bauhofmitarbeiter Uwe Christiansen leert regelmäßig die sprechenden Abfallbehälter.

...schwimm mal wieder!

... zum Schwimmen			... zum Saunabaden				
	Uhrzeit	Beckentiefe		Uhrzeit			
Mo	14:00 - 15:00	0,90 m		Mo	14:00 - 22:00 Herren		
	15:00 - 16:00	1,25 m			Di	14:00 - 22:00 Damen	
	16:00 - 20:00	3,00 m				Mi	16:00 - 20:00 Herren
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)					Do
Di – Warmbadetag –	14:00 - 15:00	3,00 m	Fr	14:00 - 22:00 Damen			
	15:00 - 16:00	1,25 m (nur für Damen)		Sa	14:00 - 18:00 Gemeinschaftsauna		
	16:00 - 17:00	3,00 m und Behinderte)					
	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Behinderte)					
18:00 - 20:00	3,00 m						
Mi	16:00 - 18:00	3,00 m					
Do	14:00 - 16:30	1,25 m					
Fr	14:00 - 16:00	0,60 / 0,90 m					
	16:00 - 17:00	1,25 m					
	17:00 - 20:00	3,00 m					
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)					
Sa	14:00 - 16:00	1,25 m					
	16:00 - 18:00	3,00 m					

DIE SCHWIMMHALLE **erwartet Sie...**

Spielplätze sind für Hunde tabu

Leider sieht man es immer wieder, dass unbedarfte Mitbürger(innen) ihre Hunde auch auf gemeindlichen Spielplätzen laufen lassen. Dies ist nicht nur sehr unschön, sondern kann auch zu erheblichen gesundheitlichen Gefährdungen für kleine Kinder führen. Gasbrand- und Wundstarrkrampferreger können sogar lebensbedrohliche Erkrankungen hervorrufen. Gelangt infizierter Sand in den Mund des Kleinkindes, können typhusähnliche Erkrankungen, Toxo-

plasiose oder die Übertragung des Hundebandwurms die Folge sein.

Deshalb haben Hunde auf Spielplätzen nichts zu suchen und sollten in der Umgebung dieser regelmäßig angeleint werden. Bitte denken Sie an die Gesundheit der Kinder und tragen Sie durch Ihr aktives Handeln dazu bei.

Reinigen der Bürgersteige und Rinnsteine

Nachdem alle Grundstückseigentümer bisher aufgrund des milden Winters verschont wurden, ihrer Verpflichtung zur Schnee- und Glättebeseitigung nachzukommen, wird es jetzt im Frühjahr ohne Rücksicht auf die Wetterverhältnisse wieder erforderlich, die Bürgersteige und Rinnsteine zu reinigen. Auf den Bürgersteigen und auch in den Rinnsteinen befindet sich viel Sand und Dreck, der entfernt werden muss, damit dieser nicht in die Regenwasserkanalisation gelangt und dort zu Verstopfun-

gen des Leitungsnetzes führt. Derartige Verstopfungen sind dann immer mit der Gefahr eines Rückstaus und mit unnötigen Kosten verbunden. Auf diesem Weg möchten wir alle Grundstückseigentümer und -eigentümerinnen an ihre satzungsmäßigen Pflichten erinnern und hoffen, in den nächsten Wochen viele fleißige Harrisleer und Harrisleerinnen mit Besen und Schaufel bewaffnet die Bürgersteige und Rinnsteine reinigen zu sehen.

Auch als Geschenk-Gutschein erhältlich.

PRIME SHOES
HANDMADE



z.B.
"Mad. Bonn"
219,- €

Handgefertigte
HERRENSCHUHE
Rahmengenäht mit Korkfüllung



PRIME SHOES –
in alter Schuhmacher-
Tradition komplett aus feinstem
Kalbsleder gearbeitet.

Goodyear Welted

Lauf- und Brandsohle
echt Leder.



DER SCHUHMACHER
Ingo Möller • Meisterbetrieb
Süderstr. 75 • Harrislee • Tel. 7 12 11

Computerklinik

... seit 2003 in Harrislee

Die **Computerklinik** Harrislee feiert in diesem Jahr ihr 5 jähriges Jubiläum. Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei allen Kunden recht herzlich bedanken. Wir werden Ihnen auch in den nächsten Jahren ein zuverlässiger Partner bleiben.

Sascha Thaysen und das Team der
Computerklinik Harrislee



Microsoft
CERTIFIED
Partner

Telefon: 0461 - 774 947 17
Internet: www.computerzentrum.net

Projekt Anruf-Sammel-Taxi (AST) in Harrislee wird fortgesetzt



Eine gemeinsam organisierte Aktion zwischen der Gemeinde Harrislee und dem Omnibusbetrieb Hansen-Borg aus Handewitt führt bereits seit langem zu einer verbesserten Anbindung der Ortsteile Kupfermühle, Wassersleben und Niehuus an die Ortsmitte der Gemeinde. Partner dieser Initiative sind daneben der Kreis Schleswig-Flensburg und das Taxiunternehmen FKC Funkmietwagen aus Harrislee. Maßgebliches Ziel der Einführung eines AST ist es, die

Mobilität der Einwohnerinnen und Einwohner aus den dezentralen Ortsteilen weiter zu fördern. Dass hierfür ein entsprechender Bedarf besteht, zeigt die bisherige rege Frequentierung des AST.

Was ist AST?

Die Abkürzung AST steht für den Begriff „Anruf-Sammel-Taxi“. Das AST hat immer eine bestimmte Start- und Zielhaltestelle im Verlauf der Buslinie 1538 des Busunternehmens Hansen-Borg und verbindet dabei die Ortsteile Kupfermühle, Wassersleben und Niehuus mit der Ortsmitte der Gemeinde (Marktplatz) montags bis freitags zu jeweils festgelegten Abfahrtszeiten und als zusätzliches Angebot zum regulären Fahrplan.

Wie funktioniert AST?

Das AST fährt jeweils nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung der Nutzer. Die Nutzer rufen bis spätestens eine Stunde vor dem im Fahrplan angegebenen Fahrplantermin bei dem Taxiunternehmen FKC Funkmietwagen in Harrislee an (Tel. 0461 909404) und nennen die gewünschte Abfahrtsstelle. Sie erhalten dann den genauen Abfahrtszeitpunkt lt. Fahrplan, steigen später dort zu und bezahlen nur den für den Busverkehr geltenden Fahrpreis. Bei der Rückfahrt ist wie bei der Hinfahrt zu verfahren.

Fahrplan Hinfahrt

Kupfermühle, Eissporthalle	09:40	14:40
Wassersleben, Toffer	09:42	14:42
Kupfermühle, An der Krusau	09:44	14:44
Kupfermühle, Eissporthalle	09:46	14:46
Niehuus, Neuwaldeck	09:50	14:50
Niehuus, Dorf	09:53	14:53
Niehuus, Am Friedhof	09:55	14:55
Niehuus, Reitsporthalle Duus	09:56	14:56
Harrislee, Klueshof	09:57	14:57
Harrislee, Zentralschule	10:00	15:00
Harrislee, Marktplatz	10:03	15:03

Fahrplan Rückfahrt

Harrislee, Marktplatz	11:20	17:20
Harrislee, Zentralschule	11:25	17:25
Harrislee, Klueshof	11:28	17:28
Niehuus, Reitsporthalle Duus	11:30	17:30
Niehuus, Am Friedhof	11:32	17:32
Niehuus, Dorf	11:35	17:35
Niehuus, Neuwaldeck	11:38	17:38
Kupfermühle, Eissporthalle	11:40	17:40
Wassersleben, Toffer	11:42	17:42
Kupfermühle, An der Krusau	11:44	17:44

Dieser Fahrplan ist u. a. an der Information im Bürgerhaus erhältlich oder unter www.harrislee.de abrufbar.

Was ist noch zu beachten ?

Der Fahrpreis von 1,50 € für die einfache Fahrt und pro Erwachsenen wird direkt beim Taxifahrer bezahlt. Kinder im Alter von 6 bis einschließlich 11 Jahren zahlen den Kindertarif des ÖPNV. 2 Kinder bis einschließlich 5 Jahren in Begleitung eines zahlenden Erwachsenen fahren frei. Weitere Kinder bis einschließlich 5 Jahren zahlen den Kindertarif.

Weitere Auskünfte erteilt

die Gemeinde Harrislee unter Tel. 0461 706-131
oder die Firma Hansen-Borg unter Tel. 04608 1002.

Nutzen auch Sie dieses gute Serviceangebot in Ihrer Gemeinde!

Gemeindefeuerwehr Harrislee

www.gemeindefeuerwehr-harrislee.de

Retten, schützen, bergen, löschen

Hilfeleistung rund um die Uhr

Wenn Hilfe gebraucht wird, lassen Frauen und Männer der Feuerwehr ihre Arbeit stehen und liegen, um anderen Hilfe zu bringen.

Einer für alle - alle für einen!

Dieses Motto hat Tradition und es gilt auch heute noch! In der Kameradschaft und im Einsatz. Eine moderne Freiwillige Feuerwehr ist ohne solidarische Werte auch zukünftig nicht denkbar.



Hilfe aus Überzeugung

Weit über eine Million Frauen und Männer in Deutschland haben ihren Weg in die Freiwillige Feuerwehr gefunden. Freiwillig, ehrenamtlich und unentgeltlich dienen sie der Solidargemeinschaft:

- Menschenrettung
- Tierrettung
- Brandbekämpfung
- Technische Hilfeleistung
- Umweltschutz
- Katastrophenschutz
- Vorbeugender Brandschutz
- Brandschutzerziehung
- Brandschutzaufklärung
- Einsatznachsorge
- Jugendfeuerwehr
- Feuerwehrmusik

Alle Berufe sind gefragt

Wer meint, für den aktiven Dienst in der Feuerwehr oder als Fachberater(in) nicht die richtige Berufsausbildung zu haben, ist schlecht informiert.

Der Physiker ist ebenso willkommen wie der Handwerker oder die Hausfrau. Während der Kraftfahrmechaniker beispielsweise als Gerätewart fungiert, übernimmt die Lehrerin den Bereich der Brandschutzerziehung.

Wenn Sie bereit sind ...

- in Not geratenen Menschen zu helfen, auch in Situationen, die ausweglos erscheinen,
- sich einer wichtigen gesellschaftlichen Aufgabe zu stellen,
- kameradschaftlich in einem Team zusammenzuarbeiten,
- einen Teil Ihrer Freizeit für den Dienst am Nächsten aufzuwenden,
- Ihre Fähigkeiten in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen,

dann sind Sie unsere Frau oder unser Mann!

Ihre Ansprechpartner bei der Freiwilligen Feuerwehr Harrislee sind:

für die Ortswehr Harrislee: Ortswehrführer Rolf Knuth	Tel. 74336
für die Ortswehr Harrisleefeld: Ortswehrführer Jan Richter	Tel. 7002700
für die Ortswehr Niehuus: Ortswehrführer Dirk Behrendsen	Tel. 7966
für die Ortswehr Kupfermühle: Ortswehrführer Helge Hedfeld	Tel. 75846
für die Jugendfeuerwehr: Jugendfeuerwehrwart Holger Augustat	Tel. 72769

Gemeindefeuerwehr Harrislee

Die Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr Kupfermühle

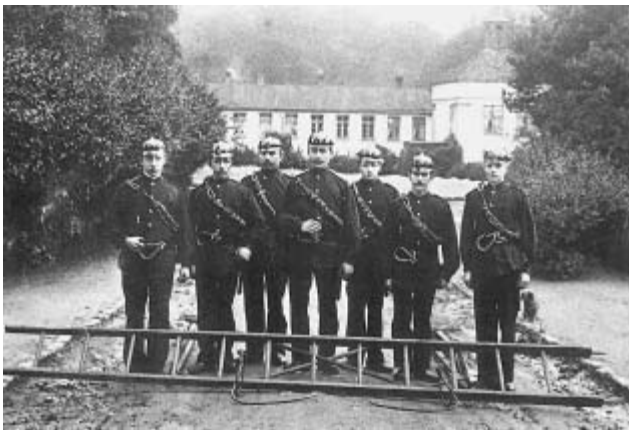
1890 beschloss der Leiter von Kupfermühle, Friedrich Raben, eine Freiwillige Feuerwehr zu gründen. In der Korpsversammlung vom 10. Februar 1890 im Schullokal hieß es:

„Tagesordnung: Constitutionierung einer Freiwilligen Feuerwehr. Durch Aufforderung des in der Gemeindeversammlung vom 24. Januar 1890 errichteten Komitees erklärten sich 40 Wehrpflichtige zum Beitritt einer Freiwilligen Feuerwehr bereit.“

Da es öfter zu Bränden in Kupfermühle gekommen war, war es sehr umständlich und zeitraubend, die Feuerwehr aus Flensburg zu rufen. Die Fabrik hatte einen Pumpenwagen gestiftet, einen großen Holzwagen mit Eisenrädern, der von zwei Pferden aus der Fabrik gezogen wurde. Acht Mann mussten im Schweiß ihres Angesichts mit ihrer Muskelkraft die Pumpe bedienen. Der Kutscher aus der Fabrik war immer dabei,

obwohl er kein Mitglied in der Feuerwehr war. Es konnte aber keiner so gut mit den Pferden umgehen wie er. Wenn es richtig galt, konnte er die Pferde mit Rufen anfeuern, dass sie besser liefen.

Es wurde erzählt, dass bei einem Brand in Kollund 1919 (vor der Wiedervereinigung umfasste der Bezirk der Wehr Kupfermühle auch Bov, Krusau, und Kollund) die pferdegezogene Spritze aus Kupfermühle schneller am Brandort eintraf als die Motorspritze aus Flensburg. Ein alter Feuerwehrmann berichtete aber: „Der Weg war ja auch nicht so breit, dass der Wagen aus Flensburg vorbeikommen konnte.“



Gruppenbild 1913

v. li.: P. Jürgensen, A. Philipesen, H. Holm, A. Tögesen,
H. Bromann, A. Gaul, E. Bromann

Der erste Großbrand in Kupfermühle war am 14. März 1926. Der größte Teil der Bewohner von Kupfermühle war nach

Wassersleben gegangen, um sich ein plattdeutsches Theaterstück anzusehen oder an einem Fest im „Forsteck“ teilzunehmen.



Das erste Fahrzeug



Großfeuer 1926

Das Feuer wurde erst nach Mitternacht entdeckt. Obwohl die Wehr schnell zusammengerufen werden konnte, wurden alle Maschinen und ein Teil des Gebäudes vollständig vernichtet. Die alte handbetriebene Pumpe musste noch bis zum 2. Weltkrieg aushalten, bis eine Motorpumpe vom Zivilschutz übernommen wurde, die aber auch noch von Hand gezogen werden musste. Da die meisten Mitglieder der Feuerwehr in der Fabrik beschäftigt waren, konnten die Übungen während der Arbeitszeit abgehalten werden. Heute finden die Übungen monatlich an einem Donnerstagabend statt. Das erste motorgetriebenes Fahrzeug, ein TS8, erhielt die Wehr im Jahre 1959.

Dieses Fahrzeug wurde im Jahre 1974 durch ein neues TS8 ersetzt. Das letzte Großfeuer wurde am 6. März 1973 bekämpft, als die Halle der Firma „Exactor“ brannte. Alle vier Wehren der Gemeinde - Kupfermühle, Harris-

Gemeindefeuwehr Harrislee

lee, Harrisleefeld und Niehuus -, die Landesfeuerwehrschule Harrislee sowie die Berufsfeuerwehr Flensburg waren im Einsatz. Trotz allem wurden alle Maschinen und das Gebäude ein Opfer der Flammen. Im April 1974 wurde das alte Gerätehaus abgerissen. Das Löschfahrzeug wurde dann bei verschiedenen Betrieben in Kupfermühle untergestellt. Am 22. Juni 1975 konnte dann das neu erbaute Spritzenhaus bezogen werden. Durch die Initiative unserer Wehr wurde im April 1980 die Jugendfeuerwehr der Gemeinde Harrislee in Kupfermühle gegründet. Heute ist die Jugendfeuerwehr bei der Ortswehr Harrislee stationiert.

Am 16.04.1981 bekam die Feuerwehr Kupfermühle ein neues Löschfahrzeug, ein LF8.

Wehrführer von 1890 bis heute:

- 1890 - 1896 August Klink
- 1896 - 1898 Carl Runge
- 1898 - 1900 August Klink
- 1900 - 1913 August Lucassen
- 1913 - 1920 Asmus Tögesen
- 1920 - 1926 Christian Erichsen
- 1926 - 1933 Moritz Klink
- 1933 - 1934 Johann Fröslee
- 1934 - 1951 Helmut Borger sen.
- 1951 - 1964 Helmut Borger jun.
- 1964 - 1969 Hans Christensen
- 1969 - 1973 Friedrich Thomsen
- 1973 - 1993 Harry Schröder
- seit 1993 Helge Hedfeld



Gruppenbild 1981

Heute sind wir 48 passive und 24 aktive Kameradinnen und Kameraden, die ihren Dienst zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Kupfermühle und Wassersleben verrichten. Jährlich haben wir zwischen 18 und 25 Einsätze. Im Jahre 2001 bekamen wir unseren Aufenthaltsraum vollkommen renoviert.

Im Jahre 2005 bekam die Freiwillige Feuerwehr Kupfermühle ein neues Löschfahrzeug, ein LF 10/6. Das alte LF8 ist noch im Dienst und wird als Fahrzeug von der Jugendfeuerwehr genutzt.



Gruppenbild 2008

hinten, v. li.: Erik Leth, Kevin Carstensen, Angelika Schröder, Lisa Mohn, Herbert Geberbauer, Ralf Dittmann, Michael Jessen
Mitte, v. li.: Peter Sauer, Marejke Schröder, Norbert Jessen, Lennart Mohn, Heiko Straßenburg, Nils Jessen, Horst Straßenburg,
Søren Hedfeld, Peer Kristensen, Michael Warr, Niels Johannsen
vorne, v. li.: Jürgen Helmer, Helge Hedfeld, Peter Schneider, Dirk Schröder

Quelle: Internetseite: www.ff-kupfermuehle.de
Freiwillige Feuerwehr Kupfermühle

André Karsten
Pressewart

Neues Entsorgungsunternehmen von DSD beauftragt



Gelbe Säcke – was gibt's Neues?

Die Duales System Deutschland (DSD) GmbH hat zum 1. Januar 2008 ein neues Entsorgungsunternehmen mit der Einsammlung der Gelben Säcke im Kreis Schleswig-Flensburg beauftragt. So wird zukünftig die Firma ALBA GmbH alle zwei Wochen die Gelben Säcke abholen.

Hierdurch ergeben sich auch Änderungen bei den Sammeltouren:

Einige Gemeinden sind bei den Gelben Säcken neuen Abfuhrbezirken zugeordnet worden. Aber keine Angst: Diese Änderungen sind im neuen Abfuhrkalender bereits berücksichtigt. Sie brauchen nur auf die Nummer „Ihrer“ Gemeinde (durch Fettdruck gekennzeichnet) zu achten. Durch die veränderte Tourenplanung kann sich die gewohnte Uhrzeit, zu der die Müllfahrzeuge bisher zu Ihnen gekommen sind, ändern. Stellen Sie daher auf jeden Fall Ihre Gelben Säcke, die nicht vom Standplatz abgeholt werden, am Abfuhrtag bis 07:00 Uhr bereit.

Achtung!
Nur Verpackungsmaterial
mit dem Grünen Punkt
in den Gelben Sack!



Neue Service-Hotline

Bei weiteren Fragen zum Gelben Sack wenden Sie sich bitte an die Firma ALBA, **Service-Tel. 0800 6645292 (gebührenfrei)**.

Neue Wertstoffsäcke ... im Kreisgebiet

Gelbe Säcke erhalten Sie bei Ihrer Amts- oder Gemeindeverwaltung, bei der ASF-Geschäftsstelle in Schleswig sowie auf allen ASF-Recyclinghöfen. Auch die Müllfahrzeuge haben Gelbe Säcke für Sie „an Bord“. Bringen Sie einfach einen Zettel an einem der von Ihnen bereitgestellten Gelben Säcke an. Die Müllwerker legen Ihnen dann eine neue Rolle bereit.

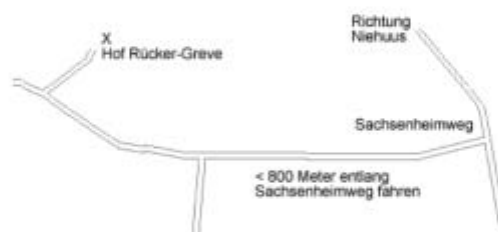
**Eier frisch vom Bauernhof,
garantiert und kontrolliert aus
eigener Bodenhaltung.**

**Verkauf von Suppenhühnern und
Hähnchen aus eigener Mast.**

Jordt & Rücker-Greve



**Direktverkauf von Qualitätskartoffel
aus kontrollierten eigenen Anbau.**



**Rücker-Greve
Sachsenheimweg 6
24955 Harrislee /
Niehuus
Telefon (0461) 71497
oder 73650**

**** UMWELTSERVICE IN HARRISLEE *** UMWELTSERVICE IN HARRISLEE ****
Informationen zum Umweltschutz

HELFFEN SIE MIT, ROHSTOFFE WIEDER ZU VERWERTEN !

- **Standorte von „GRÜNEN UND WEISSEN ALTGLASGLOCKEN“:**
Bushaltestelle Osterlücken, Steinkamp, Bushaltestelle Musbeker Weg, Vor der Koppe, Am Hang, Süderholm, Hohe Mark/ Moränenweg, Alter Holmberg, Buswendepplatz Am Klueshof, Kupfermühle, Niehuus, Am Markt (Parkplatz EDEKA), Parkplatz Käthe-Haken-/Hedwig-Marggraff-Straße, Geh.-Dr.-Schaedel-Straße (hinter dem Marktplatz), Glyngøre (Feuerwehrhaus), Geschäftszentrum Holmberg, Alt Frösleer Weg/Achter de Möhl, Strandpavillon Wassersleben
- **Die GRÜNE TONNE ist ein WERTSTOFFBEHÄLTER für: Altpapier, Pappe, Kartonagen und kann bei der Abfallwirtschaftsges. Schleswig-Flensburg (ASF) angefordert werden.**
- **GELBER SACK:**
Gesammelt werden Verpackungen aus Kunststoffen, Verbundstoffen und Metallen, mit dem grünen Punkt sowie Styropor.
- **GRÜNABFÄLLE: d. h. Busch, Rasenschnitt pp.**
 1. Deponie E. Balzersen, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)
 2. Annahmestelle Petersilienweg - **geöffnet seit 15.03.2008**
Mi., 15:00 - 19:00 Uhr • Sa., 09:00 - 15:00 Uhr
BERECHTIGUNGSKARTEN VOR ORT
- **BAUABFÄLLE:**
d. h. Mauerwerk, Dachziegel, Abbruchmaterial pp.
Deponie Balzersen GmbH, Ellunder Weg/Mühlenweg, Harrislee, Tel. 707172-0 (gebührenpflichtig)
- **ALUMINIUM:**
Zentralschule Harrislee, Dänische Schule Süderstraße, Dänische Schule Wassersleben
- **KORK** (Wein- und Sektflaschenkorken): Bürgerhaus (Information), Dänische Schule Wassersleben
- **ZERTIFIZIERTER AUTOVERWERTUNGSBETRIEB:** Kufa, Messinghof 5, Harrislee
ZUGELASSENE ALTAUTO-ANNAHMESTELLEN: Ford Nehr Korn, Zur Bleiche 49, Meister Ehrich, Kauslundhof 8, Nissan Autodepot Süverkrüp, Gutenbergstr. 11, Opel-Thomsen, Liebigstr. 12 u. Osterallee 193 (alle Flensburg)

SCHADSTOFFE GEHÖREN NIEMALS IN DIE HAUSMÜLLTONNE !

- **Annahmestelle für SCHADSTOFFE AUS HAUSHALTEN:**
Technisches Betriebszentrum der Stadt Flensburg (TBZ), Schleswiger Str. 95 a, Flensburg;
Öffnungszeiten: montags von 09:00 bis 19:00 Uhr, dienstags bis freitags von 09:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 09:00 bis 13:00 Uhr.
Termine über den Einsatz der mobilen Annahmestelle der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Schleswig-Flensburg (ASF) werden in der Tagespresse bekannt gegeben.
- **ALTBATTERIEN:**
Bürgerhaus (Information), Drogerie Quintern, Quelle-Agentur M. E. Dittrich, Schreibwaren Trojaner (alle Süderstraße), Firma Brendel, Glyngøre, EDEKA-Markt Matthiessen, Am Markt, EDEKA-Markt Ott, Holmberg
Schulen: Zentralschule, Dänische Schule Süderstraße, Dänische Schule Wassersleben.
- **ALTMEDIKAMENTE:**
Alte Rathaus-Apotheke, Musbeker Weg 1, Apotheke am Holmberg, Holmberg 25, Grenz-Apotheke, Zur Höhe 10
- **ALTÖL (Anlieferung nur in geschlossenen Behältern):** Rückgabe nur beim Verkäufer!
- **KOMBIcard für SPERRMÜLL - ELEKTROSCHROTT und KÄLTEGERÄTE-Abfuhr**
erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung am Informationsschalter!
- **Im Eingangsbereich des Bürgerhauses befindet sich eine Infothek mit Broschüren und Faltblättern zu Fragen des Umweltschutzes.**

Korken für Kork - Flaschenkorken für einen guten Zweck

Seit mehreren Jahren steht im Eingangsbereich des Bürgerhauses ein Sammelbehälter für Korken aus Wein- oder Sektflaschen. Dieses Sammelbehälter wird von den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde sehr gut angenommen und regelmäßig gut befüllt. Mit der Sammlung von Kork wird eine Reihe von positiven Aspekten miteinander verbunden:

- Den Werkstoff „Kork“ sammeln und wiederverwerten heißt das Müllaufkommen verringern.
- Das Naturprodukt Kork ist ein natürlicher Hartschaum, ideal zur Wärme- und Schallisolierung.
- Kork-Recycling vermindert den drohenden Raubbau an der Korkeiche. Damit ist Korkensammeln ein aktiver Beitrag zum Landschaftsschutz.



Und Kork-Recycling schafft darüber hinaus Arbeitsplätze im Diakonie Kork Epilepsiezentrum der Hanauerland Werkstätten in Kehl-Kork. Dorthin werden die im Bürgerhaus gesammelten und zunächst zwischengelagerten Korken mittlerweile geliefert. In der Werkstatt für Behinderte werden die Korken dann sortiert, geschrotet und verpackt.

Bereits seit 1991 sammelt die Werkstatt für behinderte Menschen in der Diakonie Kork naturbelassene, sortenreine Flaschenkorken sowie naturbelassene Korkreste und verarbeitet diese zu Dämmstoffgranulat und Leichtlehmabaustoffen. Aus den jährlich über 100 Mio. angelieferten Korken produzieren 10 bis 12 Beschäftigte das Korkgranulat. So wurden neue Arbeitsplätze geschaffen, und ein wertvoller Naturstoff wird durch Wiederverwertung sinnvoll im Hausbau und dem Innenausbau genutzt.

Wissenswertes über Kork

Die wirtschaftlich nutzbaren Korkeichen wachsen im westlichen Mittelmeerraum. Von der Neuanpflanzung bis zur ersten Ernte vergehen 25 Jahre. Danach dürfen die Stämme alle 7 bis 10 Jahre geerntet werden, eine häufigere Ernte schadet der Korkeiche. Der Bioboom und eine damit verbundene Übernutzung infolge steigender Preise bedrohen die Korkeichenkultur. Daher ist es sinnvoll, den Wertstoff Kork zu sammeln, um hiermit der Übernutzung der Korkeichen entgegenzuwirken.

Kork ist leicht, elastisch, schwer entflammbar und schwimmfähig. Es dämpft Stöße, isoliert und dichtet. Dieses Naturprodukt ist für eine einmalige Nutzung viel zu schade. Deshalb machen auch Sie beim Kork-Recycling mit.

Leider erreichen das Recycling nur lediglich 10 % der anfallenden Flaschenkorken. Die restlichen landen leider im normalen Hausmüll. Die Sammelaktion ist bundesweit vernetzt, und eine Abholung erfolgt regelmäßig, sobald 5 m³ Korken angesammelt worden sind. In 10 Jahren wurden ca. 20 000 m³, entspr. 800 Mio. Korken bei der Diakonie Kork angeliefert und verarbeitet. Im Laufe der Zeit wurde das RecyKork-Lehmbausystem entwickelt, was für einen ökologisch homogenen Wandaufbau zur Ausmauerung von Fachwerk- und Ständerbauweise Verwendung findet.

HOHENGARTEN
Schädlingsbekämpfung
... seit über 20 Jahren
Flensburg-Harrislee Fon & Fax **75 404**
Zu Ihrem Schutz und für Ihre Sicherheit

Nähere Informationen zur Sammelaktion „Korken für Kork“ finden Sie auch im Internet unter www.wfb-kork.de.

Zum Schluss noch eine Bitte: Nutzen Sie die Sammelbehälter ausschließlich für Korken aus Kork. Silikonkorken oder Schraubverschlüsse gehören nicht in die Sammlung.

Herzlichen Dank für Ihre tatkräftige Unterstützung.

Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Liebe Harrisleer Bürgerinnen,
wenn Sie in der Lebensphase sind, die wir „Wechseljahre“ nennen, können Sie sich auf eine interessante Veranstaltung am 21. Juni freuen.

der sonne entgegen – veränderungen durchleben



ein Tag für Frauen in der Lebensphase – 50 +

**Samstag, den 21. Juni 2008,
Bürgerhaus Harrislee, ev. Versöhnungskirche**

Veranstalterinnen sind:

Pastorin Anja Kapust, Landfrauenvereinsvorsitzende Ebba Nielsen, Leiterin des ev. Frauenwerkes Ute Morgenrot, Gleichstellungsbeauftragte Verena Balve

Wir möchten Sie gerne an dem längsten Tag des Jahres einladen, mit der Leichtigkeit des Frühsommers sich dem manchmal so schweren Thema „älter werden“ zu stellen. Veränderung als Chance begreifen, Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten erkennen und den Blick für die schönen Dinge schärfen ist hier das Motto.

Mit einem vielfältigen Programm möchten wir hierzu Anregungen und Impulse geben und dabei Körper, Geist und Seele ansprechen. Es werden Referate und Workshops angeboten, es gibt jedoch auch abends einen festlichen Teil mit einer Sambagruppe, Tanz und Buffet. Der „harte Kern“ wird dann früh morgens den Sonnenaufgang am Ostseebad begrüßen.

Ein Faltblatt hierzu wird Mitte April ausliegen, Sie können sich natürlich auch gerne auf der Internetseite der Gemeinde Harrislee informieren.
www.gemeinde-harrislee.de

Wir bitten um Anmeldung bis zum 13. Juni 2008
Gleichstellungsbüro Harrislee
Süderstraße 101, 24955 Harrislee
Tel. 0461 706-118
v.balve@gemeinde-harrislee.de

Kosten:

Referat/Workshop 10,00 €, Musik und Buffet 10,00 €
Abendkasse

Aber auch für die Jüngeren gibt es am **24. April** wieder Programm! Der „**Girls Day**“ findet zum achten Mal bundesweit am 4. Donnerstag im April statt. Ziel der Kampagne ist, das Vertrauen der Mädchen in ihre technischen Fähigkeiten zu steigern und ihr Berufswahlspektrum zu erweitern.

Mädchen der Klassen 5 bis 10 erhalten deshalb am „Girls Day“ gezielt die Möglichkeit, frauenuntypische Berufe näher kennen zu lernen, insbesondere im technischen Bereich.

Die Aktion findet auf unterschiedlichen Ebenen statt:

- Eltern nehmen ihre Töchter mit zur Arbeit.
- Mädchen suchen sich eigenständig Betriebe.
- LehrerInnen besuchen mit Schülerinnen in Klassenverbänden Betriebe.
- An einigen Schulen finden am Girls Day technische Veranstaltungen statt, insbesondere in der Zentralschule Harrislee.

Umfangreiche Informationen bietet für die Mädchen, die Eltern, Schulen und Betriebe die Webseite www.girls-day.de.

Aber auch an die Jungens ist gedacht. Denn die Gleichstellung von Frauen und Männern können wir nur dann erreichen, wenn sich auf beiden Seiten etwas verändert, und zwar am besten schon in jungen Jahren.

Also Jungens - schaut auch Ihr mal rein: www.neuewege-fuer-jungs.de.

Eine schöne und beschwingte Frühlingszeit
wünscht Ihnen

Verena Balve

Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Harrislee

Aus dem Geschäftsleben

Nachstehend setzen wir die Veröffentlichung der Betriebe fort, die ihre gewerbliche Tätigkeit in Harrislee aufgenommen haben. Seit dem Erscheinen unserer letzten Ausgabe sind dies:

- **Siewertsen, Günther**
Am Oxe 28, 24955 Harrislee
Tel. 0461 8405110
Güterkraftverkehr
- **Lange, Melanie**
Hohe Mark 10, 24955 Harrislee
Tel. 0461 1503538
Übersetzerin
- **Denninghoff, Regina**
Helenenweg 6, 24955 Harrislee
Tel. 0461 7702626
Autopflege und Dienstleistungen aller Art
- **Kosak, Olga**
Am Markt 10, 24955 Harrislee
Nagelstudio
- **Markvorsen, Iben**
Hohe Mark 1, 24955 Harrislee
Tel. 0461 17474
Personalvermittlung, Personaltraining, Coaching, Profiling
- **Panthen, Kai**
Am Markt 3, 24955 Harrislee
Tel. 0461 75140
Vermittlung von Versicherungen und Bausparverträgen
- **Shark Marine GmbH**
Süderstraße 72 a, 24955 Harrislee
Tel. 0461 1695724
Handel mit Sportbooten und Zubehör aller Art
- **Haderup Gerüstbau KG**
Werkstraße 2 b, 24955 Harrislee
Tel. 0461 9400220
Handel, Vermietung und Auf- und Abbau von Gerüsten aller Art
- **Endom, Dirk**
Ostlandring 22, 24955 Harrislee
Tel. 0461 31801458
Vertrieb als Händler und Vertreter der Firma Isoklinker (und anderen Baustoffen), Montagebetrieb, Verbau von Isoklinker-Bauplatten und anderen Baustoffen (Dachbeschichtung und Dienstleistungen)
- **Finanz Consult Letschert, Andreas**
Am Oxe 47 links
Tel. 0177 4424596
Vermittlung von Unfallversicherungen in einer Ausschließlichkeit bei der Stuttgarter Versicherung
- **Bräsen, Rainer**
Süderstraße 41, 24955 Harrislee
Tel. 0174 8477198
Hausmeisterservice
- **Backexpress Akali, Ayhan**
Süderstraße 21, 24955 Harrislee
Tel. 0461 3185170
Einzelhandel mit Backwaren
- **Roboclean GmbH**
Werkstraße 4, 24955 Harrislee
Tel. 0461 3180334
Handel mit Haushaltsgeräten und Raumreinigungsgeräten
- **Rasul, Sabah**
Industrieweg 35, 24955 Harrislee
An- und Verkauf von Automobilen
- **Döllgast, Andreas**
Brombeerweg 8, 24955 Harrislee
Tel. 0461 8404000
Web-Design
- **Broszinski, Manfred**
Vor der Koppe 3, 24955 Harrislee
Vertrieb von Premium-SMS
- **Buchal, Kai**
Wiesenkamp 11, 24955 Harrislee
Tel. 0461 6601462
Selbstständiger Handelsvertreter für Vorwerk
- **Nord-Transport-Flensburg GmbH i. G.**
Industrieweg 35, 24955 Harrislee
Tel. 0461 9001318
Durchführung von Kurier- und Paketdiensten sowie Transportleistungen im erlaubnisfreien Güterverkehr



Roland Schimmelpfennings „Frau von früher“

„In „Die Frau von früher“ ist eine Frau Schicksal, klopft an die Tür und sagt: „Ich war vor 24 Jahren deine große Liebe, damals hast du mir geschworen, dass du mich immer lieben wirst ... Und jetzt komme ich, um dich an dieses Versprechen zu erinnern - eine ganz einfache Sache.“ Albtraumhaft. Komisch.

„Die Frau von früher“ bricht in dem Moment über die Familie herein, in dem alles Gewesene in Kisten gepackt ist. Das bisherige Leben scheint sortiert und abgeschlossen. Da kommt sie an die Tür und spricht: „Ich könnte es noch immer sein, deine wahre Liebe?“

Ist es Albtraumvision oder Wunschdenken? Was Romy, gespielt von Leslie Malton, hier hereinträgt, ist ein Ausblick in die Ewigkeit des Gefühls, der Treue, also dieses übermenschlichen Schwurs an sich, das nicht Leistbare. Die Größe ihres Plans liegt in seiner Vergeblichkeit.“

Das Stück spielte nur in einer Nacht in einem einzigen Raum. In der szenischen Darstellung wurde es immer wieder zeitlich vor- und zurückgespult und ließ daraus die Spannung auf das zu Erwartende steigen. Die große schauspielerische Leistung vor allem von Leslie Malton und Felix von Manteuffel in diesem Stück war ganz herausragend. Das Stück erinnerte an den Medea-Mythos, also an das klassische griechische Drama. Aber im Gegensatz zu Romy brachte Medea ihre eigenen Kinder um und nicht die fremden. Romys Antrieb ging über den Moment der Rache hinaus. Sie versuchte, durch Morde die letzten 24 Jahre auszulöschen und fühlte sich dabei unschuldig, da sie sich verraten fühlte.

Schimmelpfennig legte in dem Stück den Finger auf die Wunde der Vergänglichkeit von Liebe und erinnerte an den radikalen Kern von Teenagern, die noch an das große Versprechen glauben ...

Szenenapplaus und Standing Ovationen für die ergreifende „Schachnovelle“ von Stefan Zweig

In der psychologisch schlüssigen Novelle werden zwei völlig unterschiedliche Schachspieler miteinander konfrontiert. Der eine ist Dr. Bertram, ein intellektueller und hoch kultivierter Anwalt, der andere ist der eitle Schachweltmeister Mirko Czentovic, dessen „Unbildung auf allen Gebieten universell ist“ (wie es im Buch heißt).

Auf einem Passagierdampfer auf der Fahrt von New York nach Buenos Aires wird der Schachweltmeister Czentovic von dem geltungsbedürftigen Industriellen McConnor – gegen Geld – zu einer Partie Schach herausgefordert. Der Wettkampf endet vorhersehbar mit der totalen Niederlage McConnors; beim Revanche-spiel greift unvermutet der Passagier Dr. Bertram ein und erlangt ein Remis. Bertram lässt sich zu einem Zweikampf mit dem Weltmeister überreden.

Einem Mitreisenden erzählt er, wie er zum Schachspielen kam: Die Gestapo hatte ihn in eine zermürbende Isolationshaft genommen. Nach vier Monaten kann Bertram ein Buch stehlen. Es ist nicht – wie erhofft – ein Roman, sondern eine Sammlung von 150 Schachpartien. Bertram vollzieht die Partien auf dem karierten Bett mit Schachfiguren aus Brotkrumen nach und lernt die Züge auswendig: Nur so gelingt es ihm, in der völligen Isolation nicht verrückt zu werden. Als er sich dann aber eigene Schachpartien ausdenkt und im Kopf durchspielt, erleidet er einen Nervenzusammenbruch. Ein Arzt setzt sich dafür ein, dass Bertram nach einem Jahr frei kommt. Bertram, der Schach immer nur in seiner Phantasie gespielt hat, wagt nun erstmals eine reale Schachpartie mit dem eiskalten Czentovic und gelangt wieder an den Rand des Zusammenbruchs...

Hervorzuheben ist insbesondere die schauspielerische Leistung von Siemen Rühaak, wie er aneinandergereihte Gedichte in einer irren Geschwindigkeit herunterrattert und damit darstellt, wie ein hochintelligenter Mensch durch Isolationsfolter in den Wahnsinn getrieben werden kann. Dieses Thema hat auch nach 1942 nichts an Aktualität verloren.

Zweig schrieb die Novelle – sein literarisches Testament – in seinem brasilianischen Exil. Im brasilianischen Portugiesisch sind die Wörter für „Schachspiel“ und „Gefängnis“ identisch. Zwei Tage, nachdem er das Manuskript an seinen Verleger geschickt hatte, nahm Stefan Zweig sich am 23. Februar 1942 das Leben. Die Schachnovelle erhielt den 1. Preis im deutschsprachigen Tourneetheater und begeisterte bereits bundesweit Tausende von Zuschauern sowie das Harrisleer Publikum, das auf diese großartige Aufführung mit Szenenapplaus und Standing Ovationen reagierte.

KULTUR - Vorausschau Theater-Abo

Samstag, **5. April 2008, 19:30 Uhr**

Bürgerhaus

Ein **Kurt-Tucholsky-Abend** mit Musik von Hanns Eisler mit Hannelore Hoger, Dietmar Mues und Joachim Kuntzsch



Außen rot und innen

Eine Produktion der Komödie am Kurfürstendamm Berlin

Die Hoger ist grandios, wenn sie mit Mimik und Tonfall die Zuschauer in den Bann ihres Vortrages zieht. Auch Dietmar Mues spielt gekonnt auf der Tastatur seiner schauspielerischen Fähigkeiten, und Joachim Kuntzsch ist ein mitreißender Mann am Klavier.

Menschliches und Politisches: Es ist eine Hommage in Wort und Lied an den Schriftsteller und Publizisten Kurt Tucholsky, geboren 1890 in Berlin, gestorben 1935 durch Selbstmord im schwedischen Exil.

Liebevoll und augenzwinkernd skizzierte Tucholsky die Menschen mit deren großen und kleinen Nöten und hielt ihnen lächelnd den Spiegel vor.

Auf dem Programm: vorwiegend seine eigenen Werke. Die Texte, alle in den 20er Jahren angesiedelt, liefern Menschliches und Politisches, und das wird in leisen und lauten Tönen vorgetragen. Kurt Tucholskys Texte haben an Aktualität nichts verloren. Pittoreske Augenblicksbeschreibungen, grotesk scheinende Ideen, die in den menschlichen Situationen verankert sind, sich aber als hochpolitische Momentaufnahme herausstellen, das war seine Stärke. Seine Fähigkeiten zur persiflierenden Satire über Menschen und Zeiten der Weimarer Republik wird von den Dreien hier weidlich ausgereizt.

Die Balance zwischen derart schwerer Kost und satirischer Unterhaltung zu halten, ist ein Kunststück, das Hoger, Mues und Kuntzsch gelingt.

Veranstaltungen auf einen Blick

Samstag	05.04.2008	Kurt-Tucholsky-Abend „Außen rot und innen“	Bürgerhaus 19:30 Uhr
Samstag	24.05.2008	Seniorenausflug nach Damp	
Samstag	12.07.2008	Marktplatzgeburtstag	Marktplatz

streit:fair
Konfliktvermittlung Schleswig-Flensburg

- > Zoff zwischen Jugendlichen u. Erwachsenen
- > Ärger mit den Nachbarn
- > Konflikte zwischen Gruppen

streit:fair unterstützt die Parteien:
vertraulich - kostenlos - freiwillig
neutral - allparteilich

streit:fair

Hotline
01801 22 00 11



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)
Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg
Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

ÄRZTLICHER NOTDIENST IN HARRISLEE

Neuregelung des ärztlichen Notdienstes in Schleswig-Holstein

Zum 1. Januar 2007 ist der ärztliche Notdienst in Schleswig-Holstein neu organisiert worden. Danach gibt es landesweit 30 Anlaufpraxen und 26 Notdienst-Fahrbezirke.

Patienten aus der Gemeinde Harrislee müssen sich in einem Notfall, der außerhalb der normalen Sprechzeiten des Hausarztes auftritt, zur Behandlung an

- **die Anlaufpraxis in der Ev.-luth. Diakonissenanstalt Flensburg, Knuthstraße 1**
 Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr
 Mittwoch und Freitag 17:00 - 22:00 Uhr
 Wochenende und Feiertag 10:00 - 14:00 und 17:00 - 22:00 Uhr

oder

- **die Notdienstleitstelle unter der Telefonnummer 01805 119292** wenden. Hier wird entschieden, ob ein Hausbesuch über den ärztlichen Bezirksfahrdienst eingeleitet wird. Außerdem kann in **akuten Notfällen** außerhalb der Sprechstundenzeit Ihrer Hausarztpraxis wie bisher die Telefonnummer der Feuerwehr (**112**) angewählt werden.

Während der normalen Sprechstunde bleibt weiterhin Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner in Notfällen. Weitere Informationen im Internet unter www.kvsh.de.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

Hartmut Eger

Alt Frösleer Weg 81 a Tel. 74982

Seit 1957!
BAUEN MIT LORENZEN®

Meisterhaft
 Deutsche Bauwirtschaft

Ausgezeichnet durch den Baugewerbeverband Schleswig-Holstein

BAUUNTERNEHMEN

HANS LORENZEN u. SOHN
 Werkstraße 12 - Harrislee - Tel.: 0461 - 700 420
 ...auf uns können Sie sich verlassen!

...schwimm mal wieder!

... zum Schwimmen

	Uhrzeit	Beckentiefe
Mo	14:00 - 15:00	0,90 m
	15:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 20:00	3,00 m
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
Di	– Warmbadetag –	
	14:00 - 15:00	3,00 m
	15:00 - 16:00	1,25 m (nur für Damen)
	16:00 - 17:00	3,00 m und Behinderte)
	17:00 - 18:00	1,25 m (nur für Behinderte)
18:00 - 20:00	3,00 m	
Mi	16:00 - 18:00	3,00 m
Do	14:00 - 16:30	1,25 m
Fr	14:00 - 16:00	0,60 / 0,90 m
	16:00 - 17:00	1,25 m
	17:00 - 20:00	3,00 m
	20:00 - 22:00	3,00 m (nur für Erwachsene)
Sa	14:00 - 16:00	1,25 m
	16:00 - 18:00	3,00 m

... zum Saunabaden

	Uhrzeit	
Mo	14:00 - 22:00	Herren
Di	14:00 - 22:00	Damen
Mi	16:00 - 20:00	Herren
Do	14:00 - 18:00	Damen
Fr	14:00 - 22:00	Damen
Sa	14:00 - 18:00	Gemeinschaftsauna

DIE SCHWIMMHALLE



erwartet Sie...

Dansk Sundhedstjeneste for Sydslesvig e. V.
Mindretallets social- og sundhedscenter
Waldstr. 45 • 24939 Flensburg
Tel. 0461 57058-0 • Fax 0461 57058-88

Hjemmesygeplejerske Pamela Schendel
Tel. 04608 970310

Når helbredet svigter står man pludselig med en hel del spørgsmål og har brug for hjælp og rådgivning. Mine opgaver er mangfoldige:

Indsprøjtninger, forbindinger, pleje, blodsukkerkontrol og andet lægeordnet behandlingspleje. Det drejer sig også om ydelser der er underlagt plejeforsikringens regler. Det ville glæde mig, hvis I vil kontakte mig ved behov.

Forældre med spæd- og småbørn tilbydes:

- **Hjemmebesøg** af sygeplejerske Hanne Lund Bjer-ringgaard, som besvarer alle de spørgsmål, der måtte opstå vedrørende trivsel af mor og barn. **Hanne** vejer barnet og kommer med anbefalinger vedr. amning, pleje, vitaminer, helbredsundersøgelser af mor og barn, autostol osv.
- **Mødrerådgivning** ved læge og sygeplejerske på Sundhedstjenesten i Flensburg vedrørende trivsel, udvikling, kost og pleje m. m.
- **Mødre** med deres spæd- og småbørn mødes hver mandag på Sundhedstjenesten fra kl. 9.30 - 11.30. De udveksler egne erfaringer og har mulighed for at få faglig rådgivning af en sygeplejerske, tandplejer og socialrådgiver m. fl.
- **Børnehaveundersøgelser** i forbindelse med optagelse i børnehaven finder sted på Sundhedstjenesten i nedenstående åbningstider for lægeundersøgelser.

Der er åben konsultation med lægeundersøgelser på Sundhedstjenesten hver tirsdag fra 9.00 - 11.00 samt onsdag eftermiddag fra 14.00 - 16.00, undtagen i skoleferien. For hjemmebesøg kontakt da **Hanne** direkte i konsultationen på telefon 0461 57058-19 eller i kontortiden 7.30 - 16.15 på nr. 0461 57058-0.

Der Sozialpsychiatrische Dienst
Kreis Schleswig-Flensburg
Fachdienst Gesundheit
Moltkestraße 22 - 26, 24837 Schleswig
Tel. 04621 810-57

Beratung, Hilfen und Informationen
kostenlos • freiwillig • vertraulich

Leitung des Dienstes

Arzt für Neurologie und Psychiatrie:

Herr Mesche Tel. 04621 810-40

für Menschen mit Behinderung:

Frau Käufer Tel. 04621 810-36

für Menschen mit psychischen Erkrankungen:

Frau Volquardsen Tel. 04621 810-38

für Menschen mit Suchterkrankungen:

Frau Medau Tel. 04621 810-35

Sprechzeiten zu den üblichen Dienstzeiten
des Gesundheitsamtes

Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Do 15:00 - 17:00 Uhr



MS-Gruppe Harrislee

Hallo, liebe Mitglieder und Freunde der MS-Gruppe Harrislee!

Das neue Jahr hat schon seit längerem Einzug gehalten mit einem Winter, der bis jetzt keiner war. Aber wir machen weiter mit unseren Begegnungsnachmittagen und anderen Veranstaltungen.

Im November waren wir durch Krankheit und andere Veranstaltungen eine ganz kleine Runde, haben aber sehr fröhlich verschiedene Kleinigkeiten „ausgewürfelt“. Die Weihnachtsfeier am 8. Dezember in Freienwill-Krug wurde ein wunderbarer Nachmittag mit Kaffee und Kuchen (wie immer dort hervorragend) und mit fabelhaften Musikvorträgen des Ehepaars Koeppen (Cello und Querflöte) von der Musikschule Flensburg.

Die Begegnung im Januar war am 28.01., wie immer im „Treff“ des Albertinstifts, wo wir dankenswerterweise

zu Gast sein dürfen. Ein „neues“ Ehepaar hatte sich eingefunden, und es wurde heftig diskutiert und geschnackt. Wir fanden fast kein Ende.

Die nächste Begegnung ist am 25.02., dann die Osterfeier und Jahreshauptversammlung am 7. März wieder in Freienwill, danach erst wieder am 28.04. Begegnung im „Treff“.

Bis dahin wünsche ich allen eine gute Zeit. Wer Interesse oder Fragen hat, melde sich bitte bei

Karin Hansen-Schmurr

Hedwig-Marggraff-Straße 1 j, Tel. 71973

Spendenkonto:

Flensburger Sparkasse (BLZ 215 500 50), Kto-Nr. 256625



Neue Leitung im Betreuten Wohnen

Zum 30.06.2007 wurde die Leiterin des betreuten Wohnens, Frau B. Hein (Sr. Barbara), nach 18 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Als Nachfolgerin habe

ich diese Stelle übernommen. Ich bin gelernte Altenpflegerin und habe diverse Weiterbildungen besucht. Während meiner letzten Weiterbildung zur Pflegedienstleitung (2005 – 2007) absolvierte ich im Albertinenstift bei Herrn Johannsen mehrere Praktika. Dadurch lernte ich auch den Bereich „Betreutes Wohnen“ kennen. Das betreute Wohnen umfasst nicht nur die 138 Wohnungen des Albertinenstiftes, sondern auch 151 Wohnungen der Frankbau, Hedwig-Marggraff-Str. 1 a - j. Zu meinen Aufgaben gehört die Abdeckung des Notrufes, die Vermietung der Wohnungen und Betreuung der Mieter. Mein Bestreben ist es, die Mieter weiterhin wie gewohnt zu versorgen, aber auch neue Angebote einzubringen.

In dem letzten Halbjahr 2007 ist es mir gelungen, einige Informationsveranstaltungen sowie zwei Halbtagesfahrten zu organisieren. Beides wurde von den Mietern sehr gut angenommen. Auch in diesem Jahr werde ich wieder Halbtages- bzw. Ganztagesfahrten durchführen. Außerdem möchte ich auch gerne kulturelle Veranstaltungen (wie Vorlesungen, Vorträge oder vielleicht ein kleines Theaterstück) anbieten.

Gerlinde Schmole

Regelmäßige Veranstaltungen

Montag	15:30 Uhr	Wunschliedersingen, Saal, Haus 4
Dienstag	09:30 Uhr	Senioren-gymnastik Gymnastikboden, Haus 6
	17:00 Uhr	Andacht, Saal, Haus 4
Mittwoch	10:00 Uhr	Gebetskreis mit der katholischen Kirchengemeinde, Saal, Haus 4
	10:30 Uhr	Bibliothek mit Buchberatung, Albertinentreff, Haus 6
	14:00 Uhr	Handarbeitskreis, Albertinentreff, Haus 6
	17:00 Uhr	Singkreis, Gemeinschaftsraum, Frankbau
jeden 4. Mittwoch im Monat	10:00 Uhr	Gottesdienst, Saal, Haus 4
Donnerstag	17:00 Uhr	Bibelstunde, Albertinenstift, Haus 6
Freitag	15:30 Uhr	Hannes der Clown

Außerdem finden im Albertinentreff regelmäßige Veranstaltungen (Frühstück, Bingo usw.) der AWO und des SOVD sowie ein monatliches Treffen der MS-Gruppe statt. Auch in der Hedwig-Marggraff-Straße gibt es für die Mieter verschiedene Angebote wie z. B. Seniorengymnastik, Handarbeitskreis, Bingo usw.

Bücher als Brücke

Im Albertinenstift wohnen über 500 Menschen - alle mit ihren spezifischen Lebensgeschichten, mit ihren Biographien, mit ihren Schicksalen, mit ihren Elrebnissen, die lange nachwirken; Erinnerungen, die besonders mit zunehmendem Alter wieder ganz lebendig werden. - Das sind vor allem die Eindrücke des Erlebten der Kriegs- und Nachkriegszeit. Grausame Bilder stehen vielen vor Augen. Mit diesen Bildern, mit Träumen darüber, muss gelebt werden. Überhaupt alles, was dem Menschen in seinem Leben widerfährt, muss ständig in Einklang mit dem heutigen Leben gebracht werden. Krankheiten müssen ertragen, durchlitten, verarbeitet werden. Die Literatur hat in diesem Zusammenhang eine wichtige Funktion. Hier trifft der Leser auf Berichte und Erkenntnisse von Menschen, die mit vergleichbaren Situationen konfrontiert waren. Fragen, die besonders quälend sind, werden auch hier gestellt. Der Leser und sein Buch kommen ins „Gespräch“ - und das zu jeder Tages- und Nachtzeit; denn nicht immer sind gute Gesprächspartner zur Stelle, wenn sie gebraucht werden. Bücher haben eine wichtige Brückenfunktion! Sie bringen den Leser auf andere Gedanken und tragen damit zum Nachdenken, zur Entspannung und zur Erholung bei.

Das Angebot der **Bücherei des Förderkreises** nehmen viele gerne in Anspruch.

Durch Anschaffung von Großdruckbänden und durch Buchspenden wird der Bestand laufend ergänzt.

Jeden **Mittwochmorgen von 09:00 bis 11:30 Uhr** sind wir für Interessierte und Leser des Albertinenstifts da.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Förderkreis Albertinenstift

Marie Christophersen

1. Vorsitzende

Bankverbindung:

Nord-Ostsee Sparkasse, BLZ 217 500 00, Kto-Nr. 12 010 710

Raiffeisenbank eG, BLZ 215 653 16, Kto-Nr. 420 409

Flensburger Sparkasse, BLZ 215 500 50, Kto-Nr. 288 152

Kranke Menschen brauchen immer Hilfe

Rufen Sie uns an

**Pflegedienst
NORD**

E. Seifen

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst



0461 - 4 77 75

24 Stunden für Sie erreichbar

Kassenzugelassen und Privat

Ihre Alternative zum Pflegeheim

Nachrichten aus dem Albertinenstift

Rosenmontag 2008 im Albertinenstift



Wie üblich wurde auch in diesem Jahr der Rosenmontag in der mit vielen Luftballons bunt geschmückten Cafeteria im Albertinenstift fröhlich gefeiert. Das Festkomitee mit Schwester Ursula Born hatte viele lustige Ideen. Unter dem Motto „Karneval im Zirkus“ gab es etliche Attraktionen zu bestaunen: eine Tierschau mit sprechenden Tieren, eine tanzende Kuh, Rosamunde, die singende Dame auf Stelzen (Schwester Regina Suhr), Melanie und Ann-Christin, zwei Mädchen auf dem Einrad, und der Schlangenbeschwörer

Sing Flötista (Schwester Anne-Mette Gouchet). Der Goldesel (geführt durch Frau Bartelsen) warf viele wohlschmeckende Süßigkeiten unter die Gäste.

Es gab eine kostenlose Bewirtung mit Kaffee und Berliner. Frau Elke Iwersen machte mit ihrem Akkordeon stimmungsvolle Musik. Das Publikum hatte viel Spaß beim Singen, Schunkeln und der großen Polonaise.

Schwester Ursula Born



PROVINZIAL

**versichert: ausgezeichnete
Vorsorge.**

**Bernd Asmussen e. K.
Niels Lommatzsch e. K.
Süderstraße 48 a
24955 Harrislee
Telefon 0461/700380
Telefax 0461/7003830
harrislee@provinzial.de**

PROVINZIAL
Alle Sicherheit für uns im Norden

Die Versicherung der Sparkassen

Aus unseren Familien

Wenn Sie es nicht wünschen, dass auch Ihre Familiennachricht veröffentlicht wird, benachrichtigen Sie bitte das Einwohnermeldeamt im Bürgerhaus (Zimmer 11, Telefon-Durchwahl 706-123). Wir werden dann Ihrem Wunsch entsprechend die Daten im Informationsheft bzw. der Tagespresse nicht bekannt geben.

Zudem bitten wir bei bevorstehenden Alters- oder Ehejubiläen (ab 80. Geburtstag bzw. 50. Ehejubiläum) um vorherige kurze Unterrichtung, falls Sie bzw. Ihre Familienangehörigen am Jubiläumstag für die persönliche Gratulation durch den gemeindlichen Repräsentanten nicht anzutreffen sind. Dies gilt auch für die Tradition, zum 85. Geburtstag unserer Bürgerinnen und Bürger die gemeindlichen Glückwünsche mit einem Blumenstrauß zustellen zu lassen.

G E B O R E N

- 11.11.2007 Jonas Lamczak, Hedwig-Marggraff-Straße 14
- 11.11.2007 Nele Lamczak, Hedwig-Marggraff-Straße 14
- 13.11.2007 Leonie Andresen, Steinkamp 29
- 17.11.2007 Leon Janssen, Vor der Koppe 12
- 21.11.2007 Leo Helmig, Pattburger Bogen 52
- 13.12.2007 Felix Petznik, Westermark 21
- 20.12.2007 Louis Reichardt, Slukefterweg 13 A
- 27.12.2007 Dominic Barzel, Musbeker Weg 15
- 27.12.2007 Frederik Sonne, Brombeerweg 2
- 28.12.2007 Maya Ali, Holmberg 8
- 28.12.2007 Mandy Scharf, Grenzstraße 2
- 30.12.2007 Levin Johnsen, Himmernsand 10
- 30.12.2007 Carla Lucas, Süderstraße 100
- 07.01.2008 Angela Owtschinnikow, Heemark 4
- 09.01.2008 Joost Wilke, Holmberghof 1
- 16.01.2008 Lilly Sikorski, Gewerbedamm 1
- 25.01.2008 Lee-Ann Cordsen, Thomasstraße 6
- 25.01.2008 Daniel Kaledinov, Holmberg 8
- 03.02.2008 Lena Rahmig, Hedwig-Marggraff-Straße 12
- 05.02.2008 Jesper Ullesleit, Alt Frösleer Weg 52 c
- 07.02.2008 Samira Popowski, Pferdeköppl 2

G E T R A U T

- 28.07.2007 Betina Tychsen und Christian Jacobsen, Libellenring 26
- 23.11.2007 Anastasia Krause und Arthur Weinmeister, Süderholm 54
- 30.11.2007 Mareike Ziegler und Karsten Torp, Karlsbergweg 1 B
- 07.12.2007 Anna Schewzowa und Sergej Owtschinnikow, Heemark 4
- 21.12.2007 Stine Sievertsen und Bent Jansen, Himmernsand 11

G E T R A U T

- 27.12.2007 Annette Adomat und Frank Osbæk, Zur Kupfermühle 2
- 28.12.2007 Monika Rünzel und Arthur Evers, Süderstraße 92 F
- 05.01.2008 Julia Becker und Philipp Renoncourt, Im Winkel 13

G E S T O R B E N

- 13.11.2007 Kirsten Aagard, Wassersleben 31
- 62 Jahre -
- 15.11.2007 Henry Hintz, Fördebogen 29
- 67 Jahre -
- 19.11.2007 Wolfgang Adomeit, Süderstraße 76 A
- 59 Jahre -
- 21.11.2007 Rosa Steiner, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 4
- 93 Jahre -
- 24.11.2007 Kurt Grisée, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 2
- 94 Jahre -
- 02.12.2007 Gerda Haase, Westerstraße 2
- 79 Jahre -
- 03.12.2007 Maria Jessen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 E
- 78 Jahre -

Grabdenkmäler PESCHKE

Meisterbetrieb	Große Auswahl an
persönliche Beratung Lieferung auf alle Friedhöfe	Grabdenkmälern Einfassungen Grablampen

Qualität zu günstigsten Preisen

HARRISLEE Drögeneck 8 TEL·71643

Aus unseren Familien

GESTORBEN

- | | | | |
|------------|---|------------|---|
| 05.12.2007 | Peter Voigt, Westerstraße 30 A
- 50 Jahre - | 12.01.2008 | Hans Petersen, Musbeker Weg 1 F
- 78 Jahre - |
| 09.12.2007 | Marie Bommarius, Thomasstraße 2
- 82 Jahre - | 13.01.2008 | Charlotte Stock, Fördebogen 25
- 87 Jahre - |
| 09.12.2007 | Irmgard Jobs, Hedwig-Marggraff-Str. 1 C
- 80 Jahre - | 25.01.2008 | Lore Lorenzen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 A
- 82 Jahre - |
| 15.12.2007 | Helene Hörk, Ostermark 12
- 94 Jahre - | 02.02.2008 | Walter Witthinrich, Fördebogen 41
- 85 Jahre - |
| 17.12.2007 | Marianne Kraack, Hedwig-Marggraff-
Straße 1 E
- 72 Jahre - | 04.02.2008 | Erika Luckow, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6
- 93 Jahre - |
| 20.12.2007 | Erwin Andresen, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6
- 80 Jahre - | 04.02.2008 | Georg Erichsen, Ochsenweg 61
- 74 Jahre - |
| 21.12.2007 | Käthe Lorenzen, Holmberg 8
- 87 Jahre - | 11.02.2008 | Meta Nommensen, Geheimrat-Dr.-
Schaedel-Straße 4
- 90 Jahre - |
| 21.12.2007 | Helga Lück, Ostlandring 15
- 88 Jahre - | 13.02.2008 | Günter Achilles, Ostermark 35
- 86 Jahre - |
| 23.12.2007 | Rosemarie Nissen, Geheimrat-Dr.-
Schaedel-Straße 6
- 60 Jahre - | 23.02.2008 | Irmgard Geller, Emmi-Hartten-Str. 2
- 78 Jahre - |
| 23.12.2007 | Paula Petersen, Grenzbogen 24
- 81 Jahre - | | |
| 26.12.2007 | John Spoorendonk, Achter de Möhl 35
- 61 Jahre - | | |
| 28.12.2007 | Uta Ketelsen, Hedwig-Marggraff-Str. 9
- 47 Jahre - | | |
| 05.01.2008 | Kay Petersen, Messinghof 4
- 64 Jahre - | | |
| 05.01.2008 | Christof Tschiersch, Annenweg 4
- 52 Jahre - | | |
| 08.01.2008 | Hans-Dieter Steinberg, Heidewinkel 3
- 60 Jahre - | | |

JUBILÄEN

- 80 Jahre -

- | | |
|------------|---|
| 01.12.2007 | Astrid Schlak, Wiesenkamp 16 |
| 08.12.2007 | Christel Both, Westermark 5 |
| 11.12.2007 | Inge Johannsen, Petersilienweg 3 |
| 13.12.2007 | Christa Malsbenden, Emmi-Hartten-
Straße 2 |
| 16.12.2007 | Ilse Gimm, Thomasstraße 14 |
| 16.12.2007 | Johanna Petri, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6 |
| 17.12.2007 | Horst Wörheide, Hedwig-Marggraff-
Straße 1 C |
| 23.12.2007 | Friedrich Fesler, Süderholm 52 |
| 31.12.2007 | Herbert Suhr, Slukefterweg 6 |
| 03.01.2008 | Fritz Budde, Berghof 7 |
| 09.01.2008 | Peter Möller, Pastor-Matthiesen-Str. 5 |
| 14.01.2008 | Helga Hansen, Margarethe-Jacobsen-
Straße 5 |
| 14.01.2008 | Theodora Kensbock, An der Marien-
hölzung 35 |
| 20.01.2008 | Gisela Daetz, Wassersleben 16 |
| 20.01.2008 | Erna Moshage, Hedwig-Marggraff-
Straße 1 H |
| 23.01.2008 | Käthe Godzik, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 16 |



Vieles verändert sich.
Manches bleibt.

**Hilfe und Trost –
von Mensch zu Mensch.**

Pickardt
Bestattungshaus

Süderstr. 80, 24955 Harrislee
Telefon 0461 / 70 03 70
Telefax 0461 / 70 03 75 0
info@pickardt-harrislee.de
www.pickardt-harrislee.de

Aus unseren Familien

JUBILÄEN

04.02.2008 Helga Schollin, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 2
04.02.2008 Erik Rasmussen, Steinkamp 29
08.02.2008 Hans Carstens, Süderholm 11 b
11.02.2008 Helmut Boysen, Musbeker Weg 7
17.02.2008 Gerhard Karing, Strandblick 6
23.02.2008 Jutta Greisen, Süderstraße 109
26.02.2008 Günter Freitag, Am Teich 6
03.03.2008 Margarethe Klüver, Homberg 8
04.03.2008 Irmgard Hocke, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6

- 85 Jahre -

04.12.2007 Gisela Panzer, Forsteck 9
05.12.2007 Lise-Lotte Hansen, Süderholm 52
07.12.2007 Hermann Schmidt, Heidewinkel 2
15.12.2007 Grigori Vanchelboim, Ostermark 8 B
20.12.2007 Peter Christensen, Westerstraße 40
25.12.2007 Maria Fesler, Süderholm 52
10.01.2008 Frida Jahr, Achter de Möhl 46
10.01.2008 Edith Sahr, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 4
12.01.2008 Annemarie Sonntag, Geheimrat-Dr.-
Schaedel-Straße 4
14.01.2008 Inge Christiansen, Geheimrat-Dr.-
Schaedel-Straße 4
19.01.2008 Hilde Jensen, Hedwig-Marggraff-Str. 1 F
21.01.2008 Anneliese Tölle, Hohe Mark 14
25.01.2008 Marianne Grollmuß, Geheimrat-Dr.-
Schaedel-Straße 6
29.01.2008 Käthe Winckelmann, Süderstraße 68
02.02.2008 Alexander Goldberg, Musbeker Weg 31

07.02.2008 Astrid Korndörfer, Holmberg 4
12.02.2008 Gerda Zarembo, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 8 A
18.02.2008 Anni Hilscher, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6
04.03.2008 Walter Jensen, Hedwig-Marggraff-
Straße 1 F

- 90 Jahre -

08.01.2008 Dorothea Drews, Emmi-Hartten-Str. 2
12.01.2008 Frieda Czesnat, Ostlandring 69
07.02.2008 Emma Mielke, Geheimrat-Dr.-Schae-
del-Straße 6

- 95 Jahre -

11.02.2008 Richard Ohm, Musbeker Weg 9 A

- Goldene Hochzeit -

17.01.2008 Marlen und Horst Düerkop,
Wiesenkamp 11
15.02.2008 Rita und Menno Koch, Am Hang 14

- Diamantene Hochzeit -

20.12.2007 Eva und Wilhelm Jürgensen,
Hohe Mark 31
12.02.2008 Irmgard und Erwin Appel,
Steinkamp 27

- Eiserne Hochzeit -

24.12.2007 Annelies und Georg Förster,
An der Marienhölzung 22

**Garten- u.
Grabgestaltung**
Garten- und Grabpflege

EGGERT WÜRDEMANN

Erdbeerfeld 1 Telefon
24955 Harrislee 0461-74377

Heiko Oehlert GmbH
Dachdeckerei
S^{olar}artechnik • Bauklempnerei • Fassadenbau
Dachdeckermeister - Gebäudeenergieberater im Handwerk

Gewerbehof 3 Tel.0461 / 7002627
24955 Harrislee Fax 0461 / 7002628

www.dachdeckerei-oehlert.de

Kirchliche Nachrichten

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

Feste Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

Sonntag

10:00 Uhr Gottesdienst (Versöhnungskirche)

Montag

15:00 Uhr Kinderchor im Gemeindehaus (14-tägig)
- Claudia Dummann -
Konfirmandenunterricht

Dienstag

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:00 Uhr Gruppe Blaues Kreuz (Gemeindehaus)

Mittwoch

10:00 Uhr Gottesdienst im Albertinenstift
(an jedem letzten Mittwoch im Monat)

14:00 Uhr Seniorentreff - Bürgerhaus
- Renate Peper -

Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Gesprächskreis (14-tägig) „Kirche-Religion-
Gesellschaft“ (nähere Informationen gibt
Pastor Bartels)

Donnerstag

09:00 Uhr Andacht für Kinder (in der Kindestagesstätte)
- Pastor Dr. Kapust -

09:30 Uhr Gebetskreis (am 1. Donnerstag im Monat)
in der Kirche

14:30 Uhr Frauenkreis (am 2. Donnerstag im Monat)
im Gemeindehaus
- Ilse Koschnitzke -

18:00 Uhr Abendandacht in der Versöhnungskirche
(an jedem letzten Donnerstag im Monat)

20:00 Uhr Gospelchor

Freitag

15:30 Uhr - Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)
17:00 Uhr - Kai Dummann -

16:00 Uhr Kindergottesdienst (einmal im Monat)
- Pastor Dr. Kapust und Kerrin Henningsen -

17:00 Uhr - Ring ev. Gemeinde-Pfadfinder (14-tägig)
18:30 Uhr - Kai Dummann -

Vorschau auf Veranstaltungen

Feierlichkeiten im Herbst

- Oktober:
Kirchenjubiläum - 80 Jahre Kirche Harrislee
- Einweihung des Neubaus an der Süderstraße

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Schau-
kästen oder unserem InfoBlatt.

Konfirmationen

Samstag	19. April	15:00 Uhr	Pastor Dr. Kapust
Sonntag	20. April	10:00 Uhr	Pastor Dr. Kapust
Samstag	26. April	15:00 Uhr	Pastor Bartels
Sonntag	27. April	10:00 Uhr	Pastor Bartels
Samstag	3. Mai	15:00 Uhr	Pastor Dr. Kapust

Wie Sie uns erreichen können: Pastoren und Mitarbeiter(innen)

Pastor Walter Bartels (**Bezirk Ost**)
Musbeker Weg 1 d Tel. 71578
Pastor Dr. Axel Kapust (**Bezirk West**)
Süderstr. 104 Tel. 71695
Kirchenbüro: Musbeker Weg 1 b
Gita Kanning Tel. 71110
Fax 71222
geöffnet: Mo - Do 08:30 - 12:30 Uhr
Mi 14:30 - 17:30 Uhr
Bankverbindung:
Nord-Ostsee-Sparkasse, BLZ 217 500 00
Kto-Nr. 120 76 444

Kindergarten: Musbeker Weg 1a
Andrea Zaetschky Tel. 71240
geöffnet: Mo - Fr 07:30 - 14:00 Uhr
Friedhofsverwaltung: Süderstr. 102
Uwe Brix Tel./Fax 73480
Sprechzeiten:
montags 10:00 - 12:00 Uhr
Frauenkreis
Ilse Koschnitzke Tel. 71954

Ev. Gemeindepfadfinder
Kai Dummann Tel. 7002765
Seniorenarbeit
Renate Peper Tel. 7702627
Gruppe Blaues Kreuz Tel. 04605 1375
Freiwilligen Forum Harrislee
Renate Peper Tel. 7702627
Kinderchor
Claudia Dummann Tel. 7002765

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

Die Liste der Freiwilligen

Die kirchliche Arbeit in Harrislee läuft, und sie läuft auch nicht schlecht. Das sei in aller gebotenen Bescheidenheit gesagt. Wiederum kann alles, was ist, auch noch besser werden. Dazu aber sind viele Menschen gefordert, die sich mit ihren ganz eigenen Begabungen und Interessen einbringen.

Hier ist ohne Umschweife mein Anliegen:

Ich möchte eine „Liste der Freiwilligen“ anlegen, in die die Namen all derjenigen eingetragen werden, die sich vorstellen können, ihre Fähigkeiten der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Harrislee für eine begrenzte Zeit und für eine begrenzte Maßnahme zur Verfügung zu stellen. Sie können sich unter dieser allgemeinen Formulierung nicht so recht etwas vorstellen? Nun, ich werde gerne etwas konkreter:

- Die Leitung der Kirchengemeinde hat der Kirchenvorstand inne. Dieser besteht wiederum zu mindestens 2/3 aus Freiwilligen oder auch Ehrenamtlichen. Am 1. Advent dieses Jahres wird der Kirchenvorstand neu gewählt.
- Immer wieder und aus verschiedenen Anlässen feiern wir Feste. Solche Feste aber müssen vorbereitet und verantwortungsbewusst begleitet werden. Je mehr sich hierbei engagieren, umso gelungener wird solch ein Fest werden.
- Die Kirchengemeinde informiert vor dem Gemeindehaus und der Kirche durch die so genannten Schaukästen über ihre Veranstaltungen. Solche Schaukästen können zu einem wahren Blickfang werden! Dann jedenfalls, wenn ein kreativer Geist die Gestaltung übernimmt.
- Ähnliches ließe sich über die Gestaltung unseres Internet-Auftrittes sagen. Auch der Auftritt der Kir-

chengemeinde im Internet kann ansprechender werden.

- Kirchengemeindliches Leben spielt sich ganz wesentlich in den verschiedenen Gruppen ab, in denen sich Gemeindeglieder unterschiedlichen Alters treffen. Und auch wenn diese Gruppen für Kinder, Jugendliche und Senior(inn)en laufen - die Gruppenleitung kann gern ergänzt werden. Insbesondere auf Freizeiten werden zusätzliche Kräfte benötigt. Und nicht zuletzt könnten ja auch neue Angebote gemacht werden!

Dies sind einige wenige Hinweise auf mögliche Tätigkeiten von Freiwilligen.

„Das möchte ich zwar schon, das kann ich aber nicht“, ist ein verständlicher Einwand. Nur sollte man wissen, dass durch verschiedene kirchliche Einrichtungen auch Fortbildungen und Schulungen angeboten werden. Mit anderen Worten: Gerne möchte ich Sie in die „Liste der Freiwilligen“ eintragen. Was sich daraus im Einzelnen ergibt, muss besprochen werden. Der zeitliche Aufwand kann hoch sein, sich aber auch in einem sehr begrenzten Rahmen halten. Schließlich geht es ja um Formen von Freiwilligkeit.

Dr. Axel Kapust

Ev. Gemeindepfadfinder

„Der Berg ruft“

Wie jedes Jahr beginnt die Zeltsaison für die Harrisleer Pfadfinder mit dem Pfingstlager. Dieses Mal geht es vom 9. bis 12. Mai auf den Knivsberg bei Apenrade in Dänemark. In Kooperation mit dem dortigen Jugendhof werden die vier Tage ganz im Zeichen des Themas „Wikingerg“ verlaufen. Neben Wanderungen, Singen, Geländespielen und Arbeitsgruppen soll die Gemeinschaft in einer Gruppe im Mittelpunkt stehen.

Eingeladen zu dieser Freizeitmaßnahme sind alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 8 bis 15 Jahren. Die Kosten für Programm, Busfahrt, Unterkunft und Verpflegung belaufen sich auf 40,00 €. Für weitere Informationen stehen Frau Kanning vom Kirchenbüro (Tel. 71110) oder Kai Dummann (Tel. 7002765) jederzeit gern zur Verfügung.

**Ambulantes Pflegezentrum Nord
Flensburg, Knuthstr. 1**

Leben im Alter
In Ihrer gewohnten Umgebung

LEBEN IM ALTER
APN
ZU HAUSE

Pflege zu Hause
Das Ambulante Pflegezentrum Nord berät Sie über das Leben im Alter und die ambulante Pflege zu Hause.
Telefon 14 10 50
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern, auch bei Ihnen zu Hause.

Täglich eine große Auswahl
seniorengerechte Kost zu Hause
apn menü mobil

www.apn-flensburg.de

**Betreuung
Beratung
Versorgung
Sicherheit**

Worum geht es?



In der Harrisleer Versöhnungskirche sind im Altarraum drei Glasfenster zu sehen, die Käte Lassen vor nahezu 80 Jahren angefertigt hat. Jedes der Fenster zeigt eine wichtige biblische Szene, die wiederum rasch erkannt ist. Von links nach rechts geschaut, sieht man zunächst das Bild zu Weihnachten, es folgt in der Mitte das Bild zur Kreuzigung Jesu (also zu Karfreitag), und schließlich sieht die Betrachterin oder der Betrachter eine Darstellung zu - ja, wozu? Von der Sache her, also von der Reihenfolge der kirchlichen Feiertage her, müsste eine Darstellung der Auferstehung folgen. Und das dritte Bild im Bunde wird auch von einigen Kirchbesucherinnen und -besuchern als ein Kunstwerk zu Ostern verstanden. Ist Jesus nicht auch deutlich als der Auferstandene zu sehen, als derjenige, der den Tod überwand? Ganz gewiss ist dies in der Darstellung so. Seine Hände, die am Kreuz und somit im Sterben, kraftlos nach unten hingen, sind nun kraftvoll nach oben gerichtet. Und der Lichtkranz um Jesu Haupt zeigt sich hier in einem strahlenden Himmelsblau. Zum Himmel ausgestreckt erscheint Jesus. Aufgerichtet, auferstanden, erlöst, von himmlischen Wesen begleitet. Selbst seine Fußsohlen sind auf dem Bild nicht mehr in der Waagerechten, sondern strecken sich in die Senkrechte, dem Himmel entgegen. Damit sind ausreichend Hinweise gegeben, um das Fest zu benennen, um das es in dem dritten Bild geht, nämlich Himmelfahrt. Es ist dies das Fest,

das auf Ostern folgt und somit das Osterfest voraussetzt. Warum aber überspringt Käte Lassen das Osterfest in ihrer Darstellung und führt uns Himmelfahrt vor Augen? Darauf geben meines Erachtens die zahlreichen Männer und Frauen Antwort, die Käte Lassen unten auf dem Bild zeichnet. Diese Menschen schauen Jesus nach, sind miteinander im Gespräch, blicken niedergeschlagen zu Boden oder verhalten sich ganz unbestimmt. Es sind dies biblisch die Zeugen des Auferstandenen; aber es sind auch wir. Wir in unserer Vielfalt und Verschiedenheit, die wir aus dem Schatz der Überlieferung leben. Wir werden mit in die Geschichte hineingenommen, die da von Jesus erzählt wird. Das dritte Bild Käte Lassens öffnet gewissermaßen über Himmelfahrt die Reihe der Erzählungen zu uns hin.

Dr. Axel Kapust

FLARUP

[IMMOBILIEN]

Ihr Partner, wenn es um Immobilien geht.

Hans Flarup, Hausmakler seit 1979

Telefon: 04 61 - 1 60 46 00 Telefax: 04 61 - 1 60 46 01 E-mail: info@flarup.de Internet: www.flarup.de

FLARUP Immobilien eK Am Markt 2 24955 Harrislee

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

Good News ... Gute Neuigkeiten ... vom Har'lee Gospelchor

Obwohl es im September noch keine Lebkuchen und Spekulatius in den Auslagen der Supermärkte gab, stellten wir uns allmählich auf unser Winter- und Weihnachtsprogramm ein. Wir wollten der Öffentlichkeit gerne viele neue Lieder vorstellen, die als Ergebnis vieler Chorproben inzwischen unser Repertoire bereichern. Somit war der Dezember mit etlichen Terminen gut ausgebucht.

Ein ganz besonderer Auftritt war der Gottesdienst am 1. Advent in der Versöhnungskirche Harrislee. Ein Knistern lag in der Luft. Stimmengewirr auf Deutsch und Dänisch. Die Kirche war bis auf den letzten Platz besetzt. ...Dabei ist doch noch nicht Weihnachten.... Nach dem Einzug des Chores mit Gesang und der Begrüßung durch Pastor Bartels legte sich die Aufregung. Wir hatten Besuch von den Lucia-Sängerinnen der dänischen Kirche in Bov. Es war schon ein besonderes Erlebnis, die Mädchen mit den brennenden Kerzen beim Einzug in die Kirche zu erleben. Eine Premiere für beide Chöre war der gemeinsame Gesang zweier Gospellieder. Dieser Gottesdienst brachte uns eine feierliche Einstimmung auf die Adventszeit.



Doch die größte Bewährungsprobe wartete noch auf uns. Der Auftritt zum Neujahrsempfang im Bürgerhaus. Vor so viel Publikum standen wir bisher noch nicht. Eine gewisse Anspannung machte sich bei uns bemerkbar. Hinzu kamen die Fragen nach der Akustik im Bürgerhaus und ob wir gut zu hören wären. Aber alles klappte bestens. Unser Jürgen Wittmaack führte uns sicher als Moderator und Chorleiter mit humorvollen und launigen Worten durch das Programm, woraufhin eine Zugabe gefordert wurde. Doch so einfach wollten wir es dem Publikum nicht machen. Nach einer kleinen Einweisung wurde das Publikum zum Mitmachen animiert. Denn Klatschen an den richtigen Stellen zu „Rock my Soul“ will gekonnt sein.

Mit diesem Repertoire an neuen Liedern blicken wir voller Freude und Erwartung in das neue Jahr.

Telefonisch gibt Jürgen Wittmaack (Tel.: 9094532) nähere Auskünfte über die Chorarbeit.

*Karin Polnikow
Gudrun Buhmann
Claudia Jahn*



- **Steuerungs- und Verteilerbau**
- **SPS-Technik**
- **Industrieanlagen**
- **Elektroinstallation**
- **E-Check**
- **Kleingeräteprüfung nach VDE**
- **Zentral-Staubsauganlagen**

sowie Reparatur und Überwachungsanlagen



Schaltanlagen · Elektrotechnik
Haupt GmbH & Co. KG

Im Gewerbepark 10 · D-24955 Harrislee
Tel.: 04 61 / 7 07 01-3 · Fax: 04 61 / 7 07 01-44
Internet: www.se-haupt.de
e-Mail: info@se-haupt.de

Kirchliche Nachrichten

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST. PETRI

Gottesdienste

April 2008

- 06.04.** 10:00 Uhr Pn. Dietz
mit Abendmahl
- 13.04.** 10:00 Uhr Pn. Dietz
Konfirmation mit Kantorei
- 20.04.** 10:00 Uhr P. Traulsen
Konfirmation mit Kantorei
- 27.04.** 10:00 Uhr Pn. Dietz

Mai 2008

- 01.05.** 11:00 Uhr
Nachbarschaftsgottesdienst in St. Marien
- 04.05.** 10:00 Uhr P. em. H.-P. Petersen
mit Abendmahl
- 11.05.** 10:00 Uhr P. Traulsen
Pfingsten mit Kantorei
- 18.05.** 10:00 Uhr Pn. Dietz
- 25.05.** 10:00 Uhr P. Traulsen

Veranstaltungen

Seniorenclub

montags alle 14 Tage mit P. Traulsen, 15:00 Uhr, Erdgeschoss der St. Petri-Kirche

Termine:

31.03., 14.04., 05.05., 19.05., 02.06.2008

Gemeindenachmittag im Gemeindehaus, 15:00 Uhr

Termine:

24.04., 15.05.2008 (Ausflug zur Landesgartenschau in Schleswig)

Geburtstagsnachmittag im Gemeindehaus, 15:00 Uhr

Termine:

03.04., 05.06.2008

Kleiderkiste St. Petri

im Gemeindehaus, sonnabends von 14:00 bis 16:00 Uhr

Termine:

10.05., 14.06.2008

Freitag,
27. Juni 2008, 19:00 Uhr
Petri-Kirche

Chorkonzert

Mitwirkende:

Duburg-Chor, Gemischter Chor „Frohsinn“
Harrislee, Postliedertafel, Chor Tastrup

KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE

Feststehende Termine

Hl. Messen St. Anna:

Sonntag 18:00 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr

jeden 1. Montag 19:00 Uhr Frauenkreis
jeden 3. Dienstag 15:00 Uhr Seniorenkreis

Gebetskreis in St. Anna:

jeden Donnerstag, 19:00 Uhr,
ab 20:30 Uhr euchar. Anbetung

Gebetskreis Albertinenstift:

jeden Mittwoch, 10:00 Uhr

Hl. Messen im Albertinenstift:

jeden 3. Mittwoch im Monat, 10:00 Uhr



Christi Himmelfahrt, 1. Mai 2008

10:00 Uhr Erstkommunionfeier
in der Pfarrkirche Flensburg
18:00 Uhr Hl. Messe in Harrislee

Pfingsten, 11./12. Mai 2008

jeweils 18:00 Uhr Hl. Messe

Fronleichnam, 22. Mai 2008

09:00 Uhr Hl. Messe

Sommerzeltlager 2008

Das diesjährige Zeltlager für Jungen und Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren (Ausnahmen für 8- und 14-Jährige nach Absprache) findet in der Zeit von

**Sonnabend, 09.08.,
bis Sonntag, 17.08.2008**

statt. Dieses Jahr geht die Fahrt nach Lorup im Emsland. Anmeldeformulare liegen ab April in den Kirchen und im Pfarrbüro aus.

Informationen bei Dirk P. v. Prondzinski,
Tel. 04641 989109 oder 0177 4311670.



**ALBERT
BRANDT**

Inh. Max K. Dorby

24955 Harrislee
Schulstraße 14

Zentral- und Heizungsanlagen
Ölfeuerungs- und sanitäre Anlagen

Tel.: 0461 / 6 15 09
Fax: 0461 / 6 31 83

Internet: www.albert-brandt.de
eMail: albert-brandt@foni.net

Kirchliche Nachrichten

HARRESLEV DANSKE MENIGHED

Julevandring 2007



Efter at være blevet talt og skrevet op i kejser Augustus' store bog kunne alle børnene fra Harreslev danske Børnehave tage med på en spændende julevandring den 17. december i Harreslev danske kirke. Gennem forskellige stationer både inde og ude på „marken“ levede børnene sig ind i julens fortælling. Hver enkelt havde sin egen rolle at udfylde i historien, så det vrimlede denne dag med alt fra små, bevingede engle og hyrder og andet godtfolk, til Josef og Maria og de hellige tre konger med deres fine gaver. Det var endda også rigtig, levende ild,



som hyrderne havde tændt og kunne varme sig ved ude på plænen og inden døre havde ærkeenglen Gabriel gemt sig i en tyk, hvid sky (fra en røgkanon), der kunne få mange af de små til at gøre store øjne. Selvom vi til dels også havde en temmelig skyet himmel over os udenfor kunne alle dog sagtens forestille sig og følge stjernen, som først stod stille, da vi til slut samledes i kirken om krybben med Jesus-barnet. Med tændte lys i hænderne blev der sunget julesang for den nyfødte, inden dagens små „aktører“ atter hoppede i deres støvler og flyverdragter og ind i deres bus, som kørte dem hjem til børnehaven med en sjov oplevelse i bagagen.

Ungdomsgudstjeneste 13. Januar 2008



Forårstiden er som bekendt også tiden for kirkens konfirmationer. I den danske menighed forbereder 20 unge sig i øjeblikket på at skulle konfirmeres den 4. Maj 2008. Gennem forberedelsesforløbet som begyndte i september sidste år har de arbejdet med mangt og meget, men en del af tiden op til jul blev brugt til et mere koncentreret forløb, hvor konfirmanderne beskæftigede sig med lignelsen om den fortabte søn. Den 13. Jan i år afrundedes forløbet så med en festlig ungdomsgudstjeneste hvor gruppen TenSing fra Flensborg stod for musikken og hvor konfirmanderne opførte et læse-teater over lignelsen.

Gudstjenesteliste - Gottesdienstübersicht

06.04.2008	kl. 11.15	præst Elsebeth Villadsen	11.05.2008	kl.11.15	pinsegudstjeneste, udendørs
13.04.2008	kl. 11.15				
20.04.2008	fælles Kirkedag i Slesvig		18.05.2008	kl. 11.15	præst Elsebeth Villadsen
27.04.2008	kl. 11.15		25.05.2008	kl. 11.15	Leif Volk Madsen
04.05.2008	kl. 10.00 og 11.30	konfirmation			

HARRESLEV DANSKE MENIGHED

Familielejr på Tydal 2008

Fra fredag eftermiddag den 23. maj til søndag den 25. ved middagstid vil der være mulighed for at deltage i en familielejr på Tydal. Lejren arrangeres under MBU (Menighedernes børne- og Ungdomsarbejde) og har Noas Ark som tema. I tre værkstedsgrupper vil der blive lavet og udført forskellige ting, der har med temaet at gøre og som vil tages i brug ved den fælles, afsluttende gudstjeneste søndag formiddag. Samtidig vil der være mulighed for en kano- eller klatretur og i øvrigt for masser af hyggeligt samvær voksne og børn imellem. For nærmere program og oplysning om tilmelding og pris kan sognepræsten kontaktes på tlf. 71334.

Christianslystmødet 2008

Dansk Kirke i Sydslesvig arrangerer og indbyder atter i år til Christianslystmødet, som er for alle, der gennem aktuelle og interessante foredrag gerne vil inspireres til at tænke mere over kristendommens mange facetter. Mødet afholdes i år den 4. - 5. April på Christianslyst, Nottfeld, Süderbrarup. For nærmere oplysning om dette års program kan sognepræsten kontaktes. Det er muligt at deltage både med overnatning og forplejning eller blot til de enkelte foredrag.



Harreslev danske menighed • Berghofstraße 10 • 24955 Harrislee
www.dks.folkekirken.dk/harresl/harresl.htm

Pastorat tlf. 0461 71334

sognepræst:
Susanne Bramsen Böll
Berghofstraße 10
24955 Harrislee
tlf. 0461 71334
e-mail: boell@kirken.de

menighedsrådsformand:
Ingo Schulze
(kontor) Geheimrat-Dr.-Schaedel-Str. 24
24955 Harrislee
tfl. 14147-0, fax 14147-77
e-mail: info@advonord.de

**Endlich dänische
Hypothekendarlehen
in Deutschland!**

NEU – nur in der Sydbank:

Als einziges Kreditinstitut bietet die Sydbank jetzt dänische Hypothekendarlehen zur Finanzierung Ihrer Immobilie an.

- Bis zu 30 Jahren feste Zinsen
- Rückzahlung jederzeit möglich
– OHNE Vorfälligkeitsentschädigung
- Tilgungsfreiheit bis zu 10 Jahren

Mehr erfahren Sie unter
der Rufnummer
0461 86020 oder unter
www.sydbank.de



ANSGAR-KIRKE

De danske kirke i Flensborg Nord, Kobbermølle, Wassersleben, Klus og Nyhus

Formandskab: Helle Wind Skadhauge (tlf. 47811) og Charlotte Bassler (73117).

Præster: Sten Haarløv (41133, SH) og Preben K. Mogensen (43376, PKM)

Konto: 10170 i Union Bank (BLZ 215 201 00)

www.dks.folkekirken.dk/fl_nord

Gudstjeneste i Kobbermølle Børnehaven den 1. søndag i hver måned kl. 14.00 (undtagen maj)

Gudstjenester i Ansgar Kirke, Apenrader Straße 25:

Hver søndag/helligdag kl. 10.00 (Skærtorsdag kl. 19.30).

Månedens salme og kirkekaffe den 2. søndag i hver måned kl. 10.00

Aftensang i kirken og efterfølgende „High Tea“ med kort foredrag i reglen den sidste torsdag i hver måned kl. 17.00.

Klub hver mandag kl. 14.00 - 16.00

Tilføjelser og ændringer er mulige. Se www.dks.folkekirken.dk/fl_nord, KIRKEBLADET, som går ud til alle medlemmer af Ansgar, eller Sydslesvigkalenderen i Flensborg Avis.

Arrangementer:

27.03. Aftensang kl. 17.00 og efterfølgende te m. v. og foredrag

04.04. Koncert kl. 20.00 med Sønderjyllands Symfoniorkester i Ansgar Kirke. Arr. SSF.

Mesterværker fra barokken.

Medvirkende: Anna Kristina Hindø, cello; Nikolai Skliarevski, cello; Nicolas Cleobury, dirigent.

Program:

Bach: Brandenburgkoncert nr. 1;

Händel: Water Music, suite nr. 1;

Vivaldi: Koncert for 2 celli

04.04. -

05.04. Menighedernes Christianslystkursus 2008

Kirke- og Integrationsminister Birthe Rønn Hornbech holder foredrag om Gud, Grundtvig og Grundlov.

Torben Mølgaard Jørgensen taler om sammenhæng mellem tekst og melodi i danske salmer – og Sten Haarløv fortæller om en af den danske reformationskamps frontfigurer, katolikken og humanisten Poul Helgesen. Nærmere program i kirken.

08.04. „Biffen“ på Flensborghus kl. 19.30: Kærlighed på film

17.04. Koncert kl. 19.30 med Padborg Sangkor i Ansgar Kirke.

20.04. Kirkedagen 2008 i Slesvig.

22.04. kl. 19.30

Foredrag ved Sørine Gotfredsen, forfatter og cand. teol., København:

Den umulige kærlighed. Om Søren Kierkegaards store - og umulige - kærlighed til Regine Olsen
Sted: Flensborghus, Norderstr. 76. Arrangør: Flensborg Kirkehøjskole, Dansk Centralbibliotek, Husmoderforeningen, SSF. Entré: 4,00 €

24.04. Aftensang kl. 17.00 og efterfølgende te m. v. og foredrag ved Per Østerbye: Mine år i Ansgar.

25.04. Forårsrengøring for alle med tid og mulighed i kirke og menighedshus fra kl. 13 til 18.

01.05. Konfirmation 2008 i Ansgar Kirke Kristi Himmelfartsdag kl. 10.00 (SH. Elever på Gustav Johannsen Skolen og Duborg).

04.05. Konfirmation 2008 i Ansgar Kirke kl. 10.00 (PKM. Elever på Cornelius Hansen og Christian Paulsen Skolen)

06.05. „Biffen“ på Flensborghus kl. 19.30: Tilbage til Dalarna

19.05. Menighedsrådsmøde kl. 19.00

29.05. Aftensang kl. 17.00 og efterfølgende te m.v. og foredrag.

06.06. -

08.06. De danske årsmøder 2008.

07.06. Årsmøde i Ansgars Menighedshus kl. 15.00. Årsmødetale og hilsen nordfra. Musikalsk underholdning
Alle danske foreninger i Flensborg Nord inviterer.

24.06. Menighedsrådsmøde kl. 19.00

26.06. Aftensang kl. 17.00 og efterfølgende grill i præstegårdshaven.

08.07. Konfirmandindskrivning til konfirmationerne 21. og 24.05. 2009 i menighedshuset kl. 16 - 18

10.07. Konfirmandindskrivning til konfirmationerne 21. og 24.05. 2009 i menighedshuset kl. 16 - 18

GLAS
Neumann
Glas
Isolierglas
Reparaturverglasung
Tel: 04 61 - 7 40 48
Pattburger Bogen 21 • 24955 Harrislee

Konfirmationen

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HARRISLEE

Samstag, 19. April 2008, 15:00 Uhr

Gessler, Eline	Brombeerweg 6
Hansen, Jana	Himmernbogen 3 d
Kubitschke, Anja	Wiesenkamp 11
Kühl, Lara	Westerstraße 43 c
Langner, Anna-Julia	Himmernmoos 10
Schukat, Daniela	Hohe Mark 29
Simon, Morlin	Zur Kupfermühle 2
Steidtman, Lara	Westertoft 23
Zschesche, Anna	Hedwig-Marggraff-Str. 13

Abrahamsen, Jan	Schloßberg 28
Böhm, Gerrit	Heemark 21 c
Harding, Nicolas	Alt Frösleer Weg 85 h
Kreß, Jannis	Bahnhofsweg 39
Lingner, Lars	Südermoor 4
Thomsen, Robin	Ochsenweg 114
Zeiß, Marcel	Sonnenpark 2

Sonntag, 20. April 2008, 10:00 Uhr

Niemann, Selina	Karlsbergweg 3
Pätzke, Anika	Westertoft 17
Pruschinsky, Sarah	Hedwig-Marggraff-Str. 15 a
Schuchhardt, Antonia	Westermark 2
Treumer, Luise	Himmernmoos 37
Vollmer, Jennifer	Moorweide 16

Clasen, Pascal	Süderholm 25
Flanz, Peer	Im Erdbeerfeld 23
Griesbach, Dennis	Alt Frösleer Weg 56
Hansen, Tobias	Ostermark 49
Mattsen, Finn	Im Erdbeerfeld 10
Michaelsen, Tobias	Brombeerweg 3
Müller, Sebastian	Am Klueshof 18

Samstag, 26. April 2008, 15:00 Uhr

Bock, Annika	Slukefterweg 6 a
Grambow, Julia	Hedwig-Marggraff-Str. 6 a
Grisée, Meike	Westermark 18
Gröger, Gyde Flavie	Himmernmoos 42
Herrmann, Lena	Ostermark 37
Hinrichsen, Sina	Ochsenweg 87
Hohengarten, Kyra	Norderholm 47
Jordt, Christin	Libellenring 1
Kraus, Nadine	Steinkamp 8
Pohlmann, Julia	Südermoor 19
Rueß, Annika	Sigurdstr. 41, Flensburg
Schulz, Isa-Christin	Libellenring 28
Dethlefs, Christoph	An der Marienhölzung 28

Heikebrügge, Lars
Petersen, Lukas
Wohldmann, Arne
Wohldmann, Klint

Musbeker Weg 1 e
Musbeker Weg 88
Frösleeweg 3 a, Flensburg
Frösleeweg 3 a, Flensburg

Sonntag, 27. April 2008, 10:00 Uhr

Biegel, Virginia Cara	Heemark 12
Borgmann, Isabell-Sophie	Vor der Koppe 8
Braun, Jacqueline	Musbeker Weg 49
Denisenko, Daria	Süderholm 56
Hansen, Tatjana	Schloßberg 22
Jensen, Kim Lara	Alt Frösleer Weg 52 a
Jessen, Vivien	Ochsenweg 118
Jürgensen, Selina	Marktallee 4
Krause, Laura	Bahnhofsweg 2 b
Petersen, Kim Christin	Musbeker Weg 58
Ryczek, Jennifer	Ostlandring 61 a
Uhr, Katharina	Zur Höhe 25 a

Samstag, 3. Mai 2008, 15:00 Uhr

Arlt, Mareike	Moorweide 11
Müller, Alexandra	Himmernlyk 3
Till, Valerie	Alt Frösleer Weg 56 a
Behnemann, Jendrik	Pferdekoppel 12
Elhöft, Marten	Sonnenpark 8
Kühl, Kenneth	Schilfbogen 4 a
Matthiesen, Lutz	Achter de Möhl 26
Neunzig, Nils	Achter de Möhl 42
Pabst, Adrian	Bahnhofsweg 25

Konfirmandenanmeldung und Informationsabend sowie Konfirmanden-Begrüßungsgottesdienst

Zu folgenden Terminen finden im Kirchenbüro (Gemeindehaus am Musbeker Weg) die **Konfirmandenanmeldungen** statt:

Montag, 19. Mai und Dienstag, 20. Mai 2008,

jeweils in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr und von 14:30 bis 17:30 Uhr.

Das Stammbuch oder ein Taufnachweis ist bitte mitzubringen.

Ein **Informationsabend** für die Eltern der angemeldeten Konfirmanden folgt am

Montag, 2. Juni 2008 um 20:00 Uhr

im Gemeindehaus am Musbeker Weg.

Ein **Konfirmanden-Begrüßungsgottesdienst** findet statt am

**Sonntag, dem 6. Juli 2008 um 10:00 Uhr
in unserer Versöhnungskirche.**

Dazu sind alle neu angemeldeten Konfirmandinnen und Konfirmanden sowie deren Eltern herzlich eingeladen.

Konfirmationen

KATHOLISCHE KIRCHE HARRISLEE

in der Pfarrkirche Flensburg, Nordergraben 36

ERSTKOMMUNION

am Donnerstag, 1. Mai 2008, 10:00 Uhr

Veneziano, Manuel Libellenring 24 a

ANSGAR-KIRKE

Donnerstag (Himmelfahrt),
1. Mai 2008, 10:00 Uhr

Jorge, Pernille Thor-Straten-Weg 34Å

Thomsen, Lina Waldweg 2

Sonntag, 4. Mai 2008, 10:00 Uhr

Jessen, Nils Messinghof 10
Straßenburg, Fee Zur Kupfermühle 47
Sørensen, Morten Niehuuser Str. 28

HARRESLEV DANSKE MENIGHED

Sonntag, 4. Mai 2008, kl. 10.00

Andersen, Patrick	Norderholm 21
Heidrich, Louise	Herbstgang 5
Nielsen, Rasmus Bruun	Schilfbogen 12
Nielsen, Mette Snejbjerg	Petersilienweg 1 A
Markvorsen, Nick	Hohe Mark 1
Petersen, Alexander	Himmernbogen 30
Rasmussen, Linda	Alt Frösleer Weg 12
Reimer, Leif	Am Lindenbogen 14, Hanved
Schnack, Kira Nadine	Cäcilienweg 1 A
Stegle, Pascal	Marktallee 2
Warnke, Christopher	Herbstgang 4

Sonntag, 4. Mai 2008, kl. 11.30

Appel, Marten	Pattburger Bogen 54
Bauch, Björn	Holmberg 8
Boelmann, Kerrin	Katharinenweg 3 A
Duborg, Freya Iris	Jahresring 24
Giuvanna, Selina May	Süderstraße 72
Holstein, Michael	Petersilienweg 1
Oetzmann, Line	Hermine-Knuth-Str. 19
Petersen, Julie Lundgaard	Bahnhofsweg 15
Theuer, Lena-Sophie	Alt Frösleer Weg 59



Schlachtereier Rösner

Süderstr. 67 · 24955 Harrislee
Tel. 04 61 / 7 14 48
Fax 04 61 / 7 14 92

Fleischer-Fachgeschäft mit eigener Schlachtung und Partyservice

Rinder, Schweine, Kälber und Lämmer kaufen wir **selbst** von **Bauern aus unserer heimischen Umgebung** und transportieren sie schonend, damit sie ausgeruht zur Schlachtung in **unser eigenes Schlachthaus** kommen!

Die fachgerechte Zerlegung und Verarbeitung erfolgt in unseren modernen Betriebsräumen! Fleischbeschau und betriebshygiene Vorschriften überwacht das Veterinäramt! Hiermit bieten wir die Garantie für gute, gesunde und einwandfreie Qualität!

Schlachtermeister


Herbert Rösner


Bernd Rösner

Kosmetik-Studio
Ulrike Clemenz-Buroße

Ich bin von Kopf bis Fuß auf Sie eingestellt!

Frühlingsbogen 1
(bei Coiffeur Hanemann)
24955 Harrislee
Telefon: 0461 - 73677



G O L D
SCHMIEDE
ATELIER



Gerhart-Hauptmann-Str. 1
24943 Flensburg-Fruerlund
Telefon + Fax: 0461-3 33 79

Anfertigungen Umarbeitungen Reparaturen

Bei uns erfahren
Sie noch die ganz
persönliche Beratung.

Parkplatz am Haus.

Aus unseren Kindergärten

Evangelischer Kindergarten Harrislee

Ostern - ein kirchliches Fest in der evangelischen Kindertagesstätte

Die Vorbereitungen auf das Osterfest sind in unserer Kindertagesstätte, neben vielen kreativen Bastelangeboten und dem „Ostereiersuchen“, geprägt von religiöspädagogischen Sinneserfahrungen und Lerninhalten.



Kinder brauchen Glauben

In der Karwoche gibt es jeden Tag eine Geschichte von Jesus, die in kurzen Andachten mit Symbolen, wie z. B. dem Kreuz, Kerzenlicht und verschiedenfarbigen Tüchern, erzählt und dargestellt wird. In kindgerechter Art und Weise erschließt sich den Kindern der religiöse Sinn des Osterfestes. In der Gemeinschaft mit anderen erleben sie eine feierliche Atmosphäre, Spannung und besinnliche Stille.



So z. B. das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat.

Die Kinder erleben Gefühle von Abschied und Trauer, hin zu neuer Hoffnung, Freude, Zuversicht und Wiederkunft – sie entdecken und lernen dabei, die Verbindung zum Wandel der Jahreszeiten herzustellen und entwickeln eine Vorfreude auf den Frühling, der in Tier- und Pflanzenwelt neues Leben bringt.



... und auch das Ostereier-Naschen kommt bei uns nicht zu kurz.

Termine

Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

**Samstag, 12. April 2008,
ab 14:00 Uhr**

im Gemeindehaus Musbeker Weg 1 b
(mit Kinderbetreuung in der Kindertagesstätte)
Anmeldungen für den Verkauf ab dem 10. März
unter Tel. 71240



Kinderchor der Kirchengemeinde und der „Spatzenchor“ der Kindertagesstätte

**Freitag, 20. Juni 2008
um 16:00 Uhr**

im Gemeindehaus Musbeker Weg 1 b
Eine musikalische Veranstaltung für die ganze
Familie!

Andrea Zaetschky
Musbeker Weg 1 a
Tel. 0461 71240, Fax 0461 7749902
E-Mail: ev.kindergarten-harrislee@t-online.de

Aus unseren Kindergärten

ADS-Kindergarten Hechtenteich

Die Kinder des ADS-Kindergartens Hechtenteich werden zu Geschichten-Suchern!

Eine Flaschenpost in der Sandkiste. Wo kommt sie her?

Kai: „Das ist eine Flaschenpost! Die hat jemand über den Zaun geworfen!“

Lars daraufhin: „Vielleicht ist auch einer über den Zaun geklettert!“

Felix: „Das ist gegen die Kindergartenregel und verboten!“

Aufgeregt erzählten einige Kinder, dass sie eine Flaschenpost in der Sandkiste gefunden haben.

Wie ein Buschfeuer verbreitete sich diese Nachricht im ganzen Kindergarten. Alle Kinder und Erwachsenen erfuhren von der Post und waren sehr gespannt, was in dem Brief stand, der in der Flasche steckte!

Es war ein Brief von Käpten Holmsen. Er bat um unsere Hilfe. Sein kleines Boot, die Betty, musste umgebaut werden. Ein Bett zum Schlafen hatte er schon gefunden, aber für seine Sachen hatte Käpten Holmsen noch keinen Platz. Ob er sie im Kindergarten unterstellen könnte - für zwei Wochen!

Die ersten Vermutungen wurden angestellt:

Hanna: „Wer ist Käpten Holmsen?“ - Lea: „Ein kleiner Pirat mit Bart!“

„Dürfen wir die Sachen von ihm auch anfassen oder nur angucken?“, fragte Noel.

„Die Kiste stellen wir vorne in die Arena und nehmen so einen Zettel, einen ganz großen. Und da schreiben wir drauf, dass da keine rangehen darf!“, sagte Hannah.

Viele Gespräche drehten sich um die Betty und den Kapitän.

Mit dieser Flaschenpost begann bei uns im Kindergarten eine große Reise für alle Kinder zwischen zwei und sechs Jahren und natürlich auch für uns Erwachsenen. Mit einem Anruf am nächsten Tag kündigte sich die große Seekiste an. Die Kinder standen in einer Warteschleife und drückten sich die Nasen an den Fensterscheiben platt. Eine ganz besondere Stimmung war zu spüren! Ihre Hilfe wurde benötigt!!!



Endlich nach langem Warten erschien ein freundlicher Herr und erklärte den Kindern, dass er von Käpten Holmsen geschickt worden sei, um die Habseligkeiten bei uns unterzustellen. Das Beste an der Geschichte war für uns, dass wir die Kiste öffnen durften und den Inhalt auch nutzen sollten.

Mit den Sachen des Käptens tauchten wir alle in die Welt des Seefahrers ein ...



In der Kiste befand sich sein Bordbuch, in dem er sein Leben auf der Betty beschrieb. Wie lernten die Besatzung des Schiffes kennen und erfuhren von seinen Abenteuern auf hoher See.

Doch zunächst einmal mussten wir eine kleine Truhe öffnen, um die Schiffspläne der Betty herauszuholen. Denn leider hatte Käpten Holmsen schusseligerweise die Pläne dort eingeschlossen, und ohne diese Pläne konnte das Schiff nicht repariert werden. Also ging es mit zwölf Kindern, zwei Erwachsenen, den Bauplänen und einem Brief zur Post. Geschickt wurde das Ganze an die Werft, in der die Betty im Trockendock lag.

Aus unseren Kindergärten

ADS-Kindergarten Hechtenteich

Es gab aber noch viele andere Dinge in der Kiste, die uns sehr nützlich waren. Das Flaggenalphabet, die Seekarten, ein Buddelschiff, einzelne Buchstaben, die Schwimmweste und vieles mehr erzählten vom Bordleben. Und da war natürlich auch noch die große Büchersammlung mit Wimpelbüchern, Gedichtbänden, Bilderbüchern, Vorlesebüchern, Atlanten, Nachschlagewerken und Kochbüchern. Jeden Tag erfuhren wir Dinge aus dem Bordbuch, die uns neu und rätselhaft erschienen - aber die Seetruhe gab uns viele Antworten. Gibt es einen Mondfisch? Leuchtet der nur nachts? Manchmal mussten wir Sachen einfach ausprobieren, nachforschen oder jemanden anderen fragen!

Wir Kinder wurden zu Geschichten-Suchern:

Wir erfanden eigene Geschichten, wir malten Briefe und verfassten eigene Bücher. Viele Menschen waren dabei mit eingebunden:

Eltern, Kapitäne, Forscher, Erzieher(innen), Großeltern.

Und wir alle stellten fest: **Bücher und Geschichten verbinden Menschen und sind super spannend.**



Lesen ist die Schlüsselkompetenz für einen erfolgreichen Bildungsweg.

Mit dem Projekt „Geschichten-Sucher“ beschreitet die Nordmetall-Stiftung zusammen mit den Bücherpiraten e. V. neue Wege in der Leseförderung.

Die erste Lesereise wendet sich an Kinder im Kindergartenalter, weil die Grundlagen für das Lesen vor der Schule gelegt werden.

Die Kinder werden selbst aktiv, indem sie Teil einer Geschichte werden. Sie entdecken Zeichen und Symbole und erforschen die Welt der Buchstaben.

Sie erfahren, dass Geschichten erfinden und Lesen Spaß machen kann und erweitern ihr Wissen durch den Umgang mit Büchern.

Wir Erzieherinnen wurden in Seminaren auf diese Projekte vorbereitet. Eltern, Großeltern und Nachbarn konnten als Vorlesepaten geworben werden und arbeiten in Zukunft auch weiter ehrenamtlich mit uns zusammen. Wir möchten uns auf diesem Wege schon einmal für den Einsatz und die Unterstützung bedanken.

Das Team aus dem ADS-Kindergarten Hechtenteich





Neu:
Fußreflexzonenmassage

Auch
Geschenkgutscheine
erhältlich.

Ostlandring 1a / Harrislee
Tel. 0461-99 23 187

Geflügelhof Bremer


Eierdirektvermarktung - Eiprodukte - Eiergroßhandel

Ihr Qualitätslieferant



**Gewerbegrund 3
24955 Harrislee
Telefon (0461) 7 26 50
Fax (0461) 7 42 68
Mobil: 01 72 - 4 22 23 37**

Ladenverkauf:
Mi von 8.00 - 13.00 Uhr
Do. - Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr



Aus unseren Kindergärten

ADS-Kneippkindergarten Süderstraße

Naturgruppen unterwegs

Unsere beiden Naturgruppen aus dem ADS-Kneippkindergarten Süderstraße befinden sich an zwei Tagen in der Woche überwiegend im Kluesrieser Wald.

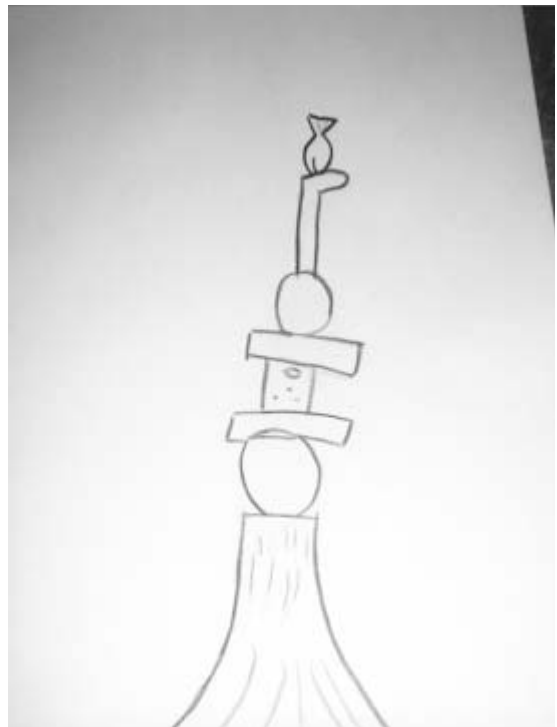
Auch die nähere Umgebung, wie z. B. der Bürgerpark, die Marienhölzung oder der Strand in Wassersleben, wird von den Kindern und uns erkundet.



Im Januar sind wir den wunderschönen Wanderweg von Wassersleben nach Ostseebad entlanggewandert. Dort haben wir die Ulmenskulpturen im Ostseebad-Park entdeckt.

Wir erzählten den Kindern, dass es etwa 5000 Ulmen in Flensburg gab und dass fast alle Bäume an dem Schlauchpilz erkrankt sind. Mandy meinte: „Wenn ich krank bin, dann gehe ich zum Onkel Doktor!“ Doch leider können die Ulmen auch durch einen Onkel Doktor nicht mehr gerettet werden. Der Ulmensplintkäfer überträgt die Krankheit von Baum zu Baum.

Zehn Bildhauer und Bildhauerinnen haben sich in Ostseebad ans Werk gemacht, um aus den Ulmen Skulpturen entstehen zu lassen.



An drei Tagen haben wir uns die Ulmenskulpturen im Ostseebad-Park angeschaut, gefachsimpelt und vieles entdeckt. Die Kinder waren sich nicht immer einig, was die Skulpturen darstellen sollten. Wir erklärten ihnen, dass es in der Kunst kein richtig oder falsch gibt.

Sehr beliebt bei den Kindern war die Skulptur mit dem nackten Mann, der seinen Arm in die Luft streckt und einen Greifvogel in der Hand hält.

Nun wurden die Kinder zu kleinen Künstlern. Sie suchten sich eine Skulptur aus und gingen freudig an die Arbeit, diese abzumalen.

Aus unseren Kindergärten

ADS-Kneippkindergarten Süderstraße



Durch diese praktische und „anzufassende Art“, Kunst zu begreifen, ist es nicht schwer, 3- bis 6-jährigen Kindern den Bildungsbereich „Gestalten - Darstellen - Musik - Theater und Medien“ nahezubringen. Den Kindern und uns hat der Besuch im Skulpturen-Park so viel Inspiration gegeben, dass wir an diesem Thema weiterarbeiten werden.

Gunda Grimm
ADS-Kneippkindergarten
Süderstraße 44



Ev. Kindergarten Harrislee - ADS-Kindergärten Süderstraße und Hechtenteich ZENTRALSCHULE HARRISLEE

Schule und Kindergärten ziehen an einem Strang

Die Kindergärten des ADS-Grenzfriedensbundes e. V., der evangelisch-lutherische Kindergärten und die Zentralschule Harrislee schließen am 22. Januar 2008 einen Kooperationsvertrag

Seit 1997 treffen sich die pädagogischen Fachkräfte der Kindertageseinrichtungen der ADS und des evangelischen Kindertagesstättenwerkes mit den Lehrkräften der Zentralschule Harrislee zu gemeinsamen Konferenzen. Aus dieser Zusammenarbeit entstanden vielfältige Begegnungen, die alle Beteiligten - Kinder, Eltern und Pädagoginnen - einbezieht. Die zukünftigen Erstklässler besuchen mit ihren Erzieherinnen die Klassen in der Schule, die Eltern werden zu gemeinsamen Informationsabenden von Kindergärten und Schule eingeladen, Lehrkräfte und Erzieherinnen tauschen sich über pädagogische Themen aus, um nur einige Beispiele aus unserem Kooperationskalender zu nennen.

Kontinuierlich entwickelten wir einen Rahmen für unsere Kooperation, der sowohl von den Fachkräften der Kindertageseinrichtungen als auch von den Lehrkräften der Grundschule mitgetragen wird.

Innerhalb der Konferenz am 20. März 2007, an der zehn Erzieherinnen und zwanzig Lehrerinnen teilnahmen, erarbeiteten wir unser gemeinsames Verständnis von Bildung, gemeinsame Ziele unserer Kooperation und Schritte für die weitere Entwicklung unserer Zusammenarbeit.

Wir sind stolz auf diesen Vertrag. Er ist ein Zeichen für die erfolgreiche Zusammenarbeit unserer Institutionen, durch die auch in Zukunft alle Beteiligten gewinnen - die Kinder und Eltern, die pädagogischen Fachkräfte in den Kindergärten und die Lehrkräfte der Schule.



Der große Moment ist da, Sonja Jaeger, Andrea Zaetschky, Susanna Leschinski, Gunda Grimm und Karl Hermann Rathje unterzeichnen den Kooperationsvertrag.

S. Leschinski

ZENTRALSCHULE HARRISLEE

Auf geht's in die Gemeinschaftsschule

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“ - Mit diesen Worten von Hermann Hesse hat sich Herr Rathje nach fast 25-jähriger Amtszeit als Schulleiter der Zentralschule Harrislee in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Herr Rathje hat die Schule geprägt. Die Schulgemeinschaft spricht ihm dafür die höchste Anerkennung aus und wünscht für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Mit mir als neuem Schulleiter geht nun auch der Wandel zur Gemeinschaftsschule einher. Ab dem kommenden Schuljahr wollen wir mit dieser neuen Schularart starten. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren und wir freuen uns darauf, diese zukunftsweisende Schulreform umzusetzen. Mit der Gemeinschaftsschule verlängert sich in unserem Hause das gemeinsame Lernen. Wie in der Grundschule bleiben die Kinder unabhängig von ihrer Schulartempfehlung zusammen (somit finden auch gymnasial empfohlene Kinder ein schulisches Zuhause bei uns). Durch den Einsatz binnendifferenzierender und individualisierender Maßnahmen verfolgen wir die Ziele, dass jeder Schüler seine eigene Art des Lernens entwickelt, dass er Vertrauen in sein Können gewinnt, dass er respektvoll mit seinen Mitschülern umgeht und dass er schließlich die Fähigkeit erlangt, sowohl allein als auch in der Gruppe effektiv zu arbeiten.

Dabei legen wir auch weiterhin besonderen Wert auf anspruchsvollen und qualitätsorientierten Unterricht. Die Hauptfächer Deutsch, Mathematik und Englisch werden in den 5. und 6. Klassen jeweils fünfständig unterrichtet (teilweise auch Klassen übergreifend oder durch Teamteaching). Neben dem Sport werden wir zukünftig einen Schwerpunkt in die Naturwissenschaften legen. Dabei werden wir zum einen die einzelnen Fachrichtungen vernetzen. Zum anderen stellen wir aber auch eine qualifizierte Ausbildung in den Fächern Biologie, Chemie und Physik sicher. Jeder Schüler wird bereits in den fünften Klassen eine Unterrichtsstunde Informatik erhalten und dabei einen PC-Führerschein erwerben. Dänisch als zweite Fremdsprache wird mehr Unterrichtsstunden erhalten. Unsere Kooperationspartner Krones AG und

Danfoss Compressors GmbH werden uns helfen, die Berufsvorbereitung durch Einblicke in die reale Arbeitswelt zu stärken. Über das Schuljahr verteilt wird es einzelne Methodentage geben, an denen die Schüler verschiedene Arbeits- und Lerntechniken kennen lernen, die dann anschließend in den einzelnen Fächern gezielt eingesetzt werden. Schließlich liegt mir als Freund des Theaters natürlich auch noch die ästhetische Bildung sehr am Herzen.

Neben den vielen Neuerungen bleibt das Bewährte erhalten: Unsere Möglichkeiten des gesunden Frühstücks und des Mittagessens, das umfangreiche Angebot der offenen Ganztagschule seien hier als einige Beispiele genannt.

Die Gemeinschaftsschule betrifft zunächst nur die zukünftigen fünften Klassen. Sie wächst mit deren schulischem Werdegang und umfasst somit erst im Jahr 2014 alle Klassenstufen.

Vieles ist im Wandel. Doch lassen Sie uns voller Vertrauen in die Zukunft schauen und lassen wir uns im Sinne von Hermann Hesses Eingangsworten von der viel versprechenden Reform zur Gemeinschaftsschule verzaubern. Ich bin sicher, dabei werden wir unseren Schülern einen Weg ebnen, der sie mit Selbstbewusstsein, Toleranz und Zuversicht in eine hoffnungsvolle Zukunft führt.

Jürgen Bethge

Schulleiter der Zentralschule Harrislee

www.rock-macht-schilder.de

ROCK
MACHT SCHILDER
BESCHRIFTUNG...

Fullservice-Partner!

- ...Aufkleber
- ...Textildruck
- ...Werbemittel
- ...Fassadenwerbung
- ...Fahrzeugbeschriftung
- ...Großformatdigitaldruck

E.ROCK GmbH _ Werkstr.14 _ 24955 Harrislee _ Fon: 0461/70045-0

Kosmetikstudio
für Sie & Ihn

VISAGE

Anja Wohlenberg

Das Geheimnis zeitloser Schönheit - ohne Skalpell

Erdlich auch in Harrislee, modernste Technologie in der apparativen Kosmetik. Die Kosmetikerin Anja Wohlenberg bietet in ihrem Harrisleer Studio eine neue 3-Phasen Behandlungsmethode an.

Die Synergie aus **Microdermabrasion, Saugwellenmassage und Ultraschall** sagt "Adieu" zur traditionellen "Kosmetik" und präsentiert sich als neuartige, intensive und effiziente Anti-Aging-Methode. Erfolgreich bei der Behandlung u. a. von: tiefen Falten, Raucherhaut, Narben, Pigmentflecken, Schwellungen und Akne

Phase 1: Microdermabrasion
Microkristalle schleifen die Haut schmerzfrei ab, Intensität und Kristallmenge werden dem Hautzustand angepasst. Unreinheiten werden beseitigt, die Falttiefe verringert und die Haut wird feinerporiger.

Phase 2: Dermalsonic – die Saugwellenmassage
Diese stärkt das Bindegewebe, lässt Schwellungen abklingen und regt den Lymphfluss an.

Phase 3: Ultraschall
Wirkstoffe werden in tiefergelegene Hautschichten geschleust, dabei erwärmt sich die Haut, wird besser durchblutet, geglättet und gestrafft.
110 min. **99,00 €** für Jugendliche **69,00 €**

Natürlich bietet Frau Wohlenberg auch liebevoll verpackte Geschenkgutscheine an.

PHYRIS
PREMIUM SPA COSMETICS

Holmberghof 21
24955 Harrislee

Tel.: 0461-160 35 66

ZENTRALSCHULE HARRISLEE

Ein Ausflug zur Landesfeuerwehrschnule

Durch einen besonderen Anlass wurden wir zur Besichtigung der Landesfeuerwehrschnule eingeladen. Da es sich um eine Ausnahme handelte, war sofort klar, dass wir diese einmalige Gelegenheit mit Begeisterung annehmen.

Am 01.02.2008 durften wir Kinder der Klasse 2 b mit einem Elternteil die Landesfeuerwehrschnule besichtigen. Um 14:00 Uhr trafen wir uns in der Söderstraße und wurden von Herrn Brüggemann begrüßt. Anschließend fuhren wir mit vier Feuerwehrfahrzeugen ins Industriegebiet „Am Oxer“.

Nachdem wir aufgeteilt wurden, durfte unsere Gruppe sich im Schulungsraum einen kurzen Film ansehen. Hier wurde das richtige Verhalten bei einem Wohnungsbrand erklärt. Anschließend sollten die Kinder erzählen, was ein Mann oder eine Frau alles im Einsatz trägt. Die Kinder hatten gut aufgepasst und konnten fast alle Kleidungsstücke einschließlich der Atemschutzrüstung und den Werkzeugen aufzählen. Herr Litzkow, der unsere Gruppe leitete, erklärte dann auch noch, wozu die Werkzeuge benötigt werden, und die Kinder durften alles in die Hand nehmen und ausprobieren.

Dann ging es zu einem Einsatzfahrzeug. Es war voller Spezialwerkzeug. Keine Frage von den Kindern blieb unbeantwortet. Alles, was die Kinder sehen wollten, wurde herausgenommen und erklärt. Anschließend stand vor der Halle schon das nächste Highlight. Die Fahrt mit Blaulicht und Martinshorn auf dem eigenen Gelände. Am liebsten wären wir gar nicht wieder ausgestiegen.

In einer großen Halle sollten die Kinder zu zweit versuchen, mit einer Handspritze kleine Eimer von einem Tisch zu bekommen. Mit vereinten Kräften war das für die

begeisterten Kinder kein Problem. Nach Leibeskräften wurde gepumpt und zielsicher der Eimer anvisiert. Anschließend ging es die Treppen hinauf bis kurz unter Dach. Das war ganz schön hoch und einigen war dort schon anzusehen, dass diese Höhe nicht so ganz ihre Sache war. Es wurde uns außerdem gezeigt, wie Übungen simuliert werden. Zum Beispiel wie die Rauchmaschine funktioniert, wie Menschen aus Schächten oder Silos geborgen werden müssen oder vom Dach eines Hauses befreit werden.

Abschließend ging es wieder in die Söderstraße, wo die gute Fee des Hauses für uns warmen und kalten Kakao, Kaffee, Tee, Kaltgetränke und Kuchen zubereitet hatte.

Es war ein toller Nachmittag, und deshalb möchten wir uns hiermit noch einmal bei allen Beteiligten bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, so viel Einsatz nach Feierabend für uns zu leisten. Auch Frau Friedrichs möchten wir danken, dass sie uns diese Möglichkeit geschaffen hat, einen Einblick in die tägliche Arbeit der Landesfeuerwehrschnule zu bekommen.

Die Eltern und Kinder

der Klasse 2 b der Zentralschnule Harrislee



Erreichbarkeit der Freiwilligen Feuerwehren Harrislee

Falls Sie Fragen rund um die Feuerwehrschnule haben, können Sie uns unter folgenden Telefonnummern erreichen:

Gemeindewehrführer	Helge Hedfeld	75846
Stellv. Gemeindewehrführer	Sven-Erik Schulz	73908
<u>Ortswehrschnule Harrislee</u>		
Wehrführer	Rolf Knuth	74336
Stellv. Wehrführer	Stefan Muhrmann	74859
<u>Ortswehrschnule Harrisleefeld</u>		
Wehrführer	Jan Richter	7002700
Stellv. Wehrführer	Kay Andersen	71500
<u>Ortswehrschnule Niehuus</u>		
Wehrführer	Dirk Behrendsen	7966
Stellv. Wehrführer	Michael Lausen	72039
<u>Ortswehrschnule Kupfermühle</u>		
Wehrführer	Helge Hedfeld	75846
Stellv. Wehrführer	Jürgen Helmer	74784

Skoleelever fra Harreslev hjælper børnehospicet i Flensborg



Den 18. januar 2008 opførte 4.a fra Harreslev Danske Skole deres juleeventyr „Da trolden stjal prinsessen“, som klassens elever havde spillet i forbindelse med skolens julefester i december-måned sidste år.

„Da trolden stjal prinsessen“ handler om trolddefar, der stjæler den dejlige prinsesse i vuggen og lægger en grim troldunge i stedet. To piger kommer altså til at vokse op et forkert sted, og det bliver ikke godt for nogen af dem. Deres omgivelser er sure og skuffede, og de vantrives også selv.

En dag stikker de af og kommer på en mærkelig måde tilbage, hvor de hører til. Det ender med en fest begge steder.

Skolens gymnastiksal var godt fyldt med godt og vel 130 tilskuere. Eleverne havde i kommunen ved hjælp af plakater og foldere gjort reklame for deres teaterstykke.

Billetterne kostede 3,00 € for voksne og 1,50 € for børn. Efter forestillingen lå der 370,00 € i kassen. Sammen med deres klasselærer Vibeke Harck var eleverne i forvejen blevet enige om at overrække hele beløbet til det ambulante børnehospice i Flensborg, da „vi jo allerede har nok penge i vores klassekasse“ (citater: en elev fra 4.a).



Den 29. januar fik 4.a besøg af børnesygeplejersken Maria Drath fra børnehospicet for at overrække checken. Hun informerede de 9 - 10-årige børn om sit arbejde, hun fortalte om de syge børn, som hun plejer, om angst og sorg, men også om leg og glæde:

„Børnene er bedrøvede og græder, men de kan også være glade og have det sjovt“.

Til sidst takkede fru Drath alle implicerede for deres store indsats og glædede sig til den fine pengegave, som bl. a. vil kunne blive brugt til at købe legetøj for, som forældrene til de syge børn ikke selv har råd til, eller også kunne pengene bruges til kørselstilskud til de forældre, hvis barn ligger på et fjertliggende hospital.

Med venlig hilsen
4.a og Vibeke

KOBBERMØLLE DANSKE SKOLE

Sangens År 2008 På Kobbermølle Danske Skole

Sangens År 2008 i Danmark er oprettet på initiativ af chefdirektøren for DR Radiopigekoret, Michael Bojesen. Formålet er bl. a. at hjælpe børn og unge med at få øjne og ører op for, at sang er den bedste måde at opleve sig selv på og være sammen på. Fællessangen skal tilbage i skolerne, men med ny frisk energi.

Fællessangen har dog altid været på Kobbermølle Skole. Næsten hver dag starter med en morgensalme og-sang, og eleverne får i løbet deres tid hos os et bredt kendskab til den danske sangskat.

Sangen er kulturbærende, det ved man også i Storbritannien, hvor regeringen netop har lanceret en „Sing-up“-kampagne til 400 millioner kroner, som over de næste 4 år skal styrke sangundervisningen i skolerne. Her støttes initiativet fx af Andrew Lloyd-Webber - Lidt misundelig må man godt være!

I Kobbermølle havde vi vores første arrangement i Sangens År om morgenen den 1. februar, hvor forældre og bedsteforældre var indbudt til at deltage ved skolens morgensang. Eneste krav var, at 3 forældre/bedsteforældre på forhånd havde afleveret en seddel med ønsker til sange. Det lød smukt, da unge og ældre istemte *Vågn op og slå på dine strenge* og flere andre sange, som også blev sunget i skolerne for tredive, fyrre og halvtreds år siden. Eleverne fik dog også lejlighed til at præsentere sange af nyere dato.

I løbet af foråret indbyder vi igen til morgensang, og vi vil til efteråret lave et eller måske flere eftermiddagsarrangementer for alle aldre, hvor sangen skal stå i centrum for hyggeligt samvær.

Med venlig hilsen
Kobbermølle Danske Skole
Charlotte Bassler



www.nospa.de

Für alle, die in Deutschland wohnen und in Dänemark arbeiten:

RegioGiro – das Konto für Grenzpendler.

Aus dänischen Kronen werden Euro – ganz einfach.
Über die vielen zusätzlichen Vorteile informieren wir Sie gern.

 Nord-Ostsee Sparkasse

Mehr Informationen erhalten Sie in unseren drei Hauptstellen sowie in mehr als 60 Filialen, telefonisch unter (04621) 89 - 55 55 oder im Internet unter www.nospa.de.

Haus der Kinder und Jugend OGATA Betreute Grundschule

Angebote in den Sommerferien: Freienspaß mit dem Ferienpass

Freizeitangebote f. Kinder u. Jugendliche • Montag - Freitag von 15:00-21:00 Uhr


offenes Ganztagsangebot an der Zentralschule • Montag - Mittwoch von 12:00 - 16:00 Uhr

für Kinder der 1. bis 4. Klassen • Montag - Freitag von 07:00 - 16:00 Uhr

Freizeit - u. Betreuungseinrichtungen für Kinder und Jugendliche

Telefon: 0461-74772 • Telefax: 0461-9001758 • E-Mail: jugendheim@gemeinde-harrislee.de

Programm des Hauses der Kinder und Jugend

		MONATAG	
16:00-17:00 Uhr	TÖPFERN für 6-8 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr und Arno Cordes
17:15-18:30 Uhr	TÖPFERN für 9-12 Jährige	Kosten pro Treffen 1,00 €	mit Brigitte Bahr
18:30-21:00 Uhr	Jonglieren & Co. im Saal		mit Arno Cordes
15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige		
19:00-21:00 Uhr	gemütliche Stunde in der Teestube - 14-18 J.		
		DIENSTAG	
15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige		mit Arno Cordes, B. Bahr
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen		
16:30-21:00 Uhr	Öffnungszeit für 14-18 Jährige		mit Brigitte Bahr und Arno Cordes
UNSER SKATE PARK: MONTAG-SAMSTAG: 12:00-20:00 UHR SONNTAGS UND FEIERTAGS: 15:00-20:00 UHR			
		MITTWOCH	
15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige		mit Arno Cordes, Mathias Krych, B. Bahr
16:00-18:00 Uhr	Harrisleer Marionettentheater		mit Michael Schwind
	Marionetten bauen und führen		
17:30-21:00 Uhr	Öffnungszeit für 14-18 Jährige		mit Arno Cordes u. Brigitte Bahr
	Einradfahren, gemeinsam spielen, Computer - Internet, Tischfußball, Billard, Tischtennis, Hockey, iToy mit der Playstation auf der großen Leinwand, gemeinsam Backen oder Kochen		
		DONNERSTAG	
15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige		mit Mathias Krych und Brigitte Bahr
17:30-21:00 Uhr	Öffnungszeit für 14-18 Jährige		mit Arno Cordes u. Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	Wir auf dem Einrad Einradtouren - fahren lernen		mit Arno Cordes
	Werken, Technik, Elektronik :		
15:00-16:30 Uhr	für 6-9 Jährige		mit Michael Schwind
16:30-18:00 Uhr	ab 10 Jahren		mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	ab 14 Jahre		mit Michael Schwind
19:00-21:00 Uhr	Kochen, Backen, Grillen		mit Brigitte Bahr
		FREITAG	
15:00-18:00 Uhr	Öffnungszeit für 6-13 Jährige		mit Mathias Krych und Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	leckere Bäckereien oder im Sommer: Schulgarten		mit Brigitte Bahr
15:00-17:30 Uhr	Spiel - Turniere laut Plakataushang		mit Mathias Krych
	15:00- ca. 17:00 Uhr	einmal monatlich (außer Juni, Juli, August) mit Mathias Krych	
	... ausgesuchte Kinderfilme meistens geeignet für Kinder ab 6 Jahren, 1,00 € Eintritt. Programm in diesem Heft oder im Haus der Kinder u. Jugend		
Fahrdienst für Kinder und Jugendliche aus Kupfermühle:			
für 6-12 Jährige:	ab Kupfermühle: 14:45	ab 13 Jahren:	ab Kupfermühle: 17:10 Uhr
	zurück in Kupfermühle: 17:10 Uhr		zurück in Kupfermühle: 21:15 Uhr



VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Frühjahr 2008

Liebe Harrisleer Bürgerinnen und Bürger,
liebe Freunde der Volkshochschule!

Zum zweiten Teil des Winter-/Frühjahrssemesters 2008 möchte ich Sie noch einmal recht herzlich einladen, an den Kursen und Einzelveranstaltungen der VHS Harrislee teilzunehmen. Ich hoffe, dass Ihnen das Angebot zusagt. Die meisten Kurse sind schon angelaufen, aber zu einigen Kursen können Sie sich immer noch kurzfristig anmelden. Ein erster Rückblick zeigt schon jetzt, dass neben den Dänischkursen insbesondere die Gesundheitskurse auch in diesem Semester wieder überdurchschnittlich gut angenommen werden.

Bereits zum zweiten Mal organisierte die VHS in Zusammenarbeit mit anderen Harrisleer Institutionen im Januar eine Lesung anlässlich des Gedenktages der Opfer des Nationalsozialismus. Diesmal standen die so genannten „Brautbriefe“ aus dem Briefwechsel Dietrich Bonhoeffers und seiner Verlobten Maria von Wedemeyer auf dem Programm. Knapp 100 Besucher erlebten einen ergreifenden Abend, an dem, eingrahmt von Musikbeiträgen auf dem Konzertakkordeon, die junge Laienschauspielerin Jana Hübsch gemeinsam mit dem Bonhoeffer-Experten Dirk Schulz Textstellen aus den Briefen des Paares aus der Zeit der Inhaftierung Boenhoeffers im Gefängnis Berlin-Tegel sehr sensibel vortrugen. Die Lesung war wieder ein großer Erfolg!



In diesem Zusammenhang möchte ich nicht versäumen, noch einmal auf weitere interessante Kurse und Einzelveranstaltungen der VHS im Frühjahr hinzuweisen:

Am **Montag, 21. April 2008, 15:00 Uhr** beginnt ein neuer Gesundheitskurs (3 Termine) ganz spezieller Art: Unter der Überschrift „**Luft und Wasser**“ wird die Atemtherapeutin Dr. Kornelia Schepe mit Ihnen einen **Atemspaziergang** unternehmen und Ihnen die Elemente Wasser, Bewegung, Heilkräuter, Ernährung und Lebensordnung nach der Gesundheitslehre von Sebastian Kneipp vorstellen. Treffpunkt ist der Strandparkplatz Wassersleben am Pavillon (Teilnahme nur mit Anmeldung!).

Am **Freitag, 16. Mai 2008, 19:30 Uhr** wird Rhea-Sophia Riis im Konferenzraum der Zentralschule einen Vortrag mit dem Titel „**Typisch deutsch, typisch dänisch ... Kleine humoristische Landeskunde der Grenzregion**“ halten.

Zu allen Vorträgen und Kursen heiße ich Sie recht herzlich willkommen!

Thomas Pantléon
VHS-Leiter



TROJANER

Süderstr. 77/79 • 24955 Harrislee

Schreibwaren • Spielwaren
Geschenkartikel

Besuchen Sie unsere große
Spielwarenabteilung. Wir führen
außerdem ein großes Sortiment
an Schreib- u. Büroartikeln.
Tel. 0461 - 71 68 2

Modellbahnen
& Modellbau

Wir führen alle namenhaften Marken
für Ihr Hobby und beraten Sie gern
und ausführlich.
Tel. 0461 - 900 17 97
Fax 0461 - 71592

DIE GUTE ADRESSE FÜR SPIELWAREN & MODELLBAHNEN

VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Süderstraße 101, 24955 Harrislee, Tel. 9001622

Kurse März bis Mai 2008

1 Einzelveranstaltungen

Vortrag:

„Typisch deutsch, typisch dänisch ...“ **08/1-13**
Kleine - humoristische - Landeskunde der Grenzregion
Zentralschule - Konferenzraum
Fr., 16.05.2008 19:30 Uhr 4,00 €
Rhea-Sophia Riis

2 Politik - Gesellschaft - Umwelt

Ferienwerkstatt - Umwelt und Gesundheit 08/1-22
Ein Osterferienkurs mit vielen Experimenten aus Physik,
Chemie und Biologie
für Kinder von 8 bis 14 Jahren und (Groß-)Eltern
Mi., 26.03. - Fr., 28.03.2008 (tägl.),
jeweils 10:00 - 12:30 Uhr
3 Termine 25,00 €
für 1 Kind und Begleitperson
Begrenzte Teilnehmerzahl
Es entstehen zusätzlich geringe Materialkosten.
Dr. Kornelia Schepe



3 Kultur - Gestalten

Wochenendseminar: 08/1-34
Freiluftmalerei - Natur und Landschaft in Aquarell
Wir werden in Niehuus - je nach Wetterlage - sowohl
draußen an der frischen Luft vor dem Motiv als auch in
den Räumlichkeiten der Alten Schule arbeiten. Wir wer-
den Skizzen anfertigen oder direkt in verschiedenen
Techniken Aquarelle malen.
Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene.
Nach einer allgemeinen Einführung wird individuelle Hil-
festellung beim Malen geboten, und es werden Beispiele
aus eigener Werkstatt vorgestellt.
Bitte Aquarellmalkasten, Pinsel und Papier mitbringen,
ansonsten ist Papier auch gegen Erstattung im Kurs er-
hältlich. Weiterhin erforderlich sind eine Feldstaffelei und
ein Klapphocker.

Alte Schule Niehuus
Sa., 19.04. und So., 20.04.2008,
jeweils 10:00 bis 16:00 Uhr
2 Termine 32,00 €
Johannes Caspersen
www.johannes-caspersen.de

4 Gesundheit

Rückenschule - Wirbelsäulengymnastik 08/1-40
In diesem Kurs wollen wir uns und unseren Rücken stär-
ken. Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt in der Durch-
führung von Übungsfolgen zur Kräftigung und Dehnung
der verschiedenen Muskelgruppen, die problemlos im
Alltag weitergeführt werden können.
Ergänzt werden die Stunden von Körperwahrnehmungs-
übungen und theoretischen Wissensbausteinen sowie
Tipps für den Berufsalltag.
Darüber hinaus wollen wir mögliche persönliche Ursa-
chen für Verspannungen herausfinden und Möglichkei-
ten der Abhilfe sammeln. Verschiedene Angebote zur
Entspannung schließen jeweils die Stunden ab.
Der Kurs will Anstöße geben für ein gesundheits-
förderliches und rückenfreundliches Verhalten und ist
nicht für Menschen mit akuten Rückenproblemen
geeignet.
Bitte Sportbekleidung, dicke Socken und Decke mitbringen.
Bürgerhaus - Gymnastikraum
Beginn voraussichtlich
Mi., 09.04.2008 18:00 - 19:30 Uhr
8 Termine 32,00 €
N. N.

Nordic Walking für erste Fortgeschrittene 08/1-41
Nordic Walking ist aus gutem Grund „in“, denn es ist
bewiesenermaßen doppelt so effektiv wie „normales“
Walking ohne Stöcke. Durch die zusätzliche Arm-Stock-
Arbeit wird der gesamte Muskelapparat beansprucht.
Beim Nordic Walking verbrennt der Körper bis zu 46 %
mehr Kalorien als beim normalen Gehen mit gleicher Ge-
schwindigkeit. Nordic Walking entlastet den Bewegungs-
apparat, ist besonders geeignet für Personen mit Knie-
und Rückenproblemen. Weitere gesundheitliche Vorteile:
- Nordic Walking löst Muskelverspannungen im Schul-
ter- und Nackenbereich.
- Nordic Walking ist das optimale Outdoortraining zur
Gewichtsreduktion.
- Nordic Walking trainiert die aerobe Ausdauer und kräf-
tigt gleichzeitig die Oberkörpermuskulatur.
- Nordic Walking verbessert die Herz-Kreislauf-Leistung.
Stöcke werden gestellt. Eigene Stöcke können gerne
mitgebracht werden. Bitte geeignete Kleidung anziehen.
Treffpunkt: Parkplatz vor der Gaststätte Marienhölung
Do., 10.04.2008 18:00 - 19:30 Uhr
7 Termine 40,00 €
Sonja Meng

Qi Gong für Anfänger (Kurs 2) **08/1-435**
 Inhalte wie Kurs 1 (08/1-434)
 Bitte Wolldecke und warme Socken mitbringen.
 Zentralschule - Teppichtrakt
 Mo., 21.04.2008 18:00 - 19:30 Uhr
 10 Termine **40,00 €**
 Marion Mommsen

Qi Gong für Fortgeschrittene (Kurs 2) **08/1-4351**
 Bitte Wolldecke und warme Socken mitbringen.
 Zentralschule - Teppichtrakt
 Mo., 21.04.2008 19:40 - 21:10 Uhr
 10 Termine **40,00 €**
 Marion Mommsen

Tai Ji Quan für Anfänger **08/1-438**
 Der Weg zur inneren Harmonie, Vitalität und Gesundheit.
 Bei diesem Kurs handelt es sich um die Pekingform, die aus 24 verschiedenen Bewegungsbildern besteht. Alle Bewegungen werden harmonisch, langsam und fließend ausgeführt.
 Bitte bequeme Kleidung und warme Socken mitbringen.
 Zentralschule - Teppichtrakt
 Mi., 07.05.2008 19:30 - 21:00 Uhr
 10 Termine **40,00 €**
 Marion Mommsen

Luft und Wasser **08/1-45**
 Atemspaziergang mit den Elementen Wasser, Bewegung, Heilkräuter, Ernährung und Lebensordnung nach der Gesundheitslehre von Sebastian Kneipp.
 Treffpunkt: Strandparkplatz Wassersleben am Pavillon
 Mo., 21.04., 05.05. und 19.05.2008,
 jeweils 15:00 - 17:30 Uhr
 3 Termine **20,00 €**
 Es entstehen zusätzlich Kosten für Material und Verzehr in Höhe von 5,00 €.
 Dr. Kornelia Schepe

Ü 50-KURSE für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren

Atmen - aber natürlich **08/1-402S [Ü50]**
 „Alles ist da, wenn wir es zulassen, geschehen lassen“ (Cornelius Veening). Wir werden die gesundheitsfördernde Kraft des eigenen Atems entdecken. Und im Alltag nutzen. Über Bewegung, Dehnung, Druck- und stimmliche Elemente kann der Atem angeregt und vertieft werden. In einem Atem-Rhythmus leben heißt, lebendig und leistungsfähig zu werden.
 Dieser Kurs ist auch für Menschen mit Bewegungseinschränkungen geeignet.
 Bitte bequeme Kleidung, Socken und/oder Gymnastikschuhe mitbringen!
 max. 12 Teilnehmer(innen)
 Albertinenstift - Saal
 Fr., 16.05.2008 14:30 - 16:00 Uhr
 10 Termine **40,00 €**
 Dr. Kornelia Schepe

6 Arbeit - Beruf

Die VHS Harrislee bietet **in Zusammenarbeit mit dem Flensburger Stenografenverein e. V.** folgenden Kursus an (Anmeldungen bitte ausschließlich über die VHS Harrislee):

Tastschreiben am PC **08/1-60**
 In diesem Kurs lernen Sie die komplette Tastatur (incl. der Ziffernreihe) kennen. Am Ende des Kurses wissen Sie, mit welchem Finger Sie welche Taste zu bedienen haben und sind so in der Lage, Texte rationell mit 10 Fingern in Ihren PC einzugeben.
 Zentralschule - Computerraum
 Mi., 16.04.2008 18:00 - 19:30 Uhr
 12 Termine **48,00 €**
 Es entstehen Extrakosten für Lehrmaterial (Beschaffung erfolgt durch Sammelbestellung).
 Kirsten Zander

7 Computerunterricht

**Für alle Computerkurse gilt:
Schriftliche Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Kursbeginn mit einer ausgefüllten Einzugsermächtigung an die VHS Harrislee. Die Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.**

Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Fortgeschrittene (Fortführungskurs) **08/1-75**
 Vorkenntnisse entsprechend dem Kurs „Grundlagen der Textverarbeitung mit WORD - Anfänger“
 Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.
 Zentralschule - Computerraum
 Termine: Mo., 07.04., Di., 08.04., Mi., 09.04.2008,
 jeweils 18:30 - 21:30 Uhr
 insgesamt 12 Unterrichtsstunden **30,00 €**
 Torsten Mai

Internet - Anfänger **08/1-78**
 Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.
 Sie möchten ins Internet und wissen nicht wie? Was brauche ich, was muss ich beachten, wie arbeite ich mit Suchmaschinen?
 Die Teilnehmer sollten EDV-Grundkenntnisse mitbringen, d. h. (Mindest-)Voraussetzung: Die Teilnehmer sollten mit der Maus umgehen können.
 Bitte Schreibmaterial mitbringen.
 Zentralschule - Computerraum
 Termine: Mo., 28.04., Di., 29.04.2008,
 jeweils 18:30 - 21:30 Uhr
 insgesamt 8 Unterrichtsstunden **20,00 €**
 Berit Witthohn



VOLKSHOCHSCHULE HARRISLEE

Internet für Fortgeschrittene (Kurs 2) 08/1-782

Der Kurs ist auch geeignet für Teilnehmer(innen) über 50 Jahre und Senioren.
Voraussetzung: Internet-Kenntnisse entsprechend den Inhalten aus dem Kurs „Internet - Anfänger“, d. h. (Mindest-)Voraussetzung: Die Teilnehmer sollten mit der

Maus umgehen und speichern können.
Zentralschule - Computerraum
Termine: Mo., 05.05., Di., 06.05.2008,
jeweils 18:30 - 21:30 Uhr
insgesamt 8 Unterrichtsstunden
Berit Witthohn

20,00 €

Die Dozentinnen und Dozenten der Volkshochschule Harrislee

Name	Fachbereich	Anschrift	Telefon
Caspersen, Johannes	Malen	Batteriestraße 63, 24939 Flensburg	13778
Mai, Torsten	EDV	Solitüder Straße 8, 24944 Flensburg	0176 63004914
Meng, Sonja	Nordic Walking	Achter de Schmee 28, 24988 Oeversee	04638 897644
Mommsen, Marion	Qi Gong, Tai Ji Quan	Hauptstraße 17, 24994 Medelby	04605 911
Riis, Rhea-Sophia	Dänisch	Kiskelundmarkvej 10, DK-6330 Padborg	+45 7367 1637 +45 6112 4101
Dr. Ing. Schepe, Kornelia	Gesundheit	Querstraße 4, 24939 Flensburg	41443
Witthohn, Berit	EDV	Johannisstraße 46, 24937 Flensburg	22763
Zander, Kirsten	Tastschreiben	Gerhard-Küntscher-Str. 24, 24937 Flensburg	4807388

Informationen für unsere Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer

Anmeldung

Ihre Anmeldung für die Kurse richten Sie bitte schriftlich - falls nicht anders angegeben - auf dem umseitigen Abschnitt an die Volkshochschule Harrislee (genaue Anschrift siehe unten).

Die VHS ist auch online unter vhs@gemeinde-harrislee.de zu erreichen. Im Internet unter www.harrislee.de ist das aktuelle Programm abgedruckt. Dort können Sie sich für den gewünschten Kurs per Mausklick anmelden. Den ausgefüllten Vordruck für das Einzugsverfahren benötigen wir aber in jedem Fall, da hierfür Ihre Unterschrift zwingend erforderlich ist. Sie können die Einzugsermächtigung entweder direkt an die VHS Harrislee senden oder sie am ersten Unterrichtsabend abgeben.

Die Anmeldung ist verbindlich. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an und verpflichten sich zur Zahlung der Kursgebühr. Eine Abmeldung ist in begründeten Einzelfällen nur schriftlich bei der VHS-Leitung vor Kursbeginn möglich. Das Fernbleiben vom Kurs gilt nicht als Abmeldung. Probestunden sind nicht vorgesehen, jedoch in Ausnahmefällen und nur nach vorheriger Rücksprache mit der VHS-Leitung möglich.

Sie erhalten von uns keine Anmeldebestätigung. Nur wenn ein Kurs nicht stattfinden kann oder verschoben werden muss, werden Sie von uns benachrichtigt.

Kursgebühren

Die Bezahlung der Kursgebühren kann per Bankeinzug oder durch Bareinzahlung erfolgen. Die Abbuchung der Kursgebühren erfolgt erst, wenn die Durchführung des Kurses gesichert ist und der Kurs begonnen hat. Im Falle einer Stornobuchung, die nicht auf fehlerhaftes Verhalten unsererseits zurückzuführen ist, werden Ihnen zusätzlich die anfallenden Rücklastschriftgebühren berechnet.

Ermäßigung

Schüler, Studenten, Arbeitslose sowie Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt erhalten u. U. eine Gebührenermäßigung bzw. -befreiung. Nähere Auskünfte erhalten Sie bei den Kursleiter(inne)n und dem VHS-Leiter.

Sonstiges

Die Veranstaltungsorte für die Kurse entnehmen Sie bitte der Kursübersicht. Die meisten Kurse finden in der Zentralschule statt. Dort finden Sie zu beiden Seiten des Seiteneingangs einen Plan der Unterrichtsräume. **Kein Eingang von der Seite der Schwimmhalle! Kein Unterricht in den Schulferien!**

Bitte denken Sie daran, dass in allen Unterrichtsräumen der VHS im Bürgerhaus und auf dem gesamten Schulgelände der Zentralschule nicht geraucht werden darf.

Anschrift der Volkshochschule Harrislee:

Bürgerhaus, Postfach 11 64, 24950 Harrislee

Tel.: 0461 9001622 (Herr Pantléon) oder 0461 706-152 (Frau Matthies) • Fax: 0461 706-173

E-Mail: vhs@gemeinde-harrislee.de

Internet: www.harrislee.de

Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

Kurs-Nr.

Kursbezeichnung

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf

Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Hartslee begrüßen zu dürfen.

Anmeldung

Einfach abschicken, faxen oder vorbeibringen!

Kurs-Nr.

Kursbezeichnung

Name

Vorname

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

Beruf

Geb.-Datum

(Alters- und Berufsangabe nur zu statistischen Zwecken)

Datum

Unterschrift

Hiermit melde ich mich verbindlich für den oben angegebenen VHS-Kurs an. Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an.

Einzugsverfahren

Hiermit ermächtige ich Sie, bis auf Widerruf einmalig die fällige Teilnahmegebühr von meinem Konto abzubuchen.

Kontonummer

Bankleitzahl

Bankverbindung

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

Die Anmeldung wird gültig, sofern im gewünschten Kurs ein Platz frei ist. Sollte kein Platz mehr frei sein, informieren wir Sie. Ansonsten ist diese Anmeldung verbindlich.

Wir freuen uns, Sie als Teilnehmer/in in der VHS Hartslee begrüßen zu dürfen.

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

• Fußballabteilung •

Zwölf Fußball-Jugendtrainer des TSV Nord Harrislee absolvierten DFB-Lehrgang



Ganz im Zeichen der freiwilligen Fortbildung stand für zwölf Fußball-Jugendtrainer vom TSV Nord Harrislee das Wochenende vom 04.01. bis 06.01.2008.

Unter der Leitung des DFB-Stützpunkttrainers Joachim (Jokel) Press und der Organisation von Mario Lenz (Trainer der E2-Jugend) absolvierten die Jugendtrainer des TSV Nord Harrislee den Basiskurs zum Fachübungsleiter C. Dass solch ein Engagement im Jugendbereich außergewöhnlich ist, verdeutlicht die Tatsache, dass es sich der Kreislehrwart des KFV Flensburg, Holger Sohrweide, nicht nehmen ließ, die Begrüßung der Teilnehmer am ersten Veranstaltungstag persönlich vorzunehmen.

Die Schwerpunkte des 3-tägigen Kurses, wie z. B. Spiel- und Übungsformen, Organisation, Planung und Steuerung des Trainings oder Ko-

ordinationenübungen wurden nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch sehr gut vermittelt, sodass während des gesamten Lehrgangs niemals Langeweile aufkommen konnte.

Den Abschluss des Kurses machte dann eine „Abschlussprüfung“, in der jeder Trainer die vermittelten Kenntnisse des Wochenendes in die Praxis umsetzen musste und vor den kritischen Augen des DFB-Stützpunkttrainers ein kurzes Jugendtraining leitete.

Ergebnisse: Alle teilnehmenden Jugendtrainer erhielten aus den Händen von Jokel Press die Bestätigung über die erfolgreiche Teilnahme und damit die Möglichkeit, an weiteren Lehrgängen des DFB teilzunehmen.

Diese Trainerkurse befinden sich bereits in der Planungsphase und werden aller Voraussicht nach im März stattfinden.

Durch diese Weiterbildungen wird es auch in der Zukunft gewährleistet sein, dass allen spielenden Kindern und Jugendlichen in der Fußballabteilung des TSV Nord Harrislee optimale Bedingungen und vor allem auch qualifizierte Trainer und Betreuer zur Verfügung stehen.

Die Fußballabteilung des TSV Nord möchte ihr Angebot vergrößern

Neben dem bereits bestehenden Angebot an Fußballmannschaften in den verschiedensten Altersklassen möchte die Fußballabteilung Mädchen und jungen Damen bis 16 Jahren die Möglichkeit geben, beim TSV Nord Harrislee Fußball zu spielen.

Wer Lust hat, meldet sich bei

**Stefan Ohlsen unter
der Tel.-Nr. 0177 3628853.**

Spiel und Geselligkeit

gehören traditionell beim TSV Nord Harrislee zusammen. Dieses möchte die Fußballabteilung auch in der Zukunft weiterführen und bietet in den Räumen des Sportlertreffs „Zur Halbzeit“ einen

Tanz in den Mai

am 30.04.2008 ab 19:30 Uhr

an. Begrüßungsgetränke, Krustenbraten und Musik vom „Leidenschaft-Musiker“ DJ Jens Walter sind im Preis von 21,00 € inbegriffen.

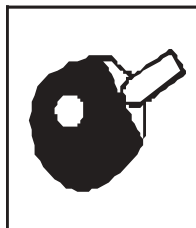
Die Karten können im Vorverkauf in dem Holiday Land Reisebüro Harrislee, Am Markt 8, Tel. 0461 75556 bestellt und erworben werden.
Keine Abendkasse!

Jan-Hendrik Thielsen
Kfm. Betriebsbetreuung
Geheimrat Dr.-Schaedel-Str. 24 Tel.: (04 61) 70 70 99-0
24955 Harrislee Fax: (04 61) 70 70 99-9
Mobil: (01 72) 70 22 22 8
info@thielsen-betriebsbetreuung.de · www.thielsen-betriebsbetreuung.de

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

• Tischtennissparte •



Durch einen Wassereinbruch im August 2007 war es uns leider nicht möglich, das Trainingsprogramm wie gewohnt nach den Sommerferien zu starten. Die Aula der Zentralschule war für jeglichen Sport gesperrt.

Das war insofern dramatisch, da die Tischtennisabteilung mit zwei Herren-Mannschaften auf Kreisebene am Punktspielbetrieb teilnehmen wollte. Es war also nicht möglich, ab September Heimpunktspiele in der Aula oder in anderen Sporthallen durchzuführen. Alle Punktspiele der ersten Halbserie mussten auswärts absolviert werden. Daher ist es um so beachtlicher, dass wir vor so einer erfolgreichen Saison stehen.

Nach dem zweiten Spieljahr in der 1. Kreisklasse spielen wir wieder um den Aufstieg. Diesmal soll der Schritt in die Kreisliga gelingen. Hierzu genügt uns vermutlich ein 2. Platz, um einen der begehrten Aufstiegsplätze zu erreichen. Zurzeit liegen wir minuspunktgleich zusammen mit dem TSV Gelting auf dem 2. Platz. Die Geltinger haben aber das schwerere Restprogramm.

Die 2. Mannschaft belegt in der 3. Kreisklasse zzt. den 7. Platz.

1. Kreisklasse Nord

Platz	Team	Anz. Spiele	Spiele	Punkte
1.	TTG Eggebek/Tarp II	12	104 : 36	22 : 2
2.	MTV Gelting	13	102 : 55	20 : 6
3.	SG Grün-Weiß/Nord Harrislee	12	98 : 69	18 : 6
4.	SV Gottrupel	13	91 : 79	14 : 12
5.	TSV Sterup II	12	75 : 88	11 : 13
6.	TSV Jarplund-Weding	12	77 : 87	10 : 14
7.	TSV Munkbrarup	11	62 : 75	8 : 14
8.	TSV Großsolt II	12	71 : 96	8 : 16
9.	TSV Jörl	12	58 : 97	6 : 18
10.	SV Adelby II	13	53 : 109	5 : 21

3. Kreisklasse Nord

Platz	Team	Anz. Spiele	Spiele	Punkte
1.	TSV Hürup	12	78 : 25	22 : 2
2.	SV Kieholm	10	69 : 18	19 : 1
3.	TTC Ramsharde V	10	56 : 45	14 : 6
4.	TSV Kappeln II	11	55 : 50	11 : 11
5.	TSV Munkbrarup II	11	49 : 58	10 : 12
6.	IF Stjernen Flensburg II	11	53 : 65	8 : 14
7.	SG Grün-Weiß/Nord Harrislee	11	36 : 65	5 : 17
8.	TSV Munkbrarup III	10	39 : 66	4 : 16
9.	TSV Husby II	10	23 : 66	3 : 17

Bei den Jugendlichen haben wir in dieser Saison mangels Masse keine Mannschaft gemeldet. Daher ist es ganz wichtig, dass wir wieder eine schlagkräftige Jugendtruppe zusammen bekommen. Hierzu möchte ich alle, die Lust am Tischtennis haben, einmal einladen, bei uns vorbeizuschauen. Die Trainingsmöglichkeiten findet ihr unten. Wer Lust hat, einmal den Tischtennisschläger zu schwingen, ist recht herzlich eingeladen.

Hier noch einmal die Trainingszeiten:

Mo.	18:00 – 19:30 Uhr	Kinder/Jugendliche	Aula der Zentralschule
Mi.	17:00 – 19:00 Uhr	Kinder/Jugendliche	Halle 1(*)
Mo.	19:30 – 22:00 Uhr	Erwachsene/Jugend ab 16 J.	Aula der Zentralschule
Fr.	19:30 – 22:00 Uhr	Erwachsene/Jugend ab 16 J.	Aula der Zentralschule(*)

*nur nach vorheriger Absprache mit dem Spartenleiter Heico Schmidt, Tel. 0461 74522

Heico Schmidt

Abteilungsleiter TT-Sparte

Die Vereine melden

TSV NORD HARRISLEE E. V.

• Sportabzeichensparte •

Sportabzeichenvergabe 2007 beim TSV Nord

In diesem Jahr fand in der Mensa der Zentralschule Harrislee die Verleihung für das Deutsche Sportabzeichen 2007 statt. Mit einem Gutschein wurden **Telse Weber** und **Wilfried Ribbert** für die 25. Prüfung in Gold beglückwünscht. Besondere Anerkennung fanden auch die Bewerber, die ebenfalls eine hohe Zahl von Wiederholungen vorweisen können und die 2. F-Jugendmannschaft vom Fußball des TSV Nord, die ebenfalls das Sportabzeichen erfolgreich absolviert hat.

Insgesamt erfüllten 123 Bewerber 2007 die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen. Hiervon waren 45 Sportler, die zum ersten Mal die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen erfüllt haben.

In den einzelnen Altersklassen ergaben sich die folgenden Zahlen an Prüfungen:

weibl. Jugend: 31 Prüfungen, davon in Bronze 17, in Silber 5, in Gold 9

männl. Jugend: 30 Prüfungen, davon in Bronze 16, in Silber 9, in Gold 5

Frauen: 16 Prüfungen, davon in Bronze 2, in Silber 4, in Gold 10

Männer: 46 Prüfungen, davon in Bronze 17, in Silber 10, in Gold 19

Nachfolgend die Aufstellung der Sportler, die das Deutsche Sportabzeichen mit Erfolg absolviert haben. Die Anzahl der bisher erfolgten Sportabzeichenerfüllungen gibt die Zahl in Klammern an:

weibl. Jugend:

Bronze (1): Selin-Su Aslan, Lena Behrendsen, Laureen Colombet, Laura Ehrke, Alina Groht, Sarah-Lena Hansen, Michelle Hasselbrinck, Lina Heidemann, Nina Heinrich, Denise Jordt, Kira Meyer, Paula Neumann, Sina Obenaus, Viola Roß, Sydney Sohr, Alina Tobeler, Annelie Treumer

Silber (2): Jana Düring, Siska Lundelius, Linda Nienendorf, Julia Strecker, Janine Zampich, Tanja Koch

Gold (3): Linda Kühl, Tessa Lausen, Anne Papendorf, Finja Petersen, Insa Schulze

Gold (4): Katharina Bock, Svea Lundelius

Gold (5): Laura Semler

männl. Jugend:

Bronze (1): Christopher Boysen, Robin Breitenfeldt, Rune Fulde, Max Grams, Oke Johannsen, Renzo Kapust, Janis Kühl, Stellan Lausen, Leon Leisering, Kai Ostermann, David Schuchhardt, Lasse Sievers, Niklas Stumm, Lukas Theveßen, Manuel Veneziano, Ben Ziegler

Silber (2): Leon Colombet, Cedric Cortsen, Rasmus Goos, Daniel Grahmann, Chris Henschel, Ufuk Kurt, Robin Simonsen, Finn Sørensen, Emmanuel Thomsen

Gold (3): Finn Papendorf, Julian Schmunz, Sören Schulze

Gold (4): Nils Sørensen

Gold (5): Pascal Köhler

Frauen:

Bronze: Monika Schulze (2), Silke Zampich (2)

Silber: Daniela Mattsen (3), Sylke Petersen (3), Wiebke Schulze (3), Christina Sørensen (4)

Gold: Andrea Bock (6), Gisela Grisée (6), Ingeborg Skreb (8), Rita Bargiel (9), Ingard Jepsen (21), Sigrid Schmunz (21), Traute Ribbert (22), Ursula Orzol (24), Telse Weber (25), Ingrid Lemke (33)

Männer:

Bronze (1): Gerd Colombet, Timo Domnick, Marc Jepsen, Dennis Lübker, Sven Lühje, Matthias Nietzold, Timo Petersen, Thilo Teichmann, Alexander Thews, Marco Thomsen, Robert Wenzel, Tjerk Tierberg

Bronze (2): Cay Momme Christiansen, Klaus Eckhoff, Rolf Henningsen, Stefan Kanschat, Peter Lützen

Silber (3): Sascha Bahr, Harald Kock, Manfred König, Thomas Rohweder, Sönke Schulze, Frank Zampich

Silber (4): Carsten Martin Christiansen, Herbert Cordsen, Michael Sørensen, Andre Michael Wesemann

Gold: Claus Bargiel (5), Jürgen Kruse (8), Sven Zyzik (8), Michael Kulbarz (10), Hartwig Schlüter (11), Kurt Schulz (11), Peter Martin Christiansen (12), Claus Semler (13), Detlef Heinrich (14), Hans-Werner Osbahr (20), Karl-Heinz Johannsen (21), Bernd Elmers (22), Claus-Dieter Gronwald (22), Horst Schmunz (22), Wilfried Ribbert (25), Nikolaus Reinwand (32), Rainer Hornkohl (33), Wolfgang Orzol (34), Werner Martens (37)

Nun heißt es auf ein Neues, die Vielfältigkeit des Deutschen Sportabzeichens auch im Jahr 2008 zu bestätigen. Für das Sportabzeichen sind die Anforderungen nach Altersstufen gegliedert, sodass niemand befürchten muss, überfordert zu werden. Eine Mitgliedschaft im Verein ist für die Teilnahme nicht erforderlich.

Ab 8. Mai 2008 werden jeden Donnerstag in der Zeit von 17:30 bis 19:30 Uhr auf dem Sportplatz hinter der Zentralschule Harrislee die Prüfungen für das Deutsche Sportabzeichen in den leichtathletischen Disziplinen abgenommen. Die Übungszeiten für das Schwimmen werden nach erfolgter Instandsetzung der Schwimmhalle bekanntgegeben.

Horst Schmunz

Die Vereine melden

Tennisclub Harrislee e. V.

Es tut sich etwas im TCH!!!



Diesen Leitsatz haben wir vor vielen Jahren schon einmal im TCH verwendet, und er trifft auch für das Jahr 2007 zu. Nachdem zum Jahresanfang ein massiver Rückgang der Mitglieder zu verzeichnen war, können wir mit Freude berichten, dass zum Jahresende ein

starker Zuspruch erfolgte. 38 neue Mitglieder durften wir verzeichnen, wovon zu unserer Freude auch einige Familien gehören.

Mit zu verdanken ist der Zuwachs den aktiven Clubmitgliedern, welche viel Werbung betrieben haben, dem neuen Vorstand und auch stark der neuen Jugendwartin Frau Claudia Keppler, welche besonders unter den Kids intensive Werbung betrieben und gute Arbeit geleistet hat. Der Vorstand bedankt sich bei allen fleißigen Mitgliedern ganz herzlich für ihren Einsatz.

Aber bequem zurücklehnen gibt's nicht! Noch bleibt viel zu tun!!!

Es werden weitere neue tatkräftige Mitglieder gesucht. Also, liebe Tennisspieler, verbreitet weiterhin die Freude am Tennissport unter euren Freunden und Bekannten oder in eurer Firma.

In diesem Sinne wünscht der Vorstand allen viel Elan für das neue Tennisjahr 2008 und sportlichen Erfolg!

Forellen-Essen beim TCH!

Am 17.11.2007 fand im Clubheim beim TCH ein Forellen-Essen statt. Die Idee zu dieser Veranstaltung kam von Henni Schalow und Herbert Demuth. Es wurde ein Termin ausgeguckt, ein Plakat mit einer Anmelde-liste entworfen und an der Clubheimtür angebracht. Die Forellen wurden von Herbert gekauft und gesäubert. Mit seinem Bruder zusammen hat er sie am Vormittag der Veranstaltung geräuchert. Zu den Forellen gab es verschiedene Sorten Brot. Zusätzlich wurden noch einige Salate gereicht. Der Preis von 4,00 € pro Person war sehr moderat. Jede Teilnehmerin konnte noch ein Gewinnlos ziehen und ein kleines Präsent mit nach Hause nehmen. Die Tische waren sehr schön dekoriert, und es wurde ein rundum sehr netter und gemütlicher Abend, der allen Teilnehmern ausgesprochen gut gefallen hat.

Wir hoffen, dass durch diesen Bericht bei vielen der Wunsch geweckt wird, bei der nächsten Veranstaltung dieser Art mit dabei zu sein.

Punktspiele beim TCH

Die Punktrunde hat bei den Senioren 60 begonnen. Da sich die 2. Mannschaft vom Flensburger TC zurückgezogen hat, werden nur drei Spiele ausgetragen. Unser erstes Spiel fand am 11.11.2007 in Husby gegen die 2. Mannschaft statt. Hier konnten wir mit 4 : 2 Punkten gewinnen. Die Mitspieler waren Gerd Schaller, Herbert Demuth, Claus Bargiel, Hinrich Henning, Rainer Petersen und Dieter Heinrich. Das Heimspiel am 15.12. wurde mit 1 : 5 leider verloren.

Der Gegner war der Tennisclub Flintbek. Die Spieler waren Herbert Demuth, Claus Bargiel, Dieter Heinrich, Dieter Jensen, Dieter Weiss und Wolfgang Jensen. Das nächste und letzte Heimspiel wurde am 09.02.2008 in unserer Halle ausgetragen. Es ging gegen Rotweiß Niebüll, deren Mannschaft uns ein Superspiel lieferte. Obwohl unsere Mannschaft mit Hinrich Henning, Klaus Bargiel, Rainer Petersen, Dieter Jensen, Dietrich Weiss und Herbert Demuth ihre letzten Reserven mobilisierte, half das nichts gegen das gute Team der Rotweißen, und wir mussten uns am Ende mit 1 : 5 geschlagen geben. Doch es hat sehr viel Spaß gemacht – und darum geht es doch!

Aus der Jugendabteilung - Schultennis

Hier leistet Claudia sehr engagierte Arbeit. Sie weiß die Kinder und Jugendlichen wirklich zu motivieren und bringt frischen Wind in die Tennisarbeit. Sie hat u. a. die Kontakte zur Zentralschule Harrislee intensiviert, um Tennis als Schulaktivität für interessierte Kids zu etablieren. Nach Schnuppertennis für verschiedene Klassenstufen (siehe Bericht im Infoheft vom Dezember 2007!), das gut aufgenommen wurde, wurde inzwischen das Projekt „Schultennis“ im Rahmen des Ganztagsangebots der Zentralschule angeschoben, nachdem das Angebot unseres Clubs von der Schule mit Interesse auf- und auch angenommen worden war. Nach weiteren vorbereitenden Detailplanungen wurde der TCH von Herrn Schwind in das Programm aufgenommen, und es ging los. Jeden Dienstag und Donnerstag trainieren Kinder und Jugendliche aller Klassenstufen in 8er-Gruppen im stündlichen Wechsel unter der Leitung von zwei Coaches in der Halle des TCH. Dies ist ein wichtiges Projekt, denn es erweitert das sportliche Angebot des Ganztags-schulbetriebs um eine interessante, auch pädagogisch wertvolle Komponente. Und außerdem ist es für uns die Chance auf künftige Mitglieder, wenn Kinder und Jugendliche für den Tennissport begeistert werden können. Drücken wir Claudia und den Trainern für ihre Arbeit kräftig die Daumen!

Für interessierte Kids

Du hast Tennis geschnuppert, Feuer gefangen und möchtest weitermachen? – Prima!

Dann können Deine Eltern sicher sein, dass Du viel in Sachen Tennis lernen wirst, bei uns im Tennisclub gut aufgehoben bist und Du jede Menge Spaß am Spiel haben wirst.

Was sie auch noch wissen wollen, ist, was das denn so kostet.

Der Vereinsbeitrag:

Du bezahlst als Kind jeden Monat 8,00 € Vereinsbeitrag. (Für Familien bieten wir günstige Konditionen.)

Die Trainerstunden:

Wenn Du einmal in der Woche trainierst, kostet das 6,50 € für Dich. (Wenn Du Lust hast, zweimal zu trainieren kostet es pro Mal 5,00 €.) Die Hallenmiete ist hier im Preis inbegriffen!

Die Vereine melden

Tennisclub Harrislee e. V.

Die Kosten werden quartalsweise abgebucht und verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer.

Das Sommertraining startet immer vom 1. Mai und endet am 15. September eines jeden Jahres. In der Zeit vom 1. Januar bis 30. April und vom 16. September bis 31. Dezember spielen wir in der Halle.

Wenn Du neben dem Training zusätzlich spielen möchtest, musst Du Dir bei schlechtem Wetter und im Winterhalbjahr die Halle buchen. Das kannst Du ja mit noch drei Freunden zusammen machen. Dann spielt ihr alle zusammen auf einem Platz.

Club-Jugend-Doppel-Turnier 2008

Die Jugendwartin Claudia Keppler berichtet:

Es war toll! 16 Jugendliche, Kids und auch unsere Kleinsten waren bei unserem Club-Jugend-Doppel-Turnier am 12. Januar 2008 dabei. Am Samstag um 11:00 Uhr ging es los. Die Tennisbegeisterten durften selbst ihren Doppelpartner bestimmen. Peter, unser Trainer, korrigierte die Paarungen leicht nach und los ging es. Das Schönste dabei: Unser Größter und Ältester, Andreas Armster (18 Jahre jung), spielte mit Moritz (10 Jahre jung) im Doppel. Groß mit Klein – „Halbprofi“ mit Anfänger: Lernen von den Großen und mit den Großen Seite an Seite. Ähnlich mit Mia-Laura und Niklas oder Leonard und Matthias. Ein dickes Lob und DANKE an unsere „Halbprofis“, dass sie ihr Spiel so tolerant mit den noch Neuen gespielt haben. Toll!

Zwei Stunden Spielzeit waren schnell verstrichen. Auf den beiden Hallenplätzen wurde ohne Pause gepunktet. Für alle Pausenmacher gab es frisch gebackene Waffeln. Durch das ganze Clubheim zog eine einladende Duftnote: herrlich!

Unsere Platzierungen:

Bei den Jüngsten gab es vier Sieger, die alle glücklich strahlend mit einem Pokal belohnt wurden:

Roman Fürstenberg, Arifkan Künier,
Carolin von Kopylow und Luis Matzen.

Weitere Platzierungen bei den Größeren:

Platz 8: Marlene Laville und Franziska Rathmann

Platz 7: York Matzen und Leon von Kopylow

Platz 6: Matthias Armster und Leonard Keppler

Platz 5: Philipp von Kopylow und Nicolas Harding

Platz 4: Mia-Laura Marcinkowski und Niklas Luther

Platz 3: Andreas Armster und Moritz Scherweit

Platz 2: Timo Jensen und Jannik Luther

**Platz 1: Sven Weishaupt und Maximilian Keppler
Clubmeister!**

Nach der Siegerehrung mit Pokalen und Medaillen ging es an das Hot-Dog-Essen. Satt und gemütlich konnten wir im Anschluss noch die diesjährige Jugendversammlung durchführen (siehe Bericht).

Mein Dank geht an alle, die mir bei der Durchführung geholfen haben, und das hohe soziale wie sportliche Engagement unserer Jugend!

Und 2009 wünsche ich mir für unsere Jugend, dass sich mehr von den „alten Hasen“ für das Tennisspiel der Jun-

gen begeistern und einfach mal kommen und zuschauen. Ein Hot-Dog und einen Kaffee hätten wir für die, die nicht da waren, auch noch gehabt ...

Jugendversammlung

Gemäß der Satzung des TCH vom März 1982 wurde am Samstag, 12. Januar 2008, die Jugendversammlung einberufen und durchgeführt. Die Gewählten sind:

1. Jugendvorsitzender:	Andreas Armster
2. Jugendvorsitzender:	Niklas Luther
Jugendsportwart:	Matthias Armster
Jugendschritfführer:	Marlene Laville

Hut ab vor unseren Ü14-Jährigen. Alle vier haben sich freiwillig und ohne Zögern und Zucken zur Wahl gestellt. Das hat Spaß gemacht. Jetzt wollen sie bald die ersten Ideen sammeln und Taten folgen lassen.

Die Jugendversammlung hat Frau Keppler im Anschluss einstimmig zur Jugendwartin gewählt.

Lehrgang für die Ü10er

Unsere Kids zeigen sportliches Engagement.

Am Sonntag, dem 27. Januar 2008, waren fünf unserer jüngeren Spieler aktiv beim vereinsübergreifenden Lehrgang in Mürwik. Aus vier Vereinen kommen die Teilnehmer und üben auf dem Kleinfeld ihr Spiel. Sieben Stunden Spiel, Training und Spaß mit gemeinsamem Mittagessen, das schweiß zusammen, fördert den Einzelnen und macht müde Beine.

Wir konnten als Teilnehmer melden:

Moritz Scherweit	Jahrgang 1998
Miles Marcinkowski	Jahrgang 1998
Roman Fürstenberg	Jahrgang 2000
Carolin von Kopylow	Jahrgang 2000
Luis Matzen	Jahrgang 2001

Neueinsteiger

Das nächste Frühjahr kommt bestimmt! Es ist jetzt die beste Zeit, mit dem Tennisspielen zu beginnen. Erst ein paar Trainingsstunden oder ein Schnupperkurs bei Peter in der Halle, und wenn am 1. Mai die Außensaison beginnt, kann man schon ein bisschen spielen und ist fit für weitere sportliche Herausforderungen und nutzt die Saison an der frischen Luft gut aus.

Wir bieten Schnupperkurse, niedrige Beiträge und hervorragendes Training.

Für Trainingsstunden oder einen Schnupperkurs einfach anrufen bei: Trainer Peter Svorad, Tel. 0162 5142376

Gastspieler

Die meisten Tennisspieler haben es schon einmal erlebt: Sie wollten im Urlaub gerne Tennis spielen, aber wo?

ImTCH sind Gastspieler jederzeit willkommen. Informationen hierzu bei Rosi Börm, Tel.: 5055656

Wolfgang Müller
Pressewart

Die Vereine melden

Harreslev-Kobbermølle Ungdomsforening

Neues vom HKUF Harrislee

Am 11.01.2008 fand eine außerordentliche Jahreshauptversammlung des HKUF statt. Auf der Tagesordnung standen die Neuwahl des 1. Vorsitzenden, 2. Vorsitzenden und Schriftführers. Alle Positionen wurden einstimmig gewählt, und der neue Vorstand setzt sich folgendermaßen zusammen:

- 1. Vorsitzende: Ina Blaas
- 2. Vorsitzende: Bodil Bischoff
- Kassierer: Yvonne Warnke
- Schriftführer: Ib Rerup

- 1. Revisor: Peter Kreutzer
- 2. Revisor: Jürgen Marczinkowski

Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei dem bisherigen Vorsitzenden Jan Madsen für sein jahrelanges Engagement bedanken und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.



Der neue Vorstand (v. li. nach re.):
Yvonne Warnke, Kassierer, Ina Blaas, 1. Vorsitzende,
Bodil Bischoff, 2. Vorsitzende, Ib Rerup, Schriftführer



Der ehemalige Vorsitzende Jan Madsen (li.) und die neue Vorsitzende Ina Blaas (re.).



Badmintonafdeling/Bamintonabteilung

HKUF's badmintonbørneafdeling har brug for mange unge friske spillere, der er interesseret i at spille badminton. Alle børn fra 6 - 14 år kan være med. Det er muligt at få en prøvetid, for at se om det er noget for dig. Bolde stilles af foreningen og ketsjerne kan lånes hos trænerne. Nye spillere i andre aldersgrupper vil naturligvis også glæde os. Hvis du har brug for flere informationer må du gerne ringe.

Die Badmintonkinderabteilung des HKUF sucht neue junge Spieler, die Interesse an diesem Sport haben. Alle Jugendlichen im Alter von 6 bis 14 Jahren können dabei sein. Es besteht die Möglichkeit auf eine Probezeit. Bälle stellt der Verein, und Schläger können vom Trainer geliehen werden. Spieler in anderen Altersklassen sind natürlich auch herzlich willkommen.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zu Verfügung.

Kontaktperson: Sascha Walter, tlf. 0461 91888

Kontaktperson: Marie-Luise Belusa, tlf.: 0461 71272

Træningstider/Traingszeiten :

Tirsdag/Dienstag:	kl. 18.00 - 21.00	Harreslev danske skole	motionister
Onsdag/Mittwoch:	kl. 17.00 - 19.00	Holmberghalle 2	unge
	kl. 19.00 - 21.00	Holmberghalle 2	hold 1+2
Lørdag/Samstag:	kl. 10.00 - 13.00	Holmberghalle 2	alle

Die Vereine melden

Reitsportgemeinschaft Harrislee e. V.

Im Oktober letzten Jahres fand in der Alten Schule in Niehuus eine außerordentliche Mitgliederversammlung der RSG statt. Als Hauptpunkt stand die Diskussion um den lang ersehnten Hallenbau im Vordergrund. Der im Februar 2007 neu gewählte Vorstand hielt einen Hallenbau in den nächsten Jahren aus finanzieller Sicht für nicht realisierbar. Aufgrund einer durch Herrn Reinwand vorgestellten Hallenbauplanung mit detaillierter Finanzierungsdarstellung konnte dies widerlegt werden. Nach Abstimmung der Mitglieder, welche in der Mehrzahl für einen zeitnahen Hallenbau stimmten, trat der erst im Februar gewählte Vorstand mit sofortiger Wirkung geschlossen von seinen Ämtern zurück. Die daraus folgenden Neuwahlen ergaben:

1. Vorsitzender:	Klaus Reinwand
2. Vorsitzender:	Peter Laville
Kassenwart:	Wiebke Heiss
Schriftführer:	Kerstin Andresen
Jugendwart:	Bianca Reinwand
Jugendwart-Assistent:	Lea Heuermann
Reitwegewart:	Corinna Großmann

Sitz des Vereins: Slukefterweg 3 in Harrislee.

Weitere Infos über die RSG gibt es unter www.rsg-harrislee.de.

Für das Jahr 2008 stehen u. a. folgende Veranstaltungen auf dem Programm:

Sonntag, 13.04.2008	Orientierungsritt Stiftungsland Schäferhaus
Sonntag, 27.04.2008	Fahrt zur „Hanse Pferd“, Hamburg
Samstag, 24.05.2008	Grand Prix Party mit Rallye
Samstag, 21.06.2008	Mounted Games
Samstag, 12.07.2008	Ringreiten mit Sommerfest

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2007 war der Besuch des Weihnachtsmannes mit seinem Engel und seinem „Renpony“. Der Weihnachtsmann kam pünktlich am 3. Advent und brachte den kleinsten Mitgliedern unseres Vereins viele Geschenke mit und bekam als Dankeschön viele leuchtende Kinderaugen zu sehen. Für das leibliche Wohl in Form von heißen Getränken, Grillwurst und selbstgebackenen Waffeln war gesorgt. Für die Kleinen wurde Ponyreiten angeboten. Bei trockenem Wetter ließen die Mitglieder und Gäste bei gemütlichem Zusammensein das Vereinsjahr 2007 ausklingen.



Wir bedanken uns auf diesem Weg noch einmal bei den vielen Helfern, Sponsoren und bei Familie Heiss, die es uns ermöglicht hat, das Weihnachtsfest auf ihrem Hof zu veranstalten.

Zu guter Letzt möchten wir durch diesen Artikel alle Mitglieder sowie alle Harrisleer Reiter auffordern, die „Hinterlassenschaften“ ihrer Pferde von den Fuß- und Fahrradwegen im Bereich der Gemeinde Harrislee zu beseitigen, damit es nicht wieder zu Beschwerden diesbezüglich kommt.



Wir freuen uns auf einen schönen und hoffentlich „trockenen“ Sommer und auf rege Beteiligung bei unseren Veranstaltungen.

Mit reiterlichen Grüßen
Kerstin Andresen
Schriftführerin

Die Vereine melden

Reitsportgemeinschaft Harrislee e. V.

Die Reitsportgemeinschaft gratuliert zum Reithallenrichtfest

Am 15.11.2007 war auf dem Hof von Julius Sörensen in Niehuus Richtfest der Reithalle der Reitschule Lille Roi. Nach langen Überlegungen und Planungen hatte sich unsere dort ansässige Reitlehrerin Tanja Siefken ihren Traum einer eigenen Reithalle erfüllt.

Uns war bekannt, dass mit dem Aufstellen der Reithalle erst am 12.11.2007 begonnen werden sollte, und am 15.11. sollte schon Richtfest sein. Na, da hatten die sich ja was vorgenommen! Aber tatsächlich, als wir in großer Anzahl am Donnerstag zum Richtfest eintrudelten, waren wirklich schon alle Wände geschlossen, und auch das Dach war soweit dicht, dass wir – wenn schon nicht warm – wenigstens trocken sitzen konnten. Für die innere Wärme sorgten dann leckere Gulaschsuppe und Glühwein in rauen Mengen.

Aufgrund der vielen Gäste, Geschenke und Richtkronen war Tanja so aufgeregt, dass sie sogar die Begrüßungsrede an ihren Freund Børge Sörensen abgeben musste, was für allgemeine Erheiterung sorgte.

Auf diesem Wege möchte Tanja Siefken sich auch noch einmal bei allen Gästen des Richtfestes für ihr zahlreiches Erscheinen, die wunderbaren Richtkronen und die vielen, vielen Geschenke bedanken!

Die Reitsportgemeinschaft Harrislee hat seit dem Richtfest bereits mehrere Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit Tanja Siefken in der Reithalle stattfinden lassen.

Die erste Veranstaltung war ein Lehrgang mit anschließender Prüfung zum großen Hufeisen. Als nächstes wurde ein Training zur Gelassenheitsprüfung von Vereinsmitgliedern für Vereinsmitglieder durchgeführt, bei dem die Pferde gelernt haben, sich auch in für sie gefährlichen Situationen, wie z. B. einer flatternden Plane, vor die Füße rollenden Bällen und Ähnliches vollkommen ruhig zu verhalten.

Als bisher letzte Veranstaltung ist noch der Lehrgang mit anschließender Prüfung zum Longierabzeichen zu erwähnen, an dem alle 12 Teilnehmer ihre Prüfung bestanden haben.

Es sind noch viele weitere Lehrgänge, wie z.B. im Mai das Reitabzeichen mit Basispass und im November das kleine Hufeisen, geplant.

Für solche Lehrgänge gibt es für jugendliche Vereinsmitglieder einen Zuschuss zu den Prüfungskosten.

Mit reiterlichen Grüßen

Der Vorstand der RSG Harrislee e.V.

DRK-Ortsverein Harrislee e. V. / LandFrauen-Verein Harrislee

**Donnerstag, 17. April 2008
von 16:00 bis 19:30 Uhr
in der Zentralschule Harrislee,
1 Klassenraum und Lehrküche**

Leben ist schön.

Termine und Infos 0800-11 949 11



Unter organisatorischer Mitwirkung des Landfrauenvereins Harrislee findet der nächste Blutspende-Termin des Deutschen Roten Kreuzes statt am:

- **Donnerstag, 17. April 2008,
von 16:00 bis 19:30 Uhr**
- **in der Zentralschule Harrislee,
1 Schulraum und Lehrküche**

Die Vereine melden

HTV Harrisleer Tanzverein e. V.

Der Harrisleer Tanzverein erreicht den 1. Platz beim Regio-Cup 2008 und tanzt beim „Feuerwerk der Turnkunst“



Am 2. Februar gab es großen Jubel in Niebüll. Die jüngeren Mitglieder des HTV gewannen den 1. Platz in der Kategorie Meisterklasse Junior 1 beim Regio-Cup 2008. Unter Trainerin Inga Stamer haben die Jugendlichen gegen sechs andere Mannschaften aus deren Altersklasse in der Kategorie Hip Hop/ Video Clip Formation den 1. Platz geholt. Die glücklichen Tänzer sind: Jarried Duborg, Natalie Eckert, Lena Herrmann, Sina Hinrichsen, Kyra Hohengarten, Annika Krügel, Manuela Lenz, Lena Mang, Inga Muell, Sina Voss und Lina Wollesen.

Am 10. Januar 2008 tanzten acht Mädchen der HTV Leistungsgruppe beim „Feuerwerk der Turnkunst“ in Kiel. Die Mädchen wurden gefragt, ob sie ihren Meisterschaftstanz vom DTB Dance Cup noch einmal zeigen wollten. Alle Mädchen sagten Ja! Die Chance, sich in der Ostseehalle zu präsentieren, mit vielen Weltklasseathleten und Künstlern, mochten sie sich nicht entgehen lassen. Und es war ein unvergessliches Erlebnis, vor 6000 Leuten zu tanzen.

Alles direkt vor Ort:



Geldautomaten
Nachtresor
Kontoauszugsdrucker

Wir machen den Weg frei



Unsere Dienstleistungen:

Giroverkehr
Online Banking
MASTERCARD
VISA CARD
Anlageberatung
Wertpapiergeschäft
Kreditgeschäft
Wohnbaufinanzierung
Gewerbefinanzierung
Immobilien
Bausparen
Versicherungen

Raiffeisenbank eG
Geschäftsstelle Harrisee



Süderstraße 77, 24955 Harrisee, Telefon 04 61/70 70 26, Telefax 04 61/7 07 02 90
weitere Geschäftsstellen in Handewitt, Großenwiehe, Kleinjörll, Medelby und Weding

Die Vereine melden

Gemischter Chor Frohsinn von 1905 Harrislee e. V.



Liebe Leserinnen und Leser,
das neue Jahr wurde von
unserem Chor mit einem
gemeinsamen Essen be-
grüßt: Im Restaurant „Am-

biente“ ließen wir uns so richtig mit einem leckeren
Grünkohlbuffet verwöhnen. Die Gespräche kreisten
immer wieder um unser Singen im Albertinenstift, die
Weihnachtsfeier und ganz besonders um unsere ge-
lungene Advents- und Weihnachtsmusik am 3. Advent:
120 Gäste konnten wir zusammen mit den jungen Pi-
anosolisten Ingrid Feuerhake und Simon Winning in
weihnachtliche Stimmung versetzen. Unser neues
„Outfit“ - schwarze Hemden und Blusen mit roten
Schals bzw. gelben Krawatten - fanden bei unserem
Publikum volle Zustimmung.

Eine besondere Aufgabe erwartete uns gleich zu Be-
ginn des neuen Jahres: Wir waren eingeladen, bei der
Würdigung des Ehrenamtes durch die Gemeinde Har-
rislee im Bürgerhaus am 24. Januar 2008 den musi-
kalischen Rahmen zu bilden. 128 Bürger der Gemein-
de, die ein Ehrenamt bekleiden, waren der Einladung
gefolgt. So hatten wir wieder das Glück, vor einem
großen Publikum zu singen.

Die Jahreshauptversammlung unseres Chores fand
am 24. Januar 2008 statt. Bei den anstehenden Vor-
standswahlen gab es keine Veränderungen, alle wa-
ren bereit, die Aufgaben im Chor weiterhin wahrzu-
nehmen.

Interessante Neuigkeiten gab es unter dem Programm-
punkt „Jahresplanungen“. So stehen bis zu den Som-
merferien bereits sechs Auftritte fest. Hierzu gehören
Singen bei zwei Goldenen Hochzeiten unserer Chor-
sänger, verschiedene Singen mit dem Gemischten
Chor Duburg aus Flensburg und die musikalische
Gestaltung des Ökumenischen Gottesdienstes in Har-
rislee am 13. Juli 2008.

Bevor wir in die Sommerferien gehen, ist ein Tages-
ausflug geplant. „Leinen los“ heißt es dann! Von
Rendsburg fahren wir mit der „Adler Princess“ auf dem
Nord-Ostsee-Kanal in die Eider hinein bis zur Lexfä-
hre. Friedrichstadt werden wir vom Wasser aus bei
einer Grachtenfahrt besichtigen.

Eine ganz besondere Planung wurde bereits für das
Jahr 2009 angeschoben. Nach den positiven Erfah-
rungen unserer Parisreise wurde immer wieder an-
gefragt, wann es wieder los geht. Dieser Wunsch nach
einer weiteren mehrtägigen Chorreise soll in den Os-
terferien 2009 erfüllt werden. Dann wird es wieder
heißen: „Fröhliche Reise und gute Fahrt!“
Nach einer Diskussion über verschiedene Ziele einig-
ten wir uns darauf, uns Angebote über eine Fahrt nach
Krakau in Polen einzuholen. Krakau trägt den Ehren-
titel „Kulturstadt Europas“. Die Altstadt wurde von der
UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Somit steht uns
sicher wieder eine interessante Reise bevor - dieses
Mal in ein östliches Land.

Wie fast jeder Laienchor sind auch wir darüber ent-
täuscht, dass wir so wenig neue Sängerinnen und
Sänger begrüßen können. Dabei macht Singen wirk-
lich Spaß und befreit so manches Mal die Seele. Ein
Vorsingen findet nicht statt - einfach kommen und
mitsingen. Es ist ein wunderschönes Gefühl, wenn
nach konzentrierter Chorarbeit unter der Leitung un-
serer Chorleiterin Anusch Erol ein Chorsatz plötzlich
klingt.

Die Chorprobe findet jeden am Dienstag um 19:45 Uhr
im Teppichtrakt der Zentralschule Harrislee statt.

**Neue Stimmen braucht unser Chor - kommt und
singt mit uns mit!**

Ein schönes Frühjahr wünscht Ihnen im Namen un-
seres Chors

Margit Kühl

2. Schriftwart



Fahrrad-Fachgeschäft

- Zubehör
- Service
- Verleih

Fon 04 61 - 505 22 55
www.raederwerft.de
info@raederwerft.de

Pattburger Bogen 21
24955 Harrislee

 **Direkt vor
der Tür!**

Di. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

RÄDERWERFT

Die Vereine melden

Kleingärtnerverein Harrislee e. V.

Aus für ständiges Hochwasser im Kleingarten

Nun ist es vollbracht. Der ewige Hochwasserstand in unserer Anlage Osterlücken ist nun ein für alle Mal beseitigt. Nachdem die Pumpe nicht mehr gegen die Wassermassen ankam und der tiefer gelegene Teil der Anlage ständig „Land unter“ gemeldet hatte, entschloss sich die Gemeinde, mit dem Bau eines Regenrückhaltebeckens endgültig Abhilfe zu schaffen. Vier Gärten wurden gekündigt, die Pächter erhielten Ersatzgärten in den Anlagen des Vereins oder wurden anderweitig abgefunden. Die Gärten wurden in Gemeinschaftsarbeit gesäubert, die Lauben abgerissen und zum Teil wieder verwendet, der angefallene Müll getrennt und abgefahren. Anfang April 2007 konnte der Vorsitzende Gfrnd. Ernst August Müller die Anlage von ca. 1800 m² an den Verpächter Herrn Kjems „besenrein“ zurückgeben. Dann kamen die Bagger. Die Zu- und Ableitungen wurden gelegt und anschließend der Boden für das Speicherbecken ausgehoben. Nachdem die grobe Form zu erkennen war, wurden dann die Kanten angeschrägt und mit Gras eingesät. Damit Kinder beim Spielen nicht ins Becken fallen können, wurde ein fester Zaun 1,5 m hoch gezogen. Ein Spazierweg, mit Öko-Steinen gepflastert, umgibt das Speicherbecken. Der angrenzende Weg wurde planiert und mit Recyclingmaterial eingeebnet. Der Fahnenplatz und der Bauhof wurden in Gemeinschaftsarbeit hergerichtet und eingezäunt, sodass sich nun alles zu einer harmonischen Gesamtanlage zusammenfügt.



Foto: H. Plagemann

Mit dieser Anlage ist das Problem des „Landunter“ in der Anlage Osterlücken gelöst ...



Foto: H. Plagemann

... und passt sich harmonisch in das Gesamtbild der Anlage ein.

Neue Zufahrt zur Anlage Heelück-Alt

In der Anlage Heelück-Alt sind wir allerdings noch nicht soweit.

Nachdem unsere Pforte 6 für das Befahren mit Pkw und Lkw von der GEWOBA unterbunden und dort eine kleine Fußgängertür installiert worden war, musste sich der Verein um eine neue Zufahrtsmöglichkeit bemühen. Nach langen Überlegungen wurde gemeinsam mit der Gemeinde die Überfahrt über das Gelände der Zentralschule erörtert. Als Ergebnis wurde das Befahren vom Alt Frösleer Weg her genehmigt, aber diese Regelung gilt nur in der **schul-freien Zeit**.

Die Arbeiten wie Öffnen des Zaunes, Verbreitern des Hauptweges, Entfernen des Buschwerks im Bereich der Einfriedigung, Planieren des Untergrundes gingen zügig voran. Beim Setzen der Pfortenträger überraschte uns der Wintereinbruch. Jedoch werden die Arbeiten nach der Frostperiode weiter vorangetrieben werden, sodass noch in diesem Frühjahr das Tor eingebaut werden kann.



Foto: Uwe Christiansen

Hier entsteht die neue Zufahrt über das Gelände der Zentralschule zur Anlage Heelück-Alt.

Horst Plagemann
Pressewart

Die Vereine melden

Naturfreunde Harrislee e. V.

Am Montag, dem 4. Februar 2008, fand unsere Jahreshauptversammlung in der Olen Möhl in Harrislee statt. Die Versammlung begann mit einem interessanten Vortrag von Herrn Dieter Nickel aus Flensburg mit dem Film „Auf Schienen durch Flensburg“. Viele Teilnehmer dieses Abends erinnerten sich noch zu gut an die Zeit der Straßenbahn Flensburgs, die am 3. Juli 1973 ihre letzte Fahrt antrat.

Anschließend berichtete der 1. Vorsitzende Hans-Joachim Unruh über das Vereinsgeschehen im Jahre 2007. Er hob besonders die Fahrten „Auf den Spuren Emil Noldes“ nach Dänemark, die Besuche des Freilichtmuseums in Molfsee und des „Kohlosseums“ in Wesselburen hervor.

Der Vorsitzende stellte ebenfalls die gute Zusammenarbeit mit unserer Natur- und Landschaftsführerin Stefanie Dibbern heraus. Frau Dibbern wird in diesem und dem nächsten Jahr ihr Wissen verstärkt an Schulen unserer Gemeinde weitergeben. In diesen beiden Jahren werden jeweils an 30 Vormittagen Landschaftsführungen mit unterschiedlichen Altersgruppen durchgeführt. Dieses Projekt wird überwiegend vom Bürger-Lotto gefördert, den kleineren Teil steuert unser Verein bei. Der Kassenbericht wurde von unserem Schatzmeister Helmut Hansen vorgetragen. Der Kassenbestand bewegt sich weiterhin im positiven Bereich. Vorstand und Kassenführung wurde Entlastung erteilt. Unsere Mitgliederzahl hat sich auf 146 Personen erhöht.

Bei den anschließenden Wahlen wurden folgende Personen gewählt bzw. wiedergewählt:

1. stellv. Vorsitzender:	Gerd Kämmer
Geschäftsführer:	Ernst Günther Prieß
Schatzmeister:	Helmut Hansen
Pressewart:	Julius Sörensen
2. Beisitzer:	H. Christian Petersen
Revisor:	Heike Jacobsen

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden Änderungen in der Beitragsordnung beschlossen. Unser Ziel ist es, vermehrt Kinder und Jugendliche in und an die Natur heranzuführen.

Danach werden Kinder bis zu einem Alter von 12 Jahren kostenlos aufgenommen. Jugendliche bis zu 18 Jahren zahlen 0,50 € monatlich, und bei Familien liegt der Mitgliedsbeitrag für den Partner bei 1,00 € monatlich (Normalpreis 1,50 € monatlich).

Wir weisen auf folgende Veranstaltungen und Führungen hin:

- Sonnabend, 12. April 2008, 14:30 Uhr mit Stefanie Dibbern
Frühlingstour in die Smedeby Grube (DK)
Anmeldung unter Tel. 04662 2136
- Dienstag, 15. April 2008, 13:45 Uhr
Besuch der Stadtwerke Flensburg mit Besichtigung

- Sonnabend, 3. Mai 2008, 14:30 - 17:30 Uhr und Pfingstmontag, 12. Mai 2008, 10:00 - 13:00 Uhr
Quellentour im Niehuuser Tunneltal
mit Stefanie Dibbern
Anmeldung unter Tel. 04662 2136
- Sonnabend, 24. Mai 2008, 10:00 - 18:00 Uhr
Geschichte, Natur und Kultur in Ribe (DK)
Busfahrt mit Frühstück unterwegs
- Sonnabend, 31. Mai 2008, 14:30 Uhr mit Stefanie Dibbern
Gift- und Zauberkräuter im Niehuuser Tunneltal
Anmeldung unter Tel. 04662 2136
- Sonnabend, 21. Juni 2008, 20:30 - 22:30 Uhr mit Stefanie Dibbern
Schummerlichttour rund um Niehuus
Anmeldung unter Tel. 04662 2136
- Sonnabend, 28. Juni 2008, 10:00 - 18:00 Uhr
Mit der Pferdekutsche von Nordstrand auf die Hallig Südfall und zurück
- Freitag, 11. Juli 2008, 16:00 - 18:30 Uhr mit Stefanie Dibbern
Pilgerwanderung „Wir sind dann mal weg ...“
Anmeldung unter Tel. 04662 2136

Anmerkung:

Die Besichtigung der Stadtwerke in Flensburg, die Bus-tour nach Ribe und die Halligtour sind bereits ausgebucht.

Julius Sörensen
Pressewart
Tel. 72376

Seit 1957!

BAUEN MIT LORENZEN®

Meisterhaft
Deutsche Bauwirtschaft

Ausgezeichnet durch den Baugewerbeverband Schleswig-Holstein



BAUUNTERNEHMEN

HANS LORENZEN u. SOHN

Werkstraße 12 - Harrislee - Tel.: 0461 - 700 420

...auf uns können Sie sich verlassen!

 **TISCHLEREI**
Neumann

Pattburger Bogen 21 • 24955 Harrislee
Tel.: 04 61 - 7 40 48

- Fenster
- Türen
- Haustüren
- Reparaturen

Besuchen Sie die innovativste Fenster- und Türausstellung dieser Region.
 **Jetzt im Pattburger Bogen 21**

Bürozeit: freitags von 07.30 - 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Die Vereine melden

SSF Ortsverband Niehuus

Året 2007 gik – også i Nyhus



Vi startede foreningsåret med generalforsamling onsdag, 28.2. Traditionen tro skal der meget til at lokke folk til generalforsamling og det var da også en lille skare på 12 - 15 medlemmer der dukkede op. Formanden aflagde beretning i form af en Powerpoint-præsentation i ord og billeder. Derefter var der valg, alt sammen ikke videre sindsoprivende, men vi fik da drukket kaffe og hygget os bagefter og - ikke mindst - besluttet, hvad der skulle være af aktiviteter i 2007. Glædeligt er det, at vores lille distrikt efter lidt tilbagegang efter formandsskiftet i 2006 nu er oppe på 50 medlemmer igen.

Traditionen tro var der god tilslutning til SSF Flensborg Amts familiebrunch 28.4. hvor vi deltog med 34 personer. Det var en dejlig formiddag, både børn og voksne nød maden og børnene var dybt optaget af tryllerier fra Magic-Man Heinz Gruber.

Lørdag 7. juli tog vi på en guidet bytur i Flensborg. Henrik Vestergård, en ægtefødt Flensborger der er opvokset ved Nørretorv, tog os med på en spændende rundtur i det indre Flensborg og fortalte stort og småt om købmandsgårde, pakhuse, historie etc. Henrik Vestergård var så god en fortæller, at det spontant blev besluttet, at vi tager den sydlige ende af Flensborgs indre by til sommer. Så kørte vi til Nyhus, hvor vi fik lækker grillmad hos Jørgen Torp og Erika Gimm. Sommeren var som bekendt ret



så våd og denne dag var heller ingen undtagelse. Vi fik flere meget kraftige regnskyl med på vejen under byturen og heldigt var det, at vi kunne sidde i tørt og godt, da vi skulle grille. Trods vejret deltog 39 børn og voksne i turen.

Men hvad skete der så? Vores årlige sommerudflugt i september måtte aflyses p. gr. af manglende deltagere. Det var lidt ærgerligt, men sådan er det.

Til gengæld tog vi revanche, da foreningen for første gang i mange år holdt andespil den 12. oktober. Her deltog omkring 43 og takket være gavmilde sponsorer, var der rigtig mange flotte præmier og sidegevinster på spil på denne hyggelige aften.

Vi sluttede foreningsåret i fin stil den 2. december i den gamle skole i Nyhus med en meget stor og lækker julefrokost. Også her var vi 43 deltagere. Julemanden kom forbi til glæde for de voksne og skræk for børnene. De skulle nemlig enten synge en sang eller sige et lille digt for at få en godtepose. Den første kandidat lagde fint ud og sang med klokkeklar røst: „Julen varer længe, koster mange penge, dem der ingen penge har, de må gå med numsen bar...“ til stor morskab for forsamlingen og chok for den unge dames forældre!

Et (forsinket) godt nytår til alle medlemmer, tak for et godt år, og vel mødt i 2008!

SSF Nyhus Distrikt
Bodil Uldall
Tel. 0461 5055392
E-Mail: uldall@foni.net

Die Vereine melden

DRK-Ortsverein Harrislee e. V.

Einiges über uns

Hallo liebe Harrisleer,

heute möchten wir Ihnen einiges über unsere Aktivitäten erzählen:

Wie jedes Jahr war das DRK auch diesmal wieder auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Unser Punsch - mit und ohne Schuss -, Kakao und frisch gebackene Waffeln fanden einen guten Anklang.

Auch die Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder am 2. Adventssonntag mit Kaffee und Kuchen, Klönschnack und Musik sowie eine gut bestückte Tombola waren eine „runde Sache“.

Unsere Kleiderkammer, Alter Holmberg 26, wurde auch im vergangenen Jahr gut angenommen. Mit Ober- und Unterbekleidung für Damen, Herren und Kinder sowie mit Schuhen für Groß und Klein, mit Bett-, Tisch- und

Gardinenwäsche, mit Geschirr für Küche und Tisch, mit Spielzeug für Kleinkinder und vielem anderen mehr konnten wir vielen Menschen helfen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass wir auch an arbeitslose Menschen und bedürftige Rentner kostenlos die uns gespendeten Sachen abgeben. Wir haben jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Kommen Sie mal vorbei und schauen Sie sich unverbindlich um. Übrigens: Diskretion ist für jede Mitarbeiterin bei uns selbstverständlich. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Es grüßt Sie bis zum nächsten Mal
Ihr DRK-Ortsverein
Renate Albrecht

DRK-Ortsverein Harrislee e. V. / LandFrauen-Verein Harrislee

Donnerstag, 17. April 2008
von 16:00 bis 19:30 Uhr
in der Zentralschule Harrislee,
1 Klassenraum und Lehrküche

Leben ist schön.

Termine und Infos 0800 -11 949 11



Unter organisatorischer Mitwirkung des Landfrauenvereins Harrislee findet der nächste Blutspende-Termin des Deutschen Roten Kreuzes statt am:

- Donnerstag, 17. April 2008, von 16:00 bis 19:30 Uhr
- in der Zentralschule Harrislee, 1 Schulraum und Lehrküche

**Heiko Oehlert** GmbH
Dachdeckerei
S^{olar}lartechnik • Bauklempnerei • Fassadenbau
Dachdeckermeister - Gebäudeenergieberater im Handwerk
Gewerbehof 3 Tel.0461 / 7002627
24955 Harrislee Fax 0461 / 7002628
www.dachdeckerei-oehlert.de

wüstenrot Team Czense
 **Württembergische**
VERSICHERUNG

Beratungsbüro
24955 Harrislee
Süderstraße 26
Tel. 0461/770034
Fax 0461/770035

Die Vereine melden

Arbeiterwohlfahrt - Ortsverein Harrislee

Liebe Leserinnen und Leser, liebe AWO-Freunde!

An dieser Stelle möchten wir uns ein weiteres Mal zu Wort melden und Ihnen einen kleinen Überblick über unsere Arbeit geben.

Nachdem wir die Advents- und Weihnachtszeit hinter uns gelassen haben, freuen wir uns nun auf die schöne Frühlings- und Sommerzeit. Wie schon öfter gesagt und geschrieben, bemühen wir uns um Menschen, die ein bisschen mehr Geselligkeit und Abwechslung suchen und die gerne ein paar Stunden unter Freunden verweilen möchten.

Es folgt ein kleiner Rückblick auf die vergangenen Veranstaltungen:

Da wäre das beliebte Grünkohlessen am 18.11.2007 mit Verspielen in Hüllerup. Am 12.12.2007 fand die Weihnachtsfeier mit einem festlichen Rahmenprogramm im Bürgerhaus in Harrislee statt. Am 17.01.2008 fuhren wir mit dem Bus zum Modemarkt „Adler“ in Halstenbek. Wir wurden dort mit einem schönen Frühstück begrüßt und konnten dabei die Modenschau genießen.

Am 14.02.2008 fand im Hotel „Nordkreuz“ das Rübenmus-Essen mit anschließendem Verspielen und Kaffeetrinken statt. Am 13.03.2008 stand unsere Jahreshaupt-

versammlung mit Wahlen auf dem Programm. Am 22.03.2008 ging es wieder nach Kiel in die Ostseehalle zur Eisrevue „Holiday on Ice“.

In Planung sind folgende Veranstaltungen:

- Vom 6. bis 12.04.2008 ist eine 7-Tage-Kreuzfahrt-Kombination Kultur und Genuss rund um die Donau mit der MS „Rousse“ vorgesehen.
- Vom 26.04. bis 29.04.2008 geht es 4 Tage zur Rhododendron-Blüte nach Bad Zwischenahn.
- Vom 22.05. bis 25.05.2008 sind 4 Tage an die Müritzer, das „kleine Meer“ in Mecklenburg-Vorpommern, vorgesehen.
- Vom 12.06. bis 18.06.2008 ist eine Reise nach Norwegen geplant.
- Ferner möchten wir noch auf unsere Aktivitäten im Albertinenstift hinweisen. Da wäre das Verspielen am 1. und 3. Montag im Monat sowie das Frühstückstreffen am letzten Dienstag im Monat.

Wir wünschen nun allen AWO-Mitgliedern eine schöne Sommerzeit und viel Vergnügen bei den Veranstaltungen.

Ihre AWO Harrislee
Heinke Neubert
Schriftführerin

Lundelius Knudsen

ELEKTROTECHNIK

GMBH

- **Elektroinstallation**
- **Senioren - Technik**
- **Verkauf Elektrogeräte und Leuchten**
- **Satelliten- und Kabelfernsehen**
- **Telefonanlagen DSL**
- **EDV-Anlagen**
- **Alarm- und Brandmeldeanlagen**
- **Videoüberwachung**
- **Solaranlagen**
- **Wärmepumpen**
- **Zentralstaubsaugeranlagen**
- **Blitzschutzanlagen**
- **E-Check**

Am Oker 43
24955 Harrislee

Tel. 0461 - 7 00 25 10
Fax 0461 - 7 00 25 12

info@lundelius-knudsen.de
www.lundelius-knudsen.de



**Fachbetrieb für
Gebäudetechnik**

Die Vereine melden

Initiative für die Kinder von Tschernobyl e. V. - Ortsgruppe Harrislee

Zum letzten Mal

Zum letzten Mal wird an dieser Stelle ein Bericht über die Tschernobyl-Initiative stehen, denn eigentlich gibt es sie hier in Harrislee schon gar nicht mehr. Von den sieben Familien, die im letzten Jahr noch Kinder eingeladen haben, hat sich der größte Teil verabschiedet, einige nach vielen Jahren der Mitarbeit.

Es ist nicht gelungen, neue und jüngere Gastfamilien zu finden, war ja auch schon deren Zahl seit Jahren rückläufig. Zwar haben wir für unsere Arbeit eine große Resonanz gefunden und immer wieder Hilfe und Unterstützung angeboten bekommen. Aber entscheidend ist: Wenn keine Gastfamilien da sind, können auch keine Kinder kommen.

So bleibt nur noch eines zu tun: uns zu verabschieden und für die vielfältige Hilfe zu danken. Wir danken unserer Gemeinde Harrislee und der Ev. Kirchengemeinde für die jahrelange Unterstützung, vor allem aber den Harrisleer Familien für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz. Viele schöne Erlebnisse und Erfahrungen mit den liebenswerten Kindern aus Belarus haben die Initiative durch viele Jahre hindurch zusammengehalten. Ein



wenig Wehmut ist dabei, wenn sich nun diese über die Zeit wechselnde Gruppe auflöst. Aber vor allem Dankbarkeit und Freude bleiben, die durch die Begegnungen und durch das Schauen über unsere Grenzen hinaus entstanden sind. Diese starken Impulse gehören zu den wertvollen Erinnerungen.

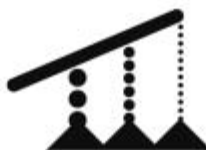
Wenn es nun die Ortsgruppe Harrislee nicht mehr gibt, so besteht aber der Verein „Initiative für die Kinder von Tschernobyl“ in Wanderup weiter. Auch etliche andere Ortsgruppen können ihre Arbeit noch fortsetzen. So wäre es auch noch möglich, falls sich Spätentschlossene für eine Einladung entscheiden, diese über eine dieser Gruppen laufen zu lassen. Ich gebe gerne darüber Auskunft.

Einen Restbetrag aus unserem Spendenkonto bei der Nord-Ostsee-Sparkasse werden wir an den Hauptverein in Wanderup weitergeben.

Maren Ulmer
Tel. 78527

Balzersen

Abbruch . Containerdienst . Deponie . Kieswerk . Recycling
... das sind wir!



BALZERSEN

Ihr Entsorgungs-Full-Service, Telefon +49 461 70 71 72-0, info@abbruch-balzersen.de, www.abbruch-balzersen.de



DER BÜCHERBUS KOMMT



FAHRPLAN

2008

Ausleihtage alle 4 Wochen

Montag

Harrislee Niehuus:	Bushaltestelle	13:40 - 13:55 Uhr
Harrislee Kupfermühle:	Thor-Straten-Weg	14:05 - 14:30 Uhr

<u>April</u> 14.	<u>Mai</u> 19.	<u>Juni</u> 16.	<u>Juli</u> 14.
<u>Sept.</u> 1.	<u>Sept.</u> 29.	<u>Nov.</u> 10.	<u>Dez.</u> 8.

N E U E
B Ü C H E R



☎ 72139

aus der
Bücherei Harrislee

Öffnungszeiten:

Montag
09:00 - 12:00 und 14:30 - 18:30 Uhr
Dienstag
--- 15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag
--- 14:30 - 18:30 Uhr
Freitag
09:00 - 12:00 Uhr ---

Jahresbeitrag für Erwachsene: 18,00 Euro
Kinder und Jugendliche (bis 18 J.) kostenlos

Romane

Beckett, Simon: Kalte Asche

In seinem zweiten Fall wird der versierte Rechtsmediziner David Hunter zu einem kaum noch identifizierbaren Brandopfer gerufen, um einen eventuellen Mord auszuschließen. Doch auf der durch einen schweren Sturm von der Außenwelt abgeschnittenen schottischen Insel Runa geht tatsächlich ein Mörder um. Hunter und die Inselpolizei müssen auf sich alleine gestellt unter großen Gefahren ermitteln, denn der nächste Mord lässt nicht lange auf sich warten.

Gier, Kerstin: Ach, wär ich nur zu Hause geblieben

Die Autorin erzählt höchst amüsant von ihren Urlaubserlebnissen und -erkenntnissen. Die Geschichten basieren auf eigentlich ganz normalen Vorkomm-

nissen oder Mitmenschen, wie wir alle sie schon erlebt haben und kennen: Spinnen in Hotelzimmern, Seilbahnfahrten im Sturm, selbsternannten Sprachgenies unter den Bekannten oder solchen Freunden, die gern sparen - auf Kosten anderer.

Kaminer, Wladimir: Mein Leben im Schrebergarten

Es war zu erwarten, dass Kaminer auf seiner Suche nach den wahren deutschen Werten einmal in der Welt der Schrebergärten landen würde. Trotz aller Unkenrufe wird den Kaminers eine Parzelle zuteil und die gärtnerisch unerfahrene Familie in die harte Realität des deutschen Kleingartengesetzes gestoßen. Nach wenigen Wochen offenbart sich, dass sie, wenn auch unwissentlich, gegen wohl jedes Verbot verstoßen haben, außer vielleicht jenem zur Haltung von Großvieh.

Lindström, Inga: Das Haus auf den Schären

Hanna, die attraktive Bodenlegerin, ist mit dem erfolgreichen Fotografen Per liiert, die Galeristin Tanja ist mit dem Makler Robert verheiratet, und der reiche Werftbesitzer Max lebt nur für seine Tochter. Bei einer Ausstellung von Pers Fotografien in Tanjas Galerie kreuzen sich ihre Wege und die Karten werden neu gemischt. Dazu kommen die Schatten der Vergangenheit, die alle Protagonisten mit sich tragen, und „Das Haus auf den Schären“ wird zum Kristallisationspunkt.

Roth, Silvia: Der Beutegänger

Ein Mörder hinterlässt in den Körpern seiner weiblichen Opfer eine Art Blumengruß. Augenscheinlich haben die Toten keine Gemeinsamkeiten. Kommissar Verhoeven ahnt nicht, dass die Morde mit Ereignissen aus der Vergangenheit zusammenhängen, als ein Nachbarsjunge seine Angebetete mit morbiden Präsenten verfolgte und sein Psychoterror zu einer völligen Isolierung der jungen Frau aus Angst vor einer erneuten Entdeckung durch ihren Peiniger führte. Nun scheint er sich mit noch schlimmeren „Geschenken“ zurückzumelden.

Brandt, Beverly: Verliebt, verlobt, verhaftet

Just an ihrem Hochzeitstag wird die Steuerberaterin Savannah fälschlicherweise wegen Geldwäscherei und Steuerflucht verhaftet. Jemand hat unter ihrem Namen in großem Stil eingekauft. Der Irrtum klärt sich schnell auf, der Schaden ist jedoch beträchtlich. Savannahs Bräutigam gibt ihr den Laufpass. Außerdem hat die Polizei kein Personal, um Nachforschungen anzustellen. Also macht sich die junge Frau selbst auf den Weg, um Nachforschungen anzustellen.

KINDER- und JUGENDBÜCHER

(6 - 8 Jahre)

Osborne, Mary Pope:**Das magische Baumhaus – auf den Spuren der Eisbären**

Was für zwei niedliche Eisbärenkinder! Anne und Philipp sind begeistert. Diesmal hat sie das magische Baumhaus in die tief verschneite Arktis geführt. Doch bevor sich die Geschwister versehen, sind sie im ewigen Eis gefangen. Verzweifelt versuchen die beiden, sich zu befreien. (Verlagstext)

Bröger, Achim:**Jakobs Zauberhut – der magische Trick**

Jakob hat einen Zauberhut. Dreht er die Krempe, dann wird Jacob unsichtbar. Völlig klar, dass King Hubert aus der vierten Klasse Jacobs Hut haben will. Um King Hubert völlig in die Irre zu führen, besorgt Jacob einfach noch einen zweiten, völlig gleich aussehenden Hut. Doch welcher ist nun der richtige und welcher der falsche Zauberhut? (Verlagstext)

DiCamillo, Kate: Mercy Watson – Superstar

Zwei neue Abenteuer um das verwöhnte Hauschwein Mercy Watson mit seiner Vorliebe für Butterschwein. Zunächst geht Mercy Watson auf Einbrecherjagd, dann begibt sie sich an Halloween als Prinzessin auf Tour.

(9 - 10 Jahre)

Rosenboom, Hilke: Hund Müller

Sommerferien! Seine alleinerziehende Mutter arbeitet und Freunde hat er keine, da ist es Helmut ganz recht, dass er den Hund der Nachbarin ausführen soll. Und vielleicht verdient er genug, um sich das lang ersehnte Handy leisten zu können. Allerdings wird ihm schnell klar: Hund „Müller“ ist kein gewöhnlicher Hund. Er will gesiezt werden, bestimmt, wohin es geht, kann zwinkern und außerdem findet Müller Geldscheine...

Zöller, Elisabeth:**Die Hotelbande – Das vermisste Schwein**

Oma Moll hat die Hälfte ihres Hotels zu einem Kinder-Haustier-Eltern-Hotel umgebaut. Doch kaum eröffnet, wird plötzlich ein niedliches Minischwein namens Zilly vermisst. Alle sind in heller Aufregung: Ist es von Tierschützern entführt worden? In einer Metzgerei gelandet? Oder doch einfach nur wegelaufen?

(11 - 13 Jahre)

Nielsen, Maja:**Das Vermächtnis der großen Jäger**

Das Abenteuer-Team, bestehend aus den Kindern Lotte und Marco, Lottes Oma und dem Foxterrier Kalle, machen sich um Lottes Opa Sorgen. Zu lange schon haben sie kein Lebenszeichen von ihm erhalten. Er ist in Uganda unterwegs auf der Suche nach einer unerforschten Höhle. Mit dem fantastischen Koffer fliegt das Abenteuer-Team in Ultra-Schallgeschwindigkeit nach Afrika ...

Rowling, J. K.:

Harry Potter und die Heiligtümer des Todes

Es ist Harry Potters schwerste Aufgabe. Er muss die übrigen Horkruxe von Lord Voldemort aufspüren und vernichten. Findet er die Kraft, diese Aufgabe zu erfüllen, die ihm Professor Dumbledore hinterlassen hat?

Färber, Werner:

Pia-genial – Film ab im Chaos-Hotel

Caro sitzt wider Willen im Zug von Hamburg nach Berlin, als sie Benny begegnet. Eine Zeit der irritierenden ersten Liebe beginnt. Sie ist bestimmt von Unsicherheiten, Warten, gemeinsamen Unternehmungen und einem Wirrwarr der Gefühle, in dem es Caro nie gelingt, Bennys vollen Namen, Wohnung oder Telefonnummer zu erfragen. Zurück in Hamburg gerät Caro in ein Wechselbad der Gefühle ...

Sachbücher

Kremer, Bruno:

Wer nimmt das Nashorn huckepack?

Ein lehrreicher Streifzug durch Botanik und Zoologie, angefangen von der größten Alge über die süßesten und sauersten Früchte, der giftigsten Schlange bis zum Tier mit der längsten Zunge.

Castan, Joachim: Der Rote Baron

Manfred Freiherr von Richthofen, erfolgreichster deutscher Jagdflieger des 1. Weltkriegs, ist für viele immer noch eine Legende der Militärgeschichte. Der Autor zeichnet die glanzvolle Militärkarriere seines Helden nach und analysiert die umstrittenen Abläufe des Luftkampfes, dem der Flieger 1918 zum Opfer fiel.

Finkbeiner, Bernhard: Frag Vati

Im Vorgängerband „Frag Mutti“ ging es um Waschen, Putzen und Kochen für alle, die das „Hotel Mama“ verlassen haben. Jetzt soll „Vati“ helfen bei Heimwerken und Renovieren, Finanzen und Versicherungen, Job und Karriere, Auto, Grillen, Hochzeit und Feiern ...

Poussin, Sonia und Alexandre: Afrika zu Fuß

Welch ein großes Ziel: Afrika zu Fuß von Süd nach Nord entlang des ostafrikanischen Grabenbruches zu durchwandern. Das französische Ehepaar hat es geschafft, nach insgesamt 3 Jahren erreichen sie den See Genezareth. Start ist am 01.01.2001 am Kap der Guten Hoffnung, und dies ist der erste Teil ihres Wandertagebuches (bis zum Kilimandscharo).

Ruby, Claudia: Einstein im Aquarium

Die Autorin stellt in diesem Buch die verblüffenden Intelligenzleistungen von Tieren vor. Dabei geht es nicht nur um Tiere wie Affen, Delfine oder Papageien, denen wir üblicherweise Intelligenz zusprechen, sondern auch um vermeintlich „dumme“ Tiere, wie zum Beispiel Maden und Schnecken.

Friedländer, Saul: Wenn die Erinnerung kommt

In seinem Buch befasst sich der israelische Historiker mit seinem Lebensweg von der behüteten Kindheit in Prag über die Flucht nach Frankreich, die Trennung von den geliebten Eltern (die Opfer der Shoah wurden) und die Zeit unter Tarnnamen im katholischen Internat bis zur Ankunft in Israel.

CDs

- **Die Ärzte: Jazz ist anders**
- **Lewis, Leona: Spirit**
- **Dion, Celine: Taking chances**
- **Minogue, Kylie: X**
- **Seal: System**
- **David, Craig: Trust me**
- **Blunt, James: All the lost souls**

Hörbücher

- **Beckett, Simon: Kalte Asche**
- **Gerritsen, Tess: Blutmale**
- **Nesser, Hakan: Mensch ohne Hund**
- **McKinley, Tamara: Träume jenseits des Meeres**
- **Hart, Maarten't: Der Psalmenstreit**

DVDs

- **Harry Potter und der Orden des Phönix**
- **Shrek der Dritte**
- **Die wilden Kerle 4**
- **Ratatouille**
- **Die Simpsons: Der Film**

Dachdeckerei
JOBS GmbH
www.dachdeckerei-jobs.de
☎ 0461 / 77 33 66



Hairdreams®
THE ART OF HAIREXTENSION

HAARTRÄUME MIT ECHTHAARVERLÄNGERUNGEN
Wir erfüllen Ihre schönsten Haarträume. Mit Echthaarverlängerungen in Spitzenqualität von Hairdreams. Mehr Länge, mehr Volumen, modische Effekte – alles ist möglich.

HANEMANN
COIFFEUR

Frühlingsbogen 1
24955 Harrislee
TEL.: 0461/71 9 34
www.friseur-hanemann.de

Polizeizentralstation Harrislee

Geheimrat-Dr.-Schaedel-Straße 20

Tel 707095

Fax 7070960

E-mail: harrislee.pzst.@polizei.landsh.de

Wir sind immer für Sie da!

Auf unserer Dienststelle erreichen sie uns:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

14:00 - 18:00 Uhr

Auch außerhalb der Bürozeiten

sind immer Beamte im Dienst!

Sie erreichen uns dann über:

Tel 04621 84211

Es meldet sich die Einsatzleitstelle Schleswig

Oder wählen Sie einfach:

1 1 0

Es meldet sich die Einsatzleitstelle Flensburg



Thaysen telecom
wir handeln

Ihr Partner für:

- Handys
- Freisprechanlagen
- Festnetz
- Schnurlos-Telefone
- ISDN-Anlagen
- Betriebsfunk
- Behördenfunk
- Taxameter
- Car-Navigation

und vieles mehr ...

Thaysen telecom
Am Oker 23 a
24955 Harrislee
Tel. 04 61 / 77 31 77
www.thaysen-telecom.de

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.00 - 18.00 Uhr
Fr 8.00 - 17.00 Uhr

T-Mobile **MOTOROLA** **Service in eigener Fach-Werkstatt**

streit:fair

Hotline

01801 22 00 11



(5 Cent/Minute ab 18.00 Uhr 3 Cent/Minute)

Kinderschutzbund Schleswig-Flensburg

Kreis Schleswig-Flensburg, Kinder- u. Jugendschutz

streit:fair

Konfliktvermittlung Schleswig-Flensburg

- Zoff zwischen Jugendlichen u. Erwachsenen
- Ärger mit den Nachbarn
- Konflikte zwischen Gruppen

streit:fair unterstützt die Parteien:

vertraulich - kostenlos - freiwillig

neutral - allparteilich

Hør en bog

Af Lene Lund



Dansk Centralbibliotek
for Sydslesvig e.V.

Den tekniske udvikling sker med hastige skridt. Kasettebånd og video var for få år siden hvermandseje. Sådan er det ikke mere, nu er det cd og dvd. Men hvem ved, indenfor en overskuelig årrække er de måske også forsvundet? Lige nu er det nye på biblioteket MP3. Nogle af de nye lydbøger kommer nu på MP3. De kan afspilles i nyere cd-afspillere. Fordelen er, at bogen ofte kan være på 1 cd. Herunder er nogle af de nye lydbøger, som kan lånes i bogbussen og på biblioteket.

Det uperfekte menneske af Jørgen Leth

Forfatteren, filminstruktøren og Tour de France-eksperten Jørgen Leths erindringsessays, hvori han beskriver øjeblikke i sit liv og omkostningerne ved at leve som æstetiker: rastløsheden, depressionerne og ensomheden.

Selvrisiko af Elsebeth Egholm

Kriminalroman. Journalisten Dicte opdager en brand i naboens hestestald, samtidig med at der sker et drab. Hendes venindes mand er kriminalassistent, og sammen efterforsker de forbrydelserne - med stor risiko for Dicte.

Den der lyver af Ida Jessen

Christian har købt lægepraksis i Hvium i Himmerland, men da han og Nina flytter derop blotlægges hans personlige og ægteskabelige fallit gradvis ved lokalsamfundets indforståede og hviskende sladder.

Røde hænder af Jens Christian

Da en ung pige efterlader en garderobenøgle hos den ansatte i værelsesanvisningen på hovedbanegården er det starten på en lang affære. Pigen viser sig at have forbindelse med tyske terrorister, men da hun tyve år senere fortæller om sin fortid, ser alt helt anderledes ud, og hun må tage sin fortid op til revision.

Løgnhalsen fra Umbrien af Bjarne Reuter

Kræmmeren Pagamino drager i 1348 fra Neapels kongerige til Lucca, gennem et pestplaget landskab, for at finde recepten på det evige liv, og undervejs kommer han ud for mange komiske og uhyggelige oplevelser.

Kongemordet af Hanne-Vibeke

Gert har magt udadtil som tidligere socialdemokratisk finansminister og magt indadtil som hustrumishandler. Alle frygter ham og hans rævekager, men både partifæller, journalister og medarbejdere ligger under for hans karismatiske personlighed.

Førkrigstid af Kirsten Thorup

40-årige Dinna, gift med købmanden Sigurd, lever i en lille vestfyensk by, der er rammen om alle hendes tænkte og reelle bekymringer om familien, pengene, jalousien, bysladderer og krigstruslen i årene 1937-1939.

Det jeg elskede af Siri Hustvedt

Da en historiker i 1975 opdager et fremragende maleri af en ukendt kunstner, bliver det begyndelsen på et livslangt venskab.



Bogbussen kommer til Kobbermølle og Harreslev.

22. april, 20. maj, 17. juni og 15. juli.

Nærmere information fås ved henvendelse til bogbussen.

E-mail: bus@dcbib.dk Tlf: 0461 86 97 – 150/0

Schön, dass das Gemeindeblatt Harrislee ins Haus kommt.
Und wer kommt in' Garten?

HARTTEN

GARTEN- UND LANDSCHAFT

SPORTANLAGEN

ZÄUNE + WÄLLE

GRABSTÄTTEN

HAUSDRAINAGE

WINTERDIENST

Hartten GmbH · Gewerbehof 1 · D-24955 Harrislee · Tel: +49 461 77 3070 · Fax: +45 461 77 307-17
E-mail: hartten@foni.net www.hartten.de